



# Haushaltsrechnung des Freistaats Bayern

**Abschlussbericht  
Gesamtrechnung**

2005



	Seite
<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>A. Kassenmäßiger Abschluss und Haushaltsabschluss</b>	<b>6</b>
<b>B. Abschlussbericht</b>	<b>8</b>
1. Allgemeines	8
2. Grundlagen für die Haushaltsrechnung	8
3. Soll	8
4. Abschlussergebnis (Art. 25 Abs. 1 BayHO)	10
5. Erläuterungen zum kassenmäßigen Abschluss (vgl. A. 1)	11
6. Erläuterungen zum Haushaltsabschluss (vgl. A.2)	11
7. Erläuterungen zur Haushaltsrechnung	12
8. Fehlbetragsabwicklung	21
9. Abschlussergebnisse der Haushaltsrechnungen früherer Jahre	21
10. Verpflichtungsermächtigungen (VE)	21
11. Gruppierungsübersicht, Haushaltsquerschnitt	21
12. Schuldenstand	21
<b>Beilagen:</b>	
1.1 Aufstellung der am Ende des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste im Einzelbetrag oder in Titelgruppen von mehr als 1 Mio Euro	23
1.2 Übersicht der im Haushaltsjahr 2005 verbliebenen Ausgabereste im Einzelbetrag oder in Titelgruppen ab 5 Mio Euro und deren Begründungen	47
2. Abschlussergebnis Vergleich des Rechnungsergebnisses - Istergebnis einschließlich verbliebener Reste - mit dem Haushaltssoll einschließlich Reste aus dem Vorjahr bezogen auf die einzelnen Geschäftsbereiche	59
3. Abschlussergebnisse der Haushaltsrechnungen früherer Jahre Gesamtüberblick über die Abschlussergebnisse der Haushaltsrechnungen des Freistaates Bayern ab dem Rechnungsjahr 1948 und die Abwicklung der in diesen Rechnungen ausgewiesenen Überschüsse und Fehlbeträge	61
4. Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben und Haushaltsvorgriffe im Einzelbetrag ab 1 Mio Euro	65
5. Gruppierungsübersicht der Isteinnahmen und -ausgaben	71
6. Gliederung der Isteinnahmen und -ausgaben nach Aufgabenbereichen und Gruppen (Haushaltsquerschnitt)	79
7. Übersicht über die Veränderung des Schuldenstands Schuldenstand am 31.12.2005 gegenüber dem 31.12.2004	99

	Seite
<b>C. Gesamtrechnung</b>	<b>101</b>
Zusammenstellung der Zentralrechnungen	102
Gesamtergebnis	112
Gliederung nach Hauptgruppen	114
Zusammenfassung der Ergebnisse der Gesamtrechnung	116
Zusammenstellung der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und Vorgriffe	117

## Vorwort

Mit dieser Haushaltsrechnung legt der Staatsminister der Finanzen gemäß Art. 80 der Bayerischen Verfassung und Art. 80 der Bayerischen Haushaltsordnung (BayHO) in Verbindung mit Art. 114 Abs.1 BayHO Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2005.

Die Haushaltsrechnung zeigt auf, wie sich der Vollzug des Haushalts im Vergleich zu den Haushaltsansätzen entwickelt hat und inwieweit der Haushaltsplan eingehalten worden ist. Sie bildet - zusammen mit dem Bericht des Obersten Rechnungshofs (Art. 97 BayHO) - die Grundlage für die Entlastung der Staatsregierung durch den Bayerischen Landtag.

# A. Kassenmäßiger Abschluss und Haushaltsabschluss

## 1. Kassenmäßiger Abschluss (Art. 82 BayHO)

Bezeichnung	Euro	Euro
<b>1.1 Kassenmäßiges Jahres- und Gesamtergebnis (Art. 82 Nr. 1 BayHO):</b>		
1.1.1 Summe der Isteinnahmen		35.665.325.094,44
1.1.2 Summe der Istaussgaben		34.903.265.545,25
1.1.3 <b>Kassenmäßiges Jahresergebnis (Nr. 1.1.1 ./ Nr. 1.1.2)</b>		<b>762.059.549,19</b>
1.1.4 Kassenmäßiges Jahresergebnis früherer Jahre		-762.059.549,19
1.1.5 <b>Kassenmäßiges Gesamtergebnis (Nr. 1.1.3 + Nr. 1.1.4)</b>		<b>0,00</b>
<b>1.2 Ermittlung des Finanzierungssaldos (Art. 82 Nr. 2 BayHO):</b>		
1.2.1 Isteinnahmen		35.665.325.094,44
Davon ab:		
- Schuldaufnahme am Kreditmarkt *)	1.836.056.102,89	
- Entnahme aus Rücklagen	569.931.061,38	
- Zu- und Absetzungen	107.321.265,41	-2.513.308.429,68
Bleiben:		33.152.016.664,76
1.2.2 Istaussgaben		34.903.265.545,25
Davon ab:		
- Zuführung an Rücklagen	414.505.606,61	
- Zu- und Absetzungen	106.066.773,59	-520.572.380,20
Bleiben:		34.382.693.165,05
<b>1.3 Finanzierungssaldo (Nr. 1.2.1 ./ Nr. 1.2.2)</b>		<b>-1.230.676.500,29</b>
<i>Nachrichtlich:</i>		
<i>Der Finanzierungssaldo des Haushaltsplans 2005 beträgt</i>		<i>-1.782.588.200,00</i>
*)		Zur Nettokreditaufnahme:
Schuldaufnahme am Kreditmarkt (brutto)		4.029.300.000,00 Euro
Schuldentilgung am Kreditmarkt		- 2.193.243.897,11 Euro
Verbleibt Schuldaufnahme (netto)		<u>1.836.056.102,89 Euro</u>
Davon entfallen auf:		
• die voll ausgeschöpfte Kreditermächtigung des Haushaltsjahrs 2005 (Art. 2 Abs. 1 Nr. 1 HG 2005/2006)		1.337.700.000,00 Euro
• die Inanspruchnahme von nicht ausgeschöpften und übertragenen Kreditermächtigungen der Vorjahre (Art. 2 Abs. 1 Nr. 3 HG 2005/2006) (davon 14,6 Mio Euro zur Tilgung des internen Kredits am Grundstock und 483,8 Mio Euro zur liquiditätsmäßigen Restabwicklung des Vorjahresergebnisses)		498.356.102,89 Euro
	zusammen	<u>1.836.056.102,89 Euro</u>

**2. Haushaltsabschluss (Art. 83 BayHO)**

Bezeichnung		Euro	Euro
2.1.a	Kassenmäßiges Jahresergebnis		762.059.549,19
2.1.b	Kassenmäßiges Gesamtergebnis		0,00
2.2.a	Aus dem Vorjahr übertragene		
	- Einnahmereste	-2.742.200.464,28	
	- Ausgabereste	<u>1.980.140.915,09</u>	-762.059.549,19
2.2.b	In das folgende Haushaltsjahr übertragene		
	- Einnahmereste	2.123.690.533,65	
	- Ausgabereste	<u>-2.123.690.533,65</u>	0,00
2.2.c	Unterschied aus 2.2.a und 2.2.b		-762.059.549,19
<b>2.2.d</b>	<b>Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (2.1.a + 2.2.c)</b>		<b>0,00</b>
<b>2.2.e</b>	<b>Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (2.1.b + 2.2.b)</b>		<b>0,00</b>

## B. Abschlussbericht

### 1. Allgemeines

Nach Art. 84 BayHO ist der Haushaltsrechnung ein Abschlussbericht beizufügen, in dem der kassenmäßige Abschluss und der Haushaltsabschluss zu erläutern sind.

### 2. Grundlagen für die Haushaltsrechnung

Die Haushaltsrechnung 2005 ist auf der Grundlage des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 2005 und 2006 (Haushaltsgesetz - HG - 2005/2006) vom 8. März 2005 (GVBl S. 46) sowie der diesem Gesetz beigefügten Anlage „Durchführungsbestimmungen zum Haushaltsgesetz 2005/2006“ (DBestHG 2005/2006) aufgestellt worden.

### 3. Soll

#### Haushaltssoll

Der durch das Haushaltsgesetz 2005/2006 festgestellte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 hat folgendes Haushaltssoll:

bei den Einnahmen	34.646.664.400,00 Euro
bei den Ausgaben	34.646.664.400,00 Euro

Der Haushalt war somit ausgeglichen.

#### Vorjahresreste

Die Haushaltsreste aus dem Haushaltsjahr 2004 waren nur insoweit übertragen worden, als

- bei übertragbaren Willigungen, die mit zweckgebundenen Einnahmen gekoppelt waren, Mittel nicht ausgegeben wurden,
- bei übertragbaren Willigungen, die Deckung aus zweckgebundenen Zuschüssen oder Beiträgen vorgesehen war, oder
- das Staatsministerium der Finanzen der Übertragung, insbesondere unter Berücksichtigung der Veranschlagung für das Haushaltsjahr 2005 zugestimmt hat (Art. 7 des Haushaltsgesetzes 2005/2006).

Aus der Rechnung 2004 sind Haushaltsreste in die Rechnung des Haushaltsjahrs 2005 (in Spalte 5B der Gesamtrechnung) in folgender Höhe übernommen worden:

Bezeichnung	Euro	Euro
Einnahmereste		2.742.200.464,28
Ausgabereste		
- insgesamt	2.004.467.040,98	
- abzüglich Vorgriffe	<u>24.326.125,89</u>	
Verbleiben Ausgabereste		1.980.140.915,09

## Haushaltsvorgriffe

Die Mehrausgaben bei den

- Ausgaben für Investitionen (Hauptgruppen 7 und 8 des Gruppierungsplans) - vgl. Art. 19 Satz 1 BayHO - und bei den
- für übertragbar erklärten Ausgaben in den Hauptgruppen 4 bis 6 (vgl. Art. 19 S. 2 BayHO) sind in der Rechnung als Vorgriffe auf das folgende Haushaltsjahr gemäß Art. 37 Abs. 6 BayHO als Minusreste (in Spalte 3B der Rechnung) nachgewiesen. Bei abschließenden Willigungen dieser Art sind Mehrausgaben gegenüber dem Haushaltssoll als endgültige Überschreitung (in Spalte 7 der Rechnung) nachgewiesen.

Die Summe der in der Rechnung ausgewiesenen Vorgriffe beträgt:

2005	48.166.860,39 Euro
2004	24.326.125,89 Euro
2003	32.533.046,45 Euro

## Gesamtsohl (Rechnungssoll)

Aus den Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2005 sowie den aus dem Vorjahr übertragenen Haushaltsresten ergibt sich folgendes Rechnungssoll:

Soll	Einnahmen	Ausgaben
Haushaltssoll nach dem Haushaltsplan	34.646.664.400,00	34.646.664.400,00
aus dem Haushaltsjahr 2004 übertragene Haushaltsreste	<u>2.742.200.464,28</u>	<u>1.980.140.915,09</u>
<b>Gesamtsohl (Rechnungssoll)</b>	<b>37.388.864.864,28</b>	<b>36.626.805.315,09</b>

## Vergleich der Istergebnisse mit dem Soll

Ist	Einnahmen	Ausgaben
Ist-Einnahmen/-Ausgaben	35.665.325.094,44	34.903.265.545,25
in das Haushaltsjahr 2006 übertragene Haushaltsreste	<u>2.123.690.533,65</u>	<u>2.123.690.533,65</u>
<b>Gesamtist (Rechnungsist)</b>	<b>37.789.015.628,09</b>	<b>37.026.956.078,90</b>

Unterschied Soll/Ist	Mehreinnahmen	Mehrausgaben
	<b>400.150.763,81</b>	<b>400.150.763,81</b>

Nach dem Haushaltsabschluss 2005 übersteigt das Gesamtergebnis das Gesamtsoll bei den Einnahmen und Ausgaben jeweils um 400.150.763,81 Euro. Das rechnungsmäßige Ergebnis ist somit ausgeglichen.

Die Verteilung der Plus- und Minusbeträge (mehr und weniger) bei den Einnahmen und Ausgaben auf die einzelnen Geschäftsbereiche ist in der **Beilage 2** dargestellt.

### Umsetzungen von Haushaltsbeträgen und Vorjahresresten

In den Einzelplänen 02 bis 10, 12, 13 und 15 wurden Umsetzungen von Haushaltsbeträgen und Vorjahresresten vorgenommen. Für diese Umsetzungen nach Art. 50 Abs. 1 BayHO wird auf die Anlagen IV zu den Beiträgen der jeweiligen Einzelpläne verwiesen.

## 4. Abschlussergebnis (Art. 25 Abs. 1 BayHO)

### Grundlage

Für den Abschluss der Haushaltsrechnung gelten die Vorschriften der Art. 82 und 83 BayHO. Zum Zwecke der Vergleichbarkeit der Abschlüsse von Bund und Ländern ist nach der auf § 40 HGrG beruhenden Vorschrift des Art. 83 BayHO die Darstellung folgender verschiedener Abschlussergebnisse erforderlich:

- das kassenmäßige Jahresergebnis (Art. 82 Nr. 1 c, Art. 83 Nr. 1 a BayHO),
- das kassenmäßige Gesamtergebnis (Art. 82 Nr. 1 e, Art. 83 Nr. 1 b BayHO),
- das rechnungsmäßige Jahresergebnis (Art. 83 Nr. 2 d BayHO),
- das rechnungsmäßige Gesamtergebnis (Art. 83 Nr. 2 e BayHO).

Nach Art. 25 Abs. 1 BayHO ist der für die Haushaltsrechnung maßgebliche Abschluss das **rechnungsmäßige Jahresergebnis** (Art. 83 Nr. 2 d BayHO).

### Rechnungsmäßiges Jahresergebnis

Das Haushaltsjahr 2005 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Bezeichnung	Euro	Euro
Ist-Einnahmen		35.665.325.094,44
Ist-Ausgaben		-34.903.265.545,25
Ist-Mehreinnahmen		762.059.549,19
Zuzüglich:		
Aus dem Vorjahr übertragene Einnahmereste	2.742.200.464,28	
Aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste (netto)	-1.980.140.915,09	-762.059.549,19
Abzüglich:		
Verbliebene Einnahmereste 2005	2.123.690.533,65	
Verbliebene Ausgabereste 2005 (netto)	-2.123.690.533,65	0,00
<b>Ergibt Ausgleich Haushaltsjahr 2005</b>		<b>0,00</b>

## 5. Erläuterungen zum kassenmäßigen Abschluss (vgl. A.1)

Der kassenmäßige Abschluss weist das kassenmäßige Jahresergebnis und das kassenmäßige Gesamtergebnis nach.

Das **kassenmäßige Jahresergebnis** ist die Differenz zwischen den Summen der Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben. Diese Summen ergeben sich aus den Titelergebnissen in den Zentralrechnungen (Spalte 3 A) aller Einzelpläne (vgl. A.1.1.3). Das kassenmäßige Jahresergebnis beträgt **762.059.549,19 Euro**.

Das **kassenmäßige Gesamtergebnis** ist das um die haushaltsmäßig noch nicht abgewickelten Jahresergebnisse früherer Jahre (=Saldo der übertragenen Einnahme- und Ausgabereste) erweiterte kassenmäßige Jahresergebnis (vgl. A.1.1.5). Es beträgt **0,00 Euro**.

## 6. Erläuterungen zum Haushaltsabschluss (vgl. A.2)

Der Haushaltsabschluss weist das rechnungsmäßige Jahresergebnis und das rechnungsmäßige Gesamtergebnis nach.

### Rechnungsmäßiges Jahresergebnis

Das rechnungsmäßige Jahresergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Euro	Euro
Kassenmäßiges Jahresergebnis		762.059.549,19
Davon ab:		
Unterschied zwischen		
- den aus dem Vorjahr übernommenen Haushaltsresten per Saldo	-762.059.549,19	
- und den in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Haushaltsresten per Saldo		0,00
		-762.059.549,19
<b>Rechnungsmäßiges Jahresergebnis:</b>		<b>0,00</b>

### Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis

Das rechnungsmäßige Gesamtergebnis ist die Summe aus dem kassenmäßigen Gesamtergebnis und dem Saldo der in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Einnahme- und Ausgabereste. Es ist immer Null, wenn die Haushaltsrechnung ausgeglichen abschließt.

## 7. Erläuterungen zur Haushaltsrechnung

### Allgemeines

Die Haushaltsrechnung besteht für jeden Einzelplan aus der Zentralrechnung und dem Beitrag (Anlagen).

Die **Zentralrechnungen** sind ein Abbild des Haushaltsplans. Lediglich die Haushaltsvermerke wurden für die Belange des Haushaltsvollzugs insoweit geringfügig abgeändert, als sie Hinweise auf die in die Rechnung nicht aufzunehmenden Anlagen S, C und D oder auf Verpflichtungsermächtigungen enthielten; zusätzlich wurden zur Klarstellung Hinweise auf verbindliche Erläuterungen aufgenommen.

Die **Beiträge** zur Haushaltsrechnung (Anlagen I mit X) wurden von den Ressorts eigenverantwortlich erstellt. Es waren hierbei die Bestimmungen der Rechnungslegungsrichtlinien (RIR) vom 3. März 2006 und das Rechnungsausschreiben für das Haushaltsjahr 2005 zu beachten.

Die Einnahmen und Ausgaben sind wie folgt in **Hauptgruppen** (im Sinne des Gruppierungsplans) gegliedert:

Hauptgruppe	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
<b>Einnahmen</b>				
0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	26.052,0	26.035,4	16,6	0,1
1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.124,6	2.740,9	383,7	14,0
2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.801,7	2.921,9	-120,2	-4,1
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	3.687,0	3.035,1	651,9	21,5
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>35.665,3</b>	<b>34.733,3</b>	<b>932,0</b>	<b>2,7</b>
<b>Ausgaben</b>				
4 Personalausgaben	14.795,4	14.533,2	262,2	1,8
5 51 - 54 Sächliche Verwaltungsausgaben	1.949,7	1.897,4	52,3	2,8
56 - 59 Ausgaben für den Schuldendienst	1.110,5	1.106,9	3,6	0,3
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	12.595,3	12.707,0	-111,7	-0,9
7 Baumaßnahmen	839,2	848,6	-9,4	-1,1
8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.092,6	3.156,3	-63,7	-2,0
9 Besondere Finanzierungsausgaben	520,6	444,3	76,3	17,2
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>34.903,3</b>	<b>34.693,7</b>	<b>209,6</b>	<b>0,6</b>

## Vergleich der Ist-Einnahmen mit dem Vorjahr

### Einnahmen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben sowie EU-Eigenmittel (HGr. 0)

Der Anteil der Steuereinnahmen (ohne OGr. 09) an den gesamten Ist-Einnahmen betrug **72,7** Prozent (2004: **74,6** Prozent)

Bezeichnung	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
Lohnsteuer	9.062,3	9.331,9	-269,6	-2,9
Veranlagte Einkommensteuer	1.332,8	898,5	434,3	48,3
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlagsteuer)	901,7	798,8	102,9	12,9
Körperschaftsteuer	1.539,0	1.613,8	-74,8	-4,6
Umsatzsteuer	6.004,9	6.020,1	-15,2	-0,3
Einfuhrumsatzsteuer	1.836,6	2.077,9	-241,3	-11,6
Gewerbsteuerumlage	883,7	786,2	97,5	12,4
Zinsabschlagsteuer	569,8	582,7	-12,9	-2,2
<b>Summe Gemeinschaftsteuern und Gewerbsteuerumlage (OGr. 01)</b>	<b>22.130,8</b>	<b>22.109,9</b>	<b>20,9</b>	<b>0,1</b>
Vermögensteuer	-3,5	15,7	-19,2	—
Erbschaftsteuer	1.011,9	1.123,8	-111,9	-10,0
Gründerwerbsteuer	841,5	856,9	-15,4	-1,8
Kraftfahrzeugsteuer	1.481,1	1.298,0	183,1	14,1
Totalisator-, Rennwett-, Sportwett- und Lotteriesteuer	279,6	274,3	5,3	1,9
Feuerschutzsteuer	34,7	66,7	-32,0	-48,0
Biersteuer	167,3	170,1	-2,8	-1,6
<b>Summe Landessteuern (OGr. 05/06)</b>	<b>3.812,6</b>	<b>3.805,5</b>	<b>7,1</b>	<b>0,2</b>
<b>Summe Steuern insgesamt</b>	<b>25.943,4</b>	<b>25.915,4</b>	<b>28,0</b>	<b>0,1</b>
Steuerähnliche Abgaben (OGr. 09)	108,6	120,0	-11,4	-9,5
<b>Summe HGr. 0</b>	<b>26.052,0</b>	<b>26.035,4</b>	<b>16,6</b>	<b>0,1</b>

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. (HGr. 1)

Die Verwaltungseinnahmen erhöhten sich gegenüber **2004** (= **2.740,9** Mio Euro) um **383,7** Mio Euro oder **14,0** Prozent auf **3.124,6** Mio Euro. In den Verwaltungseinnahmen sind enthalten:

Bezeichnung	Gruppe	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
		Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	v.H.
Gebühren und Auslagen, sonstige Entgelte	111	1.230,9	1.223,5	7,4	0,6
Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder sowie die Gerichts- und Verwaltungskosten in Strafsachen und Bußgeldsachen	112	321,1	327,2	-6,1	-1,9
Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	123	273,7	258,7	15,0	5,8
Veräußerungserlöse für bewegliche Sachen	125 - 128	96,1	99,9	-3,8	-3,8
Zinseinnahmen und Darlehensrückflüsse	15. - 18.	424,6	366,0	58,6	16,0
Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	129	60,7	60,5	0,2	0,3
Sonstige Verwaltungseinnahmen	---	717,5	405,1	312,4	77,1
<b>Summe HGr. 1</b>		<b>3.124,6</b>	<b>2.740,9</b>	<b>383,7</b>	<b>14,0</b>

### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 2)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen) verminderten sich gegenüber dem Haushaltsjahr **2004** (= **2.921,9** Mio Euro) um **120,2** Mio Euro (= **-4,1** Prozent) auf **2.801,7** Mio Euro.

In den laufenden Zuweisungen und Zuschüssen sind enthalten:

Bezeichnung	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	v.H.
Bundesanteil Wohngeld	54,4	202,5	-148,1	-73,1
Erstattung Wiedergutmachung	52,4	57,0	-4,6	-8,1
Bundeszweisungen nach dem Regionalisierungsgesetz	1.056,4	1.020,0	36,4	3,6
Förderung der bayerischen Landwirtschaft	111,4	111,3	0,1	0,1
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur"	123,7	138,7	-15,0	-10,8
Bundeszweisung wegen "Hartz IV"	266,3	0,0	266,3	—
Solidarumlage	-48,1	199,4	-247,5	-124,1
Erstattung von Versorgungsbezügen	134,9	131,5	3,4	2,6
Durchlaufende Zuschüsse bei Hochschulen und Kliniken	357,9	353,9	4,0	1,1
Sonstiges	692,4	707,6	-15,2	-2,1
<b>Summe HGr. 2</b>	<b>2.801,7</b>	<b>2.921,9</b>	<b>-120,2</b>	<b>-4,1</b>

### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen (HGr. 3)

Die Investitionseinnahmen betragen im Haushaltsjahr **2005** **3.687,0** Mio Euro (**2004** = **3.035,1** Mio Euro). Sie erhöhten sich somit gegenüber dem Vorjahr um **651,9** Mio Euro (= **+21,5** Prozent).

Darin sind enthalten:

Bezeichnung	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	v.H.
<b>Schuldenaufnahmen (OGr. 31, 32)</b>				
- am Kreditmarkt *)	1.836,1	935,0	901,1	96,4
- beim Bund (für den Wohnungsbau)	12,9	17,8	-4,9	-27,5
<b>Summe</b>	<b>1.849,0</b>	<b>952,8</b>	<b>896,2</b>	<b>94,1</b>
<hr/>				
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (OGr. 33, 34)</b>				
- Bundeszuschüsse für den Wohnungs- und Städtebau	33,9	40,8	-6,9	-16,9
- Zuweisungen im Rahmen des Krankenhausfinanzierungsgesetzes	241,7	222,2	19,5	8,8
- Zuweisungen im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes	233,9	266,4	-32,5	-12,2
- Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"	17,9	10,2	7,7	75,5
- Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur"	111,6	107,1	4,5	4,2
- Bundesanteil BAFöG	54,3	51,2	3,1	6,1
- Gemeinschaftsaufgabe "Hochschulbau"	142,8	130,8	12,0	9,2
- Zuweisungen aus dem Fonds Aufbauhilfe (Augusthochwasser 2002)	3,0	11,5	-8,5	-73,9
- Restliche Investitionseinnahmen	321,7	260,1	61,6	23,7
<b>Summe</b>	<b>1.160,8</b>	<b>1.100,3</b>	<b>60,5</b>	<b>5,5</b>
<hr/>				
<b>Besondere Finanzierungseinnahmen (OGr. 35 - 38)</b>				
- Entnahmen aus Rücklagen	569,9	858,7	-288,8	-33,6
- Haushaltstechnische Verrechnungen	107,3	123,3	-16,0	-13,0
<b>Summe</b>	<b>677,2</b>	<b>982,0</b>	<b>-304,8</b>	<b>-31,0</b>
<b>Summe HGr. 3</b>	<b>3.687,0</b>	<b>3.035,1</b>	<b>651,9</b>	<b>21,5</b>

\*) Von der Nettokreditaufnahme (1.836,1 Mio Euro) entfallen 1.337,7 Mio Euro auf die in voller Höhe beanspruchte Kreditemächtigung des Haushaltsjahres 2005 (Art. 2 Abs. 1 Nr. 2 HG 2005/2006). Daneben wurde auf nicht ausgeschöpfte und übertragene Kreditemächtigungen der Vorjahre (Art. 2 Abs. 1 Nr. 3 HG 2005/2006) in Höhe von 498,4 Mio Euro zurückgegriffen. Davon wurden 14,6 Mio Euro zur Tilgung der internen Verschuldung am Grundstock und 483,8 Mio Euro zur liquiditätsmäßigen Restabwicklung des Vorjahresergebnisses verwendet.

## Vergleich der Ist-Ausgaben mit dem Vorjahr

### Personalausgaben (HGr. 4)

Die Personalausgaben (ohne Kindergeld) erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um **262,2** Mio Euro (= **+1,8** Prozent) auf **14.795,4** Mio Euro. Die Personalausgabenquote (= Anteil der Personalausgaben an den bereinigten Gesamtausgaben; vgl. A.1.2.2) betrug:

2005	43,0 Prozent
2004	42,4 Prozent
2003	41,6 Prozent

Eine Aufteilung der Personalausgaben nach Arten zeigt folgendes Bild:

Bezeichnung	Gruppe	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
		Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
Beamtenbezüge	422	7.802,0	7.732,4	69,6	0,9
Angestelltenvergütungen	425	2.273,7	2.233,9	39,8	1,8
Arbeiterlöhne	426	367,7	361,1	6,6	1,8
Versorgungsbezüge	43.	2.940,7	2.830,7	110,0	3,9
Beihilfen	441/446	973,5	938,8	34,7	3,7
Übrige Personalausgaben	---	437,8	436,3	1,5	0,3
<b>Summe HGr. 4</b>		<b>14.795,4</b>	<b>14.533,2</b>	<b>262,2</b>	<b>1,8</b>

### Sächliche Verwaltungsausgaben (OGr. 51 - 54)

Die sächlichen Verwaltungsausgaben betragen **1.949,7** Mio Euro (**2004 = 1.897,4** Mio Euro). Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr betrug **+52,3** Mio Euro (= **+2,8** Prozent).

In den sächlichen Verwaltungsausgaben sind folgende wesentliche Positionen enthalten:

Bezeichnung	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
Rechtsschutz (FKZ 05)	446,4	416,1	30,3	7,3
Polizeibereich (FKZ 042)	171,6	174,7	-3,1	-1,8
Hochschulen (FKZ 13)	478,1	445,5	32,6	7,3
Aussiedler, Kontingentflüchtlinge (Kapitel 10 50)	24,5	27,9	-3,4	-12,2
Asylbewerber (Kapitel 10 53)	52,6	59,4	-6,8	-11,4
Übrige sächliche Verwaltungsausgaben	776,5	773,8	2,7	0,3
<b>Summe OGr. 51 - 54</b>	<b>1.949,7</b>	<b>1.897,4</b>	<b>52,3</b>	<b>2,8</b>

### Schuldendienst (OGr. 56 - 59)

Die Ausgaben für den Schuldendienst (ohne die Tilgungen für die Schuldaufnahmen am Kreditmarkt wegen deren Nettoveranschlagung) betragen im Haushaltsjahr **2005 1.110,5** Mio Euro (**2004 = 1.106,9** Mio Euro). Sie sind somit gegenüber dem Vorjahr um **3,6** Mio Euro (= **+0,3** Prozent) gestiegen.

Von den Ausgaben für den Schuldendienst entfallen auf:

Bezeichnung	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
1. Zinsausgaben an				
1.1 Bund	8,4	9,8	-1,4	-14,3
1.2 Kreditmarkt	1.039,2	1.018,2	21,0	2,1
Summe	1.047,6	1.028,0	19,6	1,9
2. Tilgungsausgaben an Bund	62,9	78,9	-16,0	-20,3
<b>Summe OGr. 56 - 59</b>	<b>1.110,5</b>	<b>1.106,9</b>	<b>3,6</b>	<b>0,3</b>

### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (HGr. 6)

An laufenden Zuweisungen und Zuschüssen (einschl. der Schuldendiensthilfen) mit Ausnahme für Investitionen wurden im Haushaltsjahr **2005 12.595,3** Mio Euro (**2004 = 12.707,0** Mio Euro) gezahlt. Daraus ergibt sich eine Verminderung um **111,7** Mio Euro (= **-0,9** Prozent).

Folgende wesentliche Positionen sind zu erwähnen:

Bezeichnung	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
a) Wohngeld	108,8	405,0	-296,2	-73,1
b) Personalkostenzuschüsse				
- nach dem Schulfinanzierungsgesetz	977,9	968,2	9,7	1,0
- für Kindergärten	471,0	474,1	-3,1	-0,7
c) Betriebszuschüsse an Schienenpersonennahverkehrsunternehmen	838,8	817,1	21,7	2,7
d) Förderung der Landwirtschaft	227,8	232,3	-4,5	-1,9
e) Laufende Zuschüsse Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur"	156,4	179,6	-23,2	-12,9
f) Weiterleitung der Bundesmittel wegen "Hartz IV"	266,3	0,0	266,3	—
g) Landeserziehungsgeld	123,9	163,7	-39,8	-24,3
h) Kostenerstattung an Gemeinden zur Unterbringung von Asylbewerbern	52,6	79,7	-27,1	-34,0
i) Länderfinanzausgleich	2.159,0	2.233,0	-74,0	-3,3
j) Allgemeiner Steuerverbund (Schlüsselzuweisungen)	2.098,0	2.063,0	35,0	1,7
k) Zuweisungen aus dem Familienleistungsausgleich	307,1	312,0	-4,9	-1,6
l) Kopfbeträge an Gemeinden und Landkreise	417,8	416,5	1,3	0,3
m) Überlassung GrESt an die Gemeinden	312,8	324,4	-11,6	-3,6
n) Zuweisung des Kostenaufkommens an die Landkreise	224,0	232,1	-8,1	-3,5
o) Schülerbeförderungskosten	240,3	234,6	5,7	2,4
p) Sozialhilfeausgleich an die Bezirke	540,0	440,0	100,0	22,7
q) BAföG -Hochschulbereich-	77,7	72,2	5,5	7,6
r) Betriebsmittelzuschüsse an Kliniken	389,5	398,6	-9,1	-2,3
s) Sonstiges	2.605,6	2.660,9	-55,3	-2,1
<b>Summe HGr. 6</b>	<b>12.595,3</b>	<b>12.707,0</b>	<b>-111,7</b>	<b>-0,9</b>

## Baumaßnahmen (HGr. 7)

Die Ausgaben für Baumaßnahmen betragen im Haushaltsjahr **2005 = 839,2 Mio Euro (2004 = 848,6 Mio Euro)**. Sie verminderten sich damit gegenüber dem Vorjahr um **9,4 Mio Euro (= -1,1 Prozent)**.

Von den Bauausgaben entfallen auf:

Bezeichnung	OGr.	2005	2004	Veränderung	
		Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
Kleinere Baumaßnahmen	70	50,0	53,2	-3,2	-6,0
Baumaßnahmen der "Anlage S"	71 - 74	485,3	529,6	-44,3	-8,4
Staatlicher Straßen- und Brückenbau	75 - 77	166,7	140,7	26,0	18,5
Staatlicher Wasserbau	78	112,3	106,2	6,1	5,7
Sonstige Baumaßnahmen		24,9	18,9	6,0	31,7
<b>Summe HGr. 7</b>		<b>839,2</b>	<b>848,6</b>	<b>-9,4</b>	<b>-1,1</b>

## Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (HGr. 8)

Die sonstigen Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen betragen im Haushaltsjahr **2005 3.092,5 Mio Euro (2004 = 3.156,3 Mio Euro)**. Sie veränderten sich damit um **-63,8 Mio Euro (= -2,0 Prozent)**.

An größeren Positionen sind zu erwähnen:

Bezeichnung	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	v.H.
a) Sachinvestitionen Polizeibereich	40,5	28,8	11,7	40,6
b) Zuweisungen an Gemeinden für den Brandschutz und für Feuerwehrehäuser	39,1	49,9	-10,8	-21,6
c) Wohnungsbauförderung	179,5	209,2	-29,7	-14,2
d) Städtebauförderung	101,8	103,9	-2,1	-2,0
e) Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung	153,9	168,0	-14,1	-8,4
f) Investitionszuweisungen im Rahmen der Bahnregionalisierung	227,4	189,8	37,6	19,8
g) Investitionsförderung GA Agrarstruktur	148,5	143,9	4,6	3,2
h) Kommunaler Straßenbau aus Kraftfahrzeugsteuer	105,3	107,7	-2,4	-2,2
j) Abwasserbeseitigung und Abwasserabgabe	96,9	108,5	-11,6	-10,7
k) Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz	204,8	262,0	-57,2	-21,8
l) Kommunaler Hochbau	116,1	118,1	-2,0	-1,7
m) Investitionspauschale an Gemeiden	114,9	114,9	0,0	0,0
n) Krankenhausbau	449,0	441,7	7,3	1,7
o) BaföG Hochschulbereich (Darlehensförderung)	83,5	78,8	4,7	6,0
p) Sonstiges	1.031,3	1.031,1	0,2	0,0
<b>Summe HGr. 8</b>	<b>3.092,5</b>	<b>3.156,3</b>	<b>-63,8</b>	<b>-2,0</b>

## Besondere Finanzierungsausgaben (HGr. 9)

Die Besonderen Finanzierungsausgaben betragen im Haushaltsjahr **2005 520,6** Mio Euro (**2004 = 444,3** Mio Euro). Sie veränderten sich somit um **76,3** Mio Euro (= **+17,2** Prozent).

Es sind folgende größere Positionen enthalten:

Bezeichnung	OGr.	Ist 2005	Ist 2004	Veränderung	
		Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	91	414,5	322,1	92,4	28,7
Haushaltstechnische Verrechnungen	98	106,1	122,2	-16,1	-13,2
<b>Summe HGr. 9</b>		<b>520,6</b>	<b>444,3</b>	<b>76,3</b>	<b>17,2</b>

## Haushaltsreste

Am Schluss des Haushaltsjahres 2005 bestanden Einnahmereste in Höhe von 2.123,7 Mio Euro (Vorjahr 2.742,2 Mio Euro). Davon entfallen 1.513,8 Mio Euro auf Kreditmarktmittel und 609,9 Mio Euro auf Einnahmereste aus Privatisierungserlösen.

Die um die Vorgriffe verminderten Ausgabereste erhöhten sich am Schluss des Haushaltsjahres 2005 auf 2.123,7 Mio Euro (2004 = 1.980,1 Mio Euro). Davon entfallen 609,9 Mio Euro auf aus Privatisierungserlösen finanzierten Ansätzen.

Bezeichnung	2005	2004	Veränderung	
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro	%
Einnahmereste	2.123,7	2.742,2	-618,5	-22,6
Ausgabereste				
a) Brutto	2.171,9	2.004,4	167,5	8,4
b) Haushaltsvorgriffe	-48,2	-24,3	-23,9	98,4
<b>Ausgabereste netto</b>	<b>2.123,7</b>	<b>1.980,1</b>	<b>143,6</b>	<b>7,3</b>

Die Ausgabereste wurden wie folgt ermittelt:

Bezeichnung	Mio Euro
a) Gesamthöhe der am Schluss des Haushaltsjahrs verbliebenen rechnerischen Ausgabereste	2.294,9
b) Zuzüglich:	
- Abschließende Willigungen	387,9
(Davon: Epl. 06 - Allgemein - 3,0 Mio Euro	
Epl. 10 - Allgemein - 12,6 Mio Euro	
Epl. 13 - Allgemein - 365,4 Mio Euro	
Epl. 15 - Allgemein - 4,3 Mio Euro)	
c) Zwischensumme	2.682,8
d) Abzüglich:	
- Haushaltsgesetzliche Sperre	-467,9
- Sonstige Einsparungen (insbesondere zur Deckung der veranschlagten Minderausgaben, der über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Reste, für die eine Übertragung nicht beantragt wurde)	-89,2
e) Zwischensumme	2.125,7
f) Vom Finanzministerium wurden eingezogen	-2,0
<b>g) Verbleiben netto für die Übertragung</b>	<b>2.123,7</b>

Die tatsächlich verbliebenen Ausgabereste im Einzelbetrag oder in Titelgruppen  
- über **1 Mio Euro** sowie die Einnahmereste sind in der **Beilage 1.1** aufgeführt;  
- ab **5 Mio Euro** zusätzlich in der **Beilage 1.2** gesondert dargestellt und begründet.

### Über- und außerplanmäßige Ausgaben sowie Vorgriffe

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie die Vorgriffe sind in den **Anlagen I zu den Beiträgen** ausgewiesen und dort im Einzelnen begründet; dabei wurde auf Begründungen zu Überschreitungen bis zu 10.000 Euro im Einzelfall aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung verzichtet.

Die Aufteilung nach Einzelplänen ist in einer Anlage zur Gesamtrechnung dargestellt.

Die größeren über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Vorgriffe (Beträge ab 1 Mio Euro) sind in der **Beilage 4** aufgeführt.

Insgesamt betragen die Mehrausgaben, die in die Entlastung der Staatsregierung einzubeziehen sind 468.876.053,03 Euro.

Hiervon entfallen auf:

Überplanmäßige Ausgaben	396.797.505,57 Euro
außerplanmäßige Ausgaben	23.911.687,07 Euro
Vorgriffe	48.166.860,39 Euro

Im Verhältnis zum Soll des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr **2005** betragen die gesamten Haushaltsüberschreitungen in diesem Haushaltsjahr **1,35** Prozent (**2004 = 1,02** Prozent; **2003 = 1,01** Prozent).

## 8. Fehlbetragsabwicklung

Die Rechnungen der Haushaltsjahre 2003 und 2004 haben ausgeglichen abgeschlossen; ein Fehlbetrag war daher im Haushaltsjahr 2005 nicht abzuwickeln (vgl. Art. 25 Abs. 3 BayHO).

## 9. Abschlussergebnisse der Haushaltsrechnungen früherer Jahre

Über die Abschlussergebnisse der Haushaltsrechnungen des Freistaates Bayern ab dem Rechnungsjahr 1948 und die Abwicklung der in diesen Rechnungen ausgewiesenen Überschüsse und Fehlbeträge ist in der **Beilage 3** ein Gesamtüberblick gegeben.

## 10. Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Für die Verpflichtungsermächtigungen ist die Buchführung nicht angeordnet (Art. 71 Abs. 2 BayHO). Es sind folgende Beträge veranschlagt bzw. in Anspruch genommen worden:

Bezeichnung	Insgesamt Euro	Davon: Staatl. Hochbau *) Euro
Veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen	4.222.434.900,00	464.660.000,00
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	-1.036.568.000,00	-265.631.000,00
<b>Nicht beansprucht</b>	<b>3.185.866.900,00</b>	<b>199.029.000,00</b>

\*) Einzelplanweise gerundet auf volle 100 Euro

## 11. Gruppierungsübersicht, Haushaltsquerschnitt

Für die Gliederung der Istergebnisse nach finanzwirtschaftlichen Gesichtspunkten wurden die bundeseinheitlichen Schemata zugrunde gelegt. Die Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Arten ergibt sich aus der **Gruppierungsübersicht (Beilage 5)**. Die Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Aufgabenbereichen (Funktionen) sowie nach Einnahme- und Ausgabegruppen enthält der **Haushaltsquerschnitt (Beilage 6)**.

## 12. Schuldenstand

Eine Übersicht über die Veränderung des Schuldenstandes vom 31.12.2004 zum 31.12.2005 ist als **Beilage 7** angefügt.



Haushaltsjahr 2005

**Beilage 1.1**  
(zu Nr. 7)

## Aufstellung der am Ende des Haushaltsjahres verbliebenen Haushaltsreste

im Einzelbetrag oder in Titelgruppen von mehr als 1 Mio Euro

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Reste Mio Euro
------------------	-----------------	-------------------

## Einnahmereste

### Epl. 13 Allgemeine Finanzverwaltung

<b>13 04</b>	<b>Allgemeines Grundvermögen</b>	
356 03	Erstattung aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung (Teil E - Privatisierungserlöse) für die im Rahmen der 3. Tranche der Privatisierungserlöse, 1. Teil (Kap. 13 03 TG 66 - 70) veranschlagten Ausgaben	4,23
356 04	Erstattung aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung (Teil F - Privatisierungserlöse) für die im Rahmen der 3. Tranche der Privatisierungserlöse, 2. Teil (Kap. 13 03 TG 51 - 60) veranschlagten Ausgaben	7,18
356 06	Erstattungen aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung (Teil H - Privatisierungserlöse) für die im Rahmen der Veräußerung der Staatlichen Molkerei Weihenstephan vorgesehene Verwendung der Privatisierungserlöse (Kap. 13 03 TG 92 ) für grundstockskonforme Maßnahmen	2,98
359 06	Entnahme aus der Sonderrücklage "Erlöse aus der Veräußerung der Staatlichen Molkerei Weihenstephan" zur Verwendung für nicht grundstockskonforme Maßnahmen im Rahmen des bei Kap. 13 03 TG 92 veranschlagten Programms	2,30
356 52	Erstattung aus dem Grundstock der allgemeinen Landesverwaltung (Privatisierungserlöse) zur Finanzierung des Investitionsprogramms "Zukunft Bayern"	34,51
356 53	Erstattung aus dem Grundstock der allgemeinen Landesverwaltung (Privatisierungserlöse) zur Finanzierung von laufenden Hochbau- und Straßenbaumaßnahmen der Anlagen S bzw. A	84,07
<b>13 06</b>	<b>Kapital und Schulden</b>	
325 51	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.513,85
<b>13 07</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf staatlicher Beteiligungen und Betriebe ("Offensive Zukunft Bayern I")</b>	
356 01	Erstattung aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung (Teil C - Privatisierungserlöse)	44,76
359 01	Entnahme aus der Sonderrücklage zur Verwendung ersparter Haushaltsmittel im Rahmen der Offensive Zukunft Bayern	7,46
<b>13 08</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung der Versicherungskammer ("Offensive Zukunft Bayern II")</b>	
356 02	Erstattung aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung (Teil D - Privatisierungserlöse)	65,40
359 02	Entnahme aus der Sonderrücklage "ersparte Haushaltsmittel durch den Einsatz von Privatisierungserlösen für Hochschulbaumaßnahmen"	0,54

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>13 12</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen ("Offensive Zukunft Bayern III")</b>	
356 06	Entnahme aus dem Bayern-Fonds	56,99
359 05	Entnahme aus der Sonderrücklage "Ersparte Haushaltsmittel durch den Einsatz von Privatisierungserlösen für Baumaßnahmen"	195,92
<b>13 13</b>	<b>Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen</b>	
356 06	Entnahme aus dem Bayern-Fonds	15,78
<b>13 14</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von e.on-Anteilen ("Offensive Zukunft Bayern IV")</b>	
359 07	Entnahme aus der Sonderrücklage "Ersparte Haushaltsmittel durch den Einsatz von Privatisierungserlösen für Baumaßnahmen"	47,04
<b>13 15</b>	<b>Finanzierung von Hochbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen</b>	
356 08	Entnahme aus dem Bayern-Fonds	16,85
<b>13 16</b>	<b>Umwandlung von Kapitalfonds der Offensive Zukunft</b>	
356 09	Entnahme aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung (Teile C und D - Privatisierungserlöse)	6,43
<b>13 17</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung der Regentalbahn AG</b>	
356 10	Erstattung aus dem Grundstock der Allgemeinen Landesverwaltung (Privatisierungserlöse)	11,45
359 08	Entnahme aus der Sonderrücklage "Ersparte Haushaltsmittel durch den Einsatz von Privatisierungserlösen für Baumaßnahmen"	5,96
	<b>Summe der Einnahmereste (vgl. Seite 104 - Gesamtrechnung)</b>	<b>2.123,69</b>

## Ausgabereste

(im Einzelbetrag oder in TG von mehr als 1,00 Mio Euro)

### Epl. 02 Bayerischer Ministerpräsident und Staatskanzlei

<b>02 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>	
TG 53	Europaangelegenheiten und regionale Beziehungen	1,22
TG 70 - 72	Bayerische Filmförderung	1,34
TG 80 - 86	Bayerische Medienförderung	1,17

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>Epl. 03 A Bayerisches Staatsministerium des Innern - Allgemeine Innere Verwaltung -</b>		
<b>03 01</b>	<b>Mnisterium</b>	
511 01	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1,40
<b>03 02</b>	<b>Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 03 A - Allgemeine Innere Verwaltung -</b>	
TG 97	eGovernment	2,89
<b>03 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>	
671 05	Förderung der freiwilligen Ausreise von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen u. dgl.	1,41
TG 90 - 95	Sicherheitskonzept Bayern	8,65
<b>03 07</b>	<b>Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung</b>	
TG 96	eGovernment - Behördennetz Bayern	1,06
<b>03 08</b>	<b>Regierungen</b>	
511 01	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3,25
<b>03 18</b>	<b>Landespolizei</b>	
511 01	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3,68
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2,06
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1,19
710 29	Erweiterung des LP-Dienstgebäudes in Rosenheim	1,16
712 20	Neubau eines Dienstgebäudes in Mühldorf, Neumarkter Straße 15 und 17 zur Unterbringung der Landespolizei Mühldorf	1,24
725 10	Um- und Erweiterungsbau für die Polizeiinspektion Augsburg-Mitte in Augsburg, Frölichstraße 2	3,00
725 13	Unterbringung der Landespolizei in Neu-Ulm in den Gebäuden Nr. 300 und 301 der ehemaligen Nelson-Kaserne	1,40
740 10	Neubau einer Autobahnpolizeidienststelle in Werneck	1,05
745 10	Unterbringung von Dienststellen der Landespolizei Regensburg in der Raffler-Kaserne in Regensburg	1,43
TG 81	Bekämpfung der Terror-, Gewalt- und Organisierten Kriminalität	1,98

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
(03 18)		
TG 97	Kosten der Telekommunikation und des Notrufs 110	1,20
TG 98	Kosten der Funkkommunikation	2,38
<b>03 20</b>	<b>Bereitschaftspolizei</b>	
511 01	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1,17
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	1,53
<b>03 24</b>	<b>Rettungsdienst, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung</b>	
894 01	Leistungen gem. Art. 23 BayRDG	2,59
TG 88 - 89	Einheitliche Notrufnummer 112 für Feuerwehr und Rettungsdienst	34,04
<b>03 26</b>	<b>Feuerweherschulen</b>	
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	1,39
<b>Epl. 03 B Bayerisches Staatsministerium des Innern - Staatsbauverwaltung -</b>		
<b>03 63</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>	
681 01	Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (allg. Wohngeld)	10,59
<b>03 64</b>	<b>Wohnungsbauförderung</b>	
TG 51 - 56	Landesmittel zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues - Abwicklung früherer Programme	14,10
TG 65 - 69	Landesmittel zur sozialen Wohnraumförderung - Neubewilligungen	1,35
<b>03 65</b>	<b>Städtebauförderung</b>	
TG 61 - 68	Landesmittel für die Städtebauförderung - Abwicklung früherer Programme -	11,44
<b>03 74</b>	<b>Staatliche Hochbauämter und Hochschulbauämter</b>	
717 01	Bauamt Technische Universität München Anpassungsmaßnahmen für eine Neuunterbringung - Planung -	1,37
TG 79	Bauleitungskosten für Hochbaumaßnahmen des Landes, der Gemeinden und GV und Sonstiger	3,43
TG 80 - 83	Verwaltungsausgaben für Baumaßnahmen des Bundes und Dritter	25,98

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>03 76</b>	<b>Straßenbauämter</b>	
735 03	Technisches Ämtergebäude Bayreuth Gesamtinstandsetzung des Dienstgebäudes 1. Bauabschnitt - Planung -	1,42
<b>Epl. 04 Bayerisches Staatsministerium der Justiz</b>		
<b>04 05</b>	<b>Justizvollzugsanstalten</b>	
721 10	Justizvollzugsanstalt Landshut Neubau einer Justizvollzugsanstalt	1,23
728 10	Justizvollzugsanstalt Augsburg Neubau einer Justizvollzugsanstalt und einer Jugendarrestanstalt - z.T. Planung -	1,28
<b>Epl. 05 Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus</b>		
<b>05 02</b>	<b>Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 05</b>	
422 45	Leistungszulagen und Leistungsprämien für Beamte aufgrund § 42a BBesG	1,68
TG 97	eGovernment	1,35
<b>05 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen - Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz</b>	
633 05	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Beschulung der Asylbewerberkinder	1,00
633 06	Gastschulbeiträge für die Beschulung von Asylbewerberkindern	6,45
TG 64 - 71	Ausgaben für private allgemein bildende Schulen zur sonderpädagogischen Förderung und Schulen für Kranke	2,03
<b>05 04</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)</b>	
893 04	Zuschuss für Investitionen zur Durchführung der Nordischen Ski-WM2005 in Oberstdorf	1,06
<b>05 05</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege</b>	
TG 60	Zuwendungen für die Stiftung Bayerische Gedenkstätten	1,67
<b>05 12</b>	<b>Öffentliche Volksschulen</b>	
427 21	Vergütungen an die Kirchen und Religionsgemeinschaften für die Erteilung des Religionsunterrichts an den öffentlichen Volksschulen und an den öffentlichen Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung	1,20

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>05 19</b>	<b>Staatliche Gymnasien</b>	
TG 72	Betrieb der Schülerheime	1,17
TG 87 - 90	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände wegen Einführung des achtjährigen Gymnasiums im Rahmen des Konnexitätsprinzips	5,56
<b>Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen</b>		
<b>06 02</b>	<b>Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06</b>	
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1,54
<b>06 05</b>	<b>Finanzämter</b>	
511 01	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1,86
511 02	Entgelte für Postdienstleistungen	3,65
517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1,06
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	2,79
710 24	Finanzamt München für Körperschaften, Karlstr. 20/22 Grundlegende Sanierung - Planung -	1,00
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1,26
TG 60	Rechenzentrum Nord	4,99
<b>06 14</b>	<b>Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege</b>	
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1,05
715 02	Brandschutzmaßnahmen an den Schulgebäuden des Fachbereichs Finanzwesen in Herrsching - Planung -	1,31
<b>06 15</b>	<b>Landesamt für Finanzen (früher Bezirksfinanzdirektionen)</b>	
511 02	Entgelte für Postdienstleistungen	1,00
517 01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1,04
TG 99	Kosten der Datenverarbeitung	5,65
<b>06 16</b>	<b>Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen</b>	
TG 71	Schlösser, Parkanlagen, Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	1,42
<b>06 22</b>	<b>Fortführungsvermessungsdienst</b>	
725 03	Vermessungsamt Dillingen, Königstr. 15 Grundlegende Sanierung und Statische Sicherungsmaßnahmen am Dienstgebäude	1,65

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>Epl. 07 Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie</b>		
<b>07 03</b>	<b>Allgemeine Wirtschaftsförderung</b>	
686 15	Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des Aufbaus einer European Business School of Management and Technology in Bayern	1,14
TG 60 - 61	Ausgaben zur Förderung der Wirtschaftsforschung	1,22
TG 69	Informations- und Kommunikationstechnologie-Förderung	4,80
TG 73	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Köln	1,60
<b>07 04</b>	<b>Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung</b>	
883 05	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Gemeinschaftlichen Förderkonzepts zur Entwicklung des ländlichen Raumes (5b-Gebiete)	6,09
883 21	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms, Phase 2000 - 2006	10,60
883 22	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms (phasing-out); Phase 2000 - 2005	24,58
883 23	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben für Ziel 3 (Förderung der Anpassung und Modernisierung der Bildungs-, Ausbildungs- und Beschäftigungspolitiken und -systeme), Phase 2000 - 2006	2,52
892 01	Zuschüsse zur Errichtung einer Ethylen-Pipeline von Münchsmünster nach Ludwigshafen	3,20
TG 72	Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm	4,89
<b>07 05</b>	<b>Verkehrswesen, Energiewirtschaft, Landesentwicklung</b>	
TG 73	Ausgaben für die Sicherheit des Luftverkehrs	28,51
TG 75 - 76	Förderung von Maßnahmen im Energiebereich	2,77
<b>07 07</b>	<b>Schienepersonennahverkehr</b>	
537 01	Gutachten und Pilotprojekte für die Schiene einschl. kooperativem Verkehrsmanagement München	2,35
682 04	Leistungen des Freistaates Bayern an die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH aus einbehaltenen Poenalen zur Förderung der Pünktlichkeit und Qualität des Schienenpersonennahverkehrs	31,93
861 01	Darlehen an die DB AG zum vorgezogenen Bau von Neu-Ulm 21	8,14
883 01	Leistungen an Kommunen für Investitionen und die Beschaffung von Fahrzeugen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs	148,47
892 03	Leistungen für Investitionen an private Eisenbahninfrastrukturunternehmen	4,79

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>Epl. 08 Bayerisches Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Landwirtschaft -</b>		
<b>08 01</b>	<b>Ministerium</b>	
710 11	Statische Sanierungsmaßnahmen im und am Gesamtgebäude des Staatsministeriums - Planung -	6,89
<b>08 02</b>	<b>Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08</b>	
TG 97	eGovernment	1,13
<b>08 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>	
547 02	Aufwand für die Abwicklung von Fördermaßnahmen der EU	2,80
682 04	Erstattungen an die EU aufgrund von nicht übernommenen Ausgaben in den Bereichen Garantie und Struktur	3,38
683 38	Qualitäts- und Herkunftssicherungsprogramme	4,22
892 42	Fördermaßnahmen zur Anpassung der Agrarstrukturen (Ziel Nr. 5 a der VO (EWG) 2052/88) - EU-Mittel	1,89
TG 53 - 54	Forschungsvorhaben und Gesamtkonzept "Nachwachsende Rohstoffe"	1,21
TG 61	Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Gebiete) und von Gemeinschaftsinitiativen nach der VO (EWG) Nr. 2052/88 (Periode 1994 - 1999)	3,39
TG 62 - 64	Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch den ESF (Ziel 3) nach der VO (EG) 1784/99, durch den EAGFL (Gemeinschaftsinitiative LEADER +) nach der VO (EG) 1260/99, durch den EFRE (Gemeinschaftsinitiative INTERREG III) nach der VO (EG) 1783/99 und durch den EAGFL (Diversifizierung) nach der VO (EG) 1257/99 jeweils Periode 2000 - 2006	3,32
TG 67 - 69	Gesunde Landwirtschaft, Futtermittel und Liquiditätshilfen	3,86
TG 83	Maßnahmen zur Förderung der Fischerei	9,76
TG 92	Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft einschließlich Fachplanungen	6,62
<b>08 04</b>	<b>Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"</b>	
TG 92	Förderung in benachteiligten Gebieten	6,74
<b>08 20</b>	<b>Landesanstalt für Landwirtschaft</b>	
TG 51	Kosten des Betriebes der Landesanstalt für Landwirtschaft	1,22
TG 72	Ausgaben zur Durchführung von Forschungs- und Versuchsvorhaben aus Drittmitteln	1,56
TG 76	Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsstationen	2,18

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>08 42</b>	<b>Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	
TG 99	Kosten der Datenverarbeitung	2,72
<b>Epl. 09 Bayerisches Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Staatsforstverwaltung -</b>		
<b>09 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>	
TG 85	Maßnahmen zur Förderung der Jagd	1,45
<b>Epl. 10 Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen</b>		
<b>10 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>	
TG 87	Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch IX aus der Ausgleichsabgabe	29,96
<b>10 07</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen - Jugend-, Familien-, Frauen- und Altenhilfe</b>	
TG 71	Landesplan für Altenhilfe	2,05
TG 90	Ausgaben für das pädagogische Personal an Kindergärten	3,61
TG 92 - 96	Förderung neuer und bis einschließlich 2001 nicht geförderter Kinderbetreuungsplätze, Modellversuch Tagespflege	7,18
<b>10 50</b>	<b>Integration von Zuwanderern (Aussiedler, Jüdische Emigranten, Ausländer)</b>	
548 01	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	1,24
684 02	Förderung von Maßnahmen nach Art. 1 des Zuwanderungsgesetzes (§ 45 Aufenthaltsgesetz)	1,16
TG 51	Aufnahme von jüdischen Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion	12,94
<b>10 53</b>	<b>Unterbringung von Asylbewerbern und sonstigen Ausländern</b>	
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1,98
735 01	Errichtung von Sammelunterkünften zur Unterbringung von Asylbewerbern - z.T. Planung -	5,56
<b>10 72</b>	<b>Psychisch kranke und hochgefährliche Straftäter</b>	
633 01	Kosten der einstweiligen Unterbringung und des Vollzugs von Maßregeln der Besserung und Sicherung an psychisch-, drogen- und alkoholkranken Straftätern	17,24
720 02	Bezirkskrankenhaus Straubing - Forensische-psychiatrische Klinik - Erweiterungsbauten für die Unterbringung psychisch Kranker nach Strafentlassung	2,15

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>Epl. 12 Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz</b>		
<b>12 01</b>	<b>Ministerium</b>	
425 11	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	1,17
TG 99	Kosten der Datenverarbeitung	1,12
<b>12 02</b>	<b>Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 12</b>	
425 11	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	1,85
<b>12 04</b>	<b>Besondere Fachaufgaben - Naturschutz, Erholung, Umweltschutz</b>	
892 10	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006	2,69
892 11	Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel-2-Programms der EU, Phase 2000-2006, für phasing-out Gebiete	10,74
892 12	Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums aus dem EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/1999, Periode 2000-2006	2,70
892 13	Durchführung von Gemeinschaftsinitiativen wie INTERREG, LEADER+	1,33
TG 72	Naturschutz und Landschaftspflege	6,02
TG 79	Bodenschutz, Altlasten und Abfallwirtschaft	1,03
TG 80	Maßnahmen in Zusammenhang mit der Sanierung der Altlasten Neue Maxhütte-Schlackeberg	4,85
<b>12 05</b>	<b>Besondere Fachaufgaben - Ernährung und Verbraucherschutz</b>	
TG 61	Zertifizierungs- und Qualitätssicherungssysteme für Lebensmittel	3,79
TG 71 - 73	BSE-Hilfen	2,10
TG 81	Ausgaben zur Durchführung anwendungsorientierter BSE-Forschungsmaßnahmen	1,26
<b>12 08</b>	<b>Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen</b>	
TG 53	Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen	1,04
TG 57 - 60	Verhütung und Bekämpfung von Tierseuchen	4,27
TG 94	Gesundheitsinitiative "Gesund.Leben.Bayern"	3,55
<b>12 23</b>	<b>Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)</b>	
710 01	Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Dienststelle Oberschleißheim Umbau, Sanierung und Erweiterung der Dienstgebäude in Oberschleißheim	4,82

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
(12 23)		
730 05	Neubau von Dienstgebäuden für das Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit in Erlangen und Sanierung des Altbaues am Eggenreuther Weg 43	2,27
TG 52	EDV-gestütztes Controlling der Überwachungsaufgaben im Geschäftsbereich	1,02
TG 99	Datenverarbeitung	3,07
<b>12 40</b>	<b>Staatliche Gesundheitsverwaltung bei den Landratsämtern und Landgerichtsärzten</b>	
TG 79	Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten	1,44
<b>12 70</b>	<b>Landesamt für Wasserwirtschaft (seit 1.8.2005: Landesamt für Umwelt)</b>	
710 04	Umbauarbeiten im Dienstgebäude Lazarettstraße 67 in München , Erweiterung und Sanierung des Laborgebäudes - Planung -	1,38
<b>12 77</b>	<b>Wasserwirtschaftsämter</b>	
726 01	Wasserwirtschaftsamt Donauwörth 1. BA: Erweiterung und Unterbringung des Gewässergütelabors 2. BA: Sanierung des bestehenden Amtsgebäudes	2,43
732 01	Neubau eines Ämtergebäudes für das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg - Planung -	1,52
TG 79 - 80	Verwendung der Abwasserabgabe	7,16
<b>Epl. 13 Allgemeine Finanzverwaltung</b>		
<b>13 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für den Gesamthaushalt</b>	
422 06	Stellenpool Europäische Fonds (Beamte)	2,43
526 11	Kosten für Sachverständige	2,37
526 12	Kosten für Sachverständige in Zusammenhang mit der Einführung und Fortentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung sowie weiterer Controllinginstrumente	1,03
532 01	Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen, die bei den Behörden der Finanzverwaltung als Prozessvertretungsbehörden des Freistaates Bayern anfallen, soweit nicht besondere Mittel zur Verfügung stehen	8,44
547 01	Verstärkungsmittel zur koordinierten und wirtschaftlichen Konzeption, Einführung und Fortentwicklung von Kosten- und Leistungsrechnungen sowie weiterer Controllinginstrumente	1,14
547 02	Standortmarketing im Zuge der Fußball-Weltmeisterschaft 2006	1,45
634 01	Finanzzuweisungen an den Ausgleichsfonds gemäß § 6 Abs. 4 LAG (Anteil am Jahresaufwand des Ausgleichsfonds für Unterhaltshilfe)	1,91
812 19	Maßnahmen zur Verbesserung der Telekommunikation	3,27

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Reste Mio Euro
(13 03)		
862 02	Darlehen zur Modernisierung von Wohnungen für Staatsbedienstete	3,28
883 03	Zuschüsse zum Umbau des Frankenstadions Nürnberg	4,32
891 05	Einmalzuschüsse für die Abgeltung von Aufwendungszuschüssen für den Bau von Wohnungen für Staatsbedienstete	1,79
893 08	Zuschüsse zum Bau von Synagogen, von Sakralräumen und von Gemeindezentren für die jüdischen Gemeinden in Bayern	6,16
989 01	Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX	1,46
	51 - 60 3.Tranche der Privatisierungserlöse, 2.Teil	
TG 51 - 53	Innere Sicherheit	7,16
	66 - 70 3.Tranche der Privatisierungserlöse, 1.Teil	
TG 66	Wasserstofftechnologien und damit in Verbindung stehende Technologien	2,38
TG 68	Demonstrationsprojekte Energie- und Umwelttechnologie	1,24
TG 72 - 73	Zuweisungen und Zuschüsse zur Milderung außergewöhnlicher Notstände	2,97
TG 75	Aufwendungen für die Entmunitionierung	1,93
TG 77 - 78	Sonderprogramm für die mittlere Oberpfalz sowie sonstige Maßnahmen aus Anlass des Konkurses der Eisenwerksgesellschaft Maximilianshütte mbH (Maxhütte)	18,63
TG 92	Verwendung der Privatisierungserlöse aus dem Verkauf der Staatlichen Molkerei in Weihenstephan	5,28
<b>13 04</b>	<b>Allgemeines Grundvermögen</b>	
519 01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1,01
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1,58
713 10	Ehem. Fort Prinz Karl bei Katharinenberg (Gde. Großmehring bei Ingolstadt) Entfeuchtungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sowie Sicherung von Wallmauern - z.T. Planung -	1,24
740 10	Würzburg, Theaterstr. 23 Grundlegende Sanierungsmaßnahmen - Planung -	1,00
TG 52	Verwendung der Erlöse aus der weiteren Veräußerung von staatlichen Beteiligungen (insbesondere von e.on-Anteilen) und von Grundstockvermögen - eGovernment-Initiative	2,65
TG 71	Bewirtschaftungskosten	1,82
<b>13 05</b>	<b>Wirtschaftliche Unternehmen</b>	
TG 53 - 54	Staatsbäder	2,72
TG 76 - 77	Messe München GmbH	6,00

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>13 06</b>	<b>Kapital und Schulden</b>	
56 1 01	Zinsausgaben an Bund	8,16
58 1 01	Tilgungsausgaben an Bund	31,57
TG 73 - 74	Zinsausgaben für Schulden bei Sozialversicherungsträgern usw., bei öffentlichen Unternehmen, aus Kreditmarktmitteln und bei Sonstigen im Inland und im Ausland	75,00
<b>13 07</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf staatlicher Beteiligungen und Betriebe ("Offensive Zukunft Bayern I")</b>	
TG 72	Baumaßnahmen für Universitäten (ohne Klinikbereich)	22,41
TG 78 - 79	Technologieförderung	20,95
TG 81 - 83	Markterschließung	2,49
TG 86 - 87	Soziale und humane Innovation	5,33
<b>13 08</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung der Versicherungskammer ("Offensive Zukunft Bayern II")</b>	
	Abschnitt I - Beschäftigung und Soziales	
TG 51 - 52	Maßnahmen und Einrichtungen für den Arbeitsmarkt und die soziale Infrastruktur	16,75
TG 54 - 56	Regionale Infrastruktur	1,08
TG 57 - 59	Pakt für Arbeit	1,80
TG 60 - 65	Innovative Technologien	2,96
TG 66 - 68	Gesundheit	6,20
	Abschnitt II - Kultur	
TG 69 - 70	Kulturfonds Förderung von Maßnahmen der Kunst- und Kulturpflege aus den Bereichen Unterricht und Kultus (TG 69) sowie Wissenschaft, Forschung und Kunst (TG 70)	7,23
TG 71 - 72	Museen in Bayern	1,05
	Abschnitt III - Ökologie und nachhaltige Entwicklung	
TG 77	Errichtung eines Umweltfonds	5,15
TG 78	Errichtung eines Altlastensanierungsfonds	27,41
<b>13 10</b>	<b>Allgemeine Finanzausweisungen usw.</b>	
6 13 03	Zuweisungen aus dem Familienleistungsausgleich	1,67
6 13 11	Überlassung des Aufkommens an Grunderwerbsteuer an die Gemeinden und Landkreise (neues Recht)	35,71

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Reste Mio Euro
(13 10)		
613 31	Bedarfszuweisungen an Gemeinden und GV nach Art. 11 FAG	4,25
633 01	Pauschalzuweisungen zu den Beförderungskosten der Volks- und Sonderschüler gemäß Art. 10 a FAG und der Schüler weiterführender und berufsbildender Schulen gemäß Art. 3 und 4 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs	1,09
883 01	Zuweisungen zum Bau von in gemeindlicher Sonderbaulast stehenden Ortsumfahrungen im Zuge von Staatsstraßen gemäß § 2 Abs. 6 FAGÄndG 2005	20,19
883 03	Zuweisungen an Gemeinden aus der Überlassung des Aufkommens an der Kraftfahrzeugsteuer gemäß Art. 13 FAG	16,33
883 08	Zuweisungen gemäß § 2 Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz für den kommunalen Straßenbau	33,90
883 11	Für den Bau von Grund- und Hauptschulen	21,25
883 42	Förderung kommunaler Abfallentsorgungsanlagen gemäß Art. 10 c FAG und ergänzende Finanzaufweisungen gemäß Art. 7 Abs. 4 FAG (herrenlose Altlasten)	1,35
TG 71	Förderung der Errichtung von Krankenhäusern, der Wiederbeschaffung mittelfristiger Anlagegüter und des Ergänzungsbedarfs	5,45
TG 81	Leistungen nach dem ÖPNV-Gesetz	12,98
<b>13 12</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von VIAG-Anteilen ("Offensive Zukunft Bayern III")</b>	
	Abschnitt I - Stärkung der High-Tech-Zentren von internationaler Bedeutung in Technologien des 21. Jahrhunderts Life Sciences (TG 51 - 57)	
TG 51 - 52	Forschungsnetzwerk Biomedizin Würzburg/Erlangen/Bayreuth	23,38
TG 53 - 54	BioRegio Regensburg	15,50
TG 55 - 56	"Grüne" Biotechnologie (Agro- und Lebensmittel-Biotechnologie), Weihenstephan/ Straubing	16,10
TG 57	"Rote" Biotechnologie (Medizintechnische Anwendungen der Biotechnologie, Arzneimittelentwicklung und Diagnostika), Martinsried	6,21
	Informations- und Kommunikationstechnik (TG 59 - 67)	
TG 59 - 60	Angewandte Informatik Passau	1,11
TG 62	Technische Informatik/Bioinformatik Würzburg	3,36
TG 63	Kompetenzzentrum IuK im Raum Nürnberg	2,29
TG 64	Kompetenzzentrum IuK Garching	1,75
TG 65	Kompetenzzentrum IuK Augsburg	2,31
TG 66 - 67	Software-Offensive Bayern	20,49

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Reste Mio Euro
(13 12)	Neue Werkstoffe (TG 68 - 75) Forschungsnetzwerk Erlangen/Bayreuth/Würzburg (TG 68 - 73)	
TG 68	Kompetenzzentrum Neue Materialien: Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde Bayreuth/ Fürth-Erlangen/ Würzburg	12,52
TG 69	Technologiegründerzentrum Bayreuth (TGZ)	1,03
TG 74	Ausbau Wissenschaftsstandort Garching	10,12
TG 75	Anwenderzentrum für Material- und Umweltforschung AMU Augsburg, Universität Augsburg	5,07
TG 76 - 77	Umwelttechnik Augsburg/Schwaben	7,56
	Abschnitt II - Technologiekonzepte für jeden Regierungsbezirk zur Stärkung der regionalen Technologiekompetenz	
TG 81	Technologiekonzepte für die Regierungsbezirke zur Stärkung der regionalen Technologiekompetenz	34,12
	Abschnitt III - Landesweites Qualifizierungs-, Existenzgründungs- und Technologie- Infrastrukturprogramm, schulische und berufliche Qualifizierung, Technologie- Infrastruktur (TG 82 - 88)	
TG 82	Anschluss von Fachhochschulen, Forschungsinstituten, überbetrieblichen Bildungseinrichtungen aus dem IHK-Bereich, Berufsbildungs- und Technologiezentren des Handwerks und Technologie-Gründerzentren an Hochgeschwindigkeitsnetze sowie Modernisierung der informations- und kommunikationstechnischen Ausstattung	3,10
TG 83	Virtueller Campus, Virtuelle Hochschule, Virtuelle Berufsbildung	4,25
TG 85	Qualifizierungsoffensive IuK und Koordinierung der Aus- und Fortbildung im Medienbereich	1,34
TG 86	Förderung von hochtechnologisch orientierten Arbeitsplätzen, insbesondere in Call- Centern u.ä. Betriebsstätten, standortrelevante Investitionen in neue Energietechnologien, Zuführung für Bayer. Forschungsstiftung	4,38
TG 87	IuK-Einsatz an Schulen und Bayer. Forschungs- und Technologiezentrum für Sportwissenschaft der Technischen Universität München	3,52
TG 88	eGovernment, Bürgerservice Online und Mobilität 21	10,24
TG 89	Anreize zur Gründung von High-Tech-Unternehmen	2,18
	Abschnitt IV - Internationalisierung der High-Tech-Offensive Bayern	
TG 90	Internationalisierung der Hochschulen	1,89
TG 91	High-Tech-International (Standortmarketing und außenwirtschaftliche Initiativen)	14,46
TG 93	Bayerisches Außenwirtschaftszentrum an IHKn mit Sitz in Nürnberg und Hochschulinstitut für Außenwirtschaft (Exportakademie) Nürnberg	3,81

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
(13 12)	Abschnitt V - Standortprogramm	
TG 94	Wirtschaft und Wissenschaft	5,62
TG 95	Kultur und Soziales	1,66
TG 97	Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur	27,10
<b>13 13</b>	<b>Finanzierung von Hochbaumaßnahmen und Straßenbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen</b>	
TG 60	Baumaßnahmen für die Allgemeine Finanzverwaltung	3,06
TG 61	Universitäten	3,78
TG 62	Fachhochschulen	3,51
TG 65	Akademie der Bildenden Künste	3,71
<b>13 14</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung von E.ON-Anteilen ("Offensive Zukunft IV")</b>	
	Abschnitt I - Kinder und Familie (TG 51 - 53)	
TG 51	Bau von Kinderbetreuungseinrichtungen	1,47
	Abschnitt II - Bildung (TG 60 - 68)	
TG 60 - 67	Ausgaben zur Stärkung des bayerischen Schulwesens in der Zeit hoher Schülerzahlen	23,57
	Abschnitt III - Ertüchtigungsprogramm für die von der EU-Osterweiterung betroffenen bayerischen Regionen und Infrastrukturmaßnahmen (TG 81 - 90)	
TG 81	Wirtschaftsfördernde Maßnahmen zur Flankierung der EU - Osterweiterung: Standortpaket Ostbayern	21,59
<b>13 15</b>	<b>Finanzierung von Hochbaumaßnahmen aus Privatisierungserlösen</b>	
TG 55	Baumaßnahmen für das Staatsministerium der Finanzen	2,66
TG 58	Baumaßnahmen für das Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	1,21
	Baumaßnahmen des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst	
TG 61	Universitäten und Universitätskliniken	4,91
TG 62	Fachhochschulen	3,07
TG 63	Bayer. Staatsbibliothek	1,02
TG 67	Staatliche Museen und Sammlungen	3,63

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>13 16</b>	<b>Umwandlung von Kapitalfonds der Offensive Zukunft</b>	
TG 53 - 54	Baumaßnahmen für das Staatsministerium des Innern	1,53
TG 56	Baumaßnahmen für das Staatsministerium für Unterricht und Kultus	2,50
	Baumaßnahmen des Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	
TG 64 - 65	Universitätskliniken	1,09
<b>13 17</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung der Regentalbahn AG</b>	
TG 51 - 55	Finanzierung von Hochbaumaßnahmen	7,87
TG 61 - 65	Wirtschaftsförderungsprogramm für Ostbayern	5,96
TG 70 - 79	Investitionsprogramm "Zukunft Bayern" - Teilbereich Ostbayern	3,57
<b>13 35</b>	<b>Hilfen zur Behebung der Schäden des Augusthochwassers 2002 (insbesondere Solidarfonds Aufbauhilfe)</b>	
893 10	Verstärkungsansatz für aus anderen Einzelplänen finanzierte eigene bayerische Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Augusthochwasser 2002 (§ 2 Abs. 4 AufhFG)	2,38
<b>Epl. 15 Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst</b>		
<b>15 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen - Wissenschaft</b>	
TG 75	Zuwendungen des Landes aufgrund der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung (ohne Helmholtz-Zentren)	3,36
TG 90 - 92	Gemeinsames Programm von Bund und Ländern zur Förderung der Weiterentwicklung von Hochschule und Wissenschaft sowie zur Realisierung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre (Hochschul- und Wissenschaftsprogramm HWP)	2,46
<b>15 05</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen - Kunst</b>	
710 25	Neubauten für die Hochschule für Fernsehen und Film München und das Staatliche Museum Ägyptischer Kunst auf dem sog. "Süd-Ost-Gelände" der Technischen Universität München - Planung -	1,00
<b>15 06</b>	<b>Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen</b>	
711 58	Hochschule für Fernsehen und Film München; Neubau für die Hochschule für Fernsehen und Film München auf dem sog. "Süd-Ost-Gelände" der Technischen Universität München - Planung -	3,50
715 55	Technische Universität München Neubau des Wissenschaftszentrums im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe Straubing	2,72
716 56	Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München Neubau eines Bettenhauses an der Ismaningerstr. 32 - 38	1,22

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
(15 06)		
717 56	Klinikum der Universität München, Großhadern; Sanierung des zentralen OP-Bereichs - Planung -	1,50
727 55	Universität Augsburg Neubau Angewandte Informatik	1,71
730 57	Fachhochschule Nürnberg Neubau für die Technische Chemie	3,48
734 56	Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg Nichtoperatives Zentrum, 2. Bauabschnitt, Medizinische Klinik III und IV, Nuklearmedizinische Klinik, Dermatologische Klinik und Hörsäle	2,24
738 55	Universität Bayreuth Neubau für Angewandte Informatik	1,76
740 55	Universität Würzburg Nachnutzung des Areals der Chirurgie im ehemaligen Luitpoldkrankenhaus (Neubau für Zwecke der Medizinischen Fakultät, 1. BA)	1,42
747 56	Klinikum der Universität Regensburg Errichtung eines Forschungsgebäudes	4,12
TG 70	Ausgaben für das Elitenetzwerk Bayern	10,82
<b>15 07</b>	<b>Universität München</b>	
717 12	Neubauten für ein Biozentrum in Planegg-Martinsried, 2. Bauabschnitt: Botanisches Institut, Institut für Genetik und Mikrobiologie	5,11
TG 71	Förderung der Wissenschaft aus sonstigen Zuweisungen vom Bund	1,33
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	18,37
TG 73	Lehre und Forschung	4,00
TG 75	Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden	1,78
TG 77	Betriebsausgaben der Institute, Laboratorien usw.	4,92
TG 91	Ausgaben für Sonderforschungsbereiche	2,19
TG 92	Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche	1,91
TG 93	Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union	2,81
<b>15 08</b>	<b>Klinikum der Universität München</b>	
717 62	Institut für Klinische Radiologie, Abteilung Neuroradiologie, Beschaffung eines Kernspintomographen	2,12
717 69	Institut für Radiologische Diagnostik Ersatzbeschaffung einer Angiographieanlage	1,39
<b>15 09</b>	<b>Tierkliniken der Universität München</b>	
TG 81	Betriebsausgaben der Tierkliniken	2,34

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>15 10</b>	<b>Lehr- und Versuchsgut der tierärztlichen Fakultät der Universität München</b>	
TG 77	Betriebsausgaben	1,09
<b>15 12</b>	<b>Technische Universität München</b>	
511 01	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2,09
714 05	Schaffung von zusätzlichen Arbeits- und Laborräumen zur Unterbringung der geplanten Außenstation des Kernforschungszentrums Jülich am FRM II -Planung -	4,48
883 01	Beitrag an die Stadt Freising zur Sanierung der biologischen Kläranlage sowie des Kanalnetzes	1,98
883 02	Beitrag an die Stadt Garching zur Finanzierungsbeitrag an den Kosten der U-Bahn- Verlängerung ins Hochschulgelände	2,23
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	37,12
TG 73	Lehre und Forschung	14,60
TG 76	Einrichtung und Ausstattung neuer sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen	2,39
TG 77	Betriebsausgaben der Institute, Laboratorien usw.	7,20
TG 78	Betriebsausgaben der Prüfämter	3,89
TG 88	Umrüstung des Forschungsreaktors (FRM II) in Garching	1,96
TG 91	Ausgaben für Sonderforschungsbereiche	1,35
TG 93	Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union	1,72
TG 94	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen	3,00
<b>15 13</b>	<b>Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München</b>	
716 06	Errichtung eines Bettenhauses an der Ismaningerstr. 32 - 38	1,48
891 01	Zuschuss für Investitionen	3,50
<b>15 14</b>	<b>Anstalten und Betriebe der Technischen Universität München</b>	
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	1,26
TG 77	Betriebsausgaben	3,16
TG 94	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen für Stiftungsstellen	2,39

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
<b>15 17</b>	<b>Universität Würzburg</b>	
812 01	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm)	1,57
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	6,95
TG 73	Lehre und Forschung	3,07
TG 75	Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden	1,15
TG 76	Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen	4,30
TG 77	Betriebsausgaben der Institute, Laboratorien usw.	3,52
TG 92	Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche	3,83
<b>15 18</b>	<b>Klinikum der Universität Würzburg</b>	
682 01	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben	1,58
891 01	Zuschuss für Investitionen	6,86
<b>15 19</b>	<b>Universität Erlangen-Nürnberg</b>	
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	20,00
TG 75	Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden	2,52
TG 77	Betriebsausgaben der Institute, Laboratorien usw.	2,69
TG 79	Max-Planck-Forschungsgruppe Optik, Information und Photonik	6,03
TG 92	Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche	2,05
<b>15 20</b>	<b>Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg</b>	
682 01	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben	1,87
730 33	Erschließung und Versorgung, Klinikneubauten	1,03
<b>15 21</b>	<b>Universität Regensburg</b>	
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1,03
745 40	Erschließung 3. Bauabschnitt - Planung -	1,45
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	6,18

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
(15 21)		
TG 73	Lehre und Forschung	2,06
TG 76	Einrichtung und Ausstattung neuer, sowie Ergänzung der Einrichtung und Ausstattung bestehender Hochschuleinrichtungen	1,27
TG 92	Ausgaben aus Zuschüssen der DFG ohne Sonderforschungsbereiche	1,21
<b>15 22</b>	<b>Klinikum der Universität Regensburg</b>	
891 01	Zuschuss für Investitionen	2,63
<b>15 23</b>	<b>Universität Augsburg</b>	
511 01	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1,06
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	4,21
TG 73	Lehre und Forschung	4,68
TG 78	Betriebsausgaben für das weiterbildende Studium	2,59
<b>15 24</b>	<b>Universität Bayreuth</b>	
812 01	Erwerb von beweglichen Sachen für die strukturelle Erneuerung in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern im Zusammenhang mit der Besetzung von Lehrstühlen (Lehrstuhlerneuerungsprogramm)	1,22
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	2,14
TG 73	Lehre und Forschung	2,42
TG 75	Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden	2,50
TG 77	Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.	2,78
TG 93	Ausgaben aus Zuschüssen der Europäischen Union	1,19
<b>15 26</b>	<b>Universität Bamberg</b>	
TG 73	Lehre und Forschung	1,79
<b>15 27</b>	<b>Universität Passau</b>	
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1,05
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	1,26
TG 77	Betriebsausgaben der Fachbereiche, Laboratorien usw.	1,86
<b>15 28</b>	<b>Sammelansätze für die Universitäten</b>	
812 02	Erwerb von Großgeräten im Rahmen des "Investitionsprogramms Zukunft Bayern"	4,92

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Reste Mio Euro</b>
(15 28)		
TG 73	Unvorhergesehene Ausgaben jeder Art und Verstärkungsmittel zur Förderung der wissenschaftlichen Lehre und Forschung, soweit nicht bei den TG 74, 82 und 83 veranschlagt	1,58
TG 74	Bayerische Forschungsverbünde und Forschungszentren	1,58
TG 75	Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Hochschulräumen, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden	7,01
TG 82	Ausgaben für das Bayerische Genomforschungsnetzwerk	4,35
TG 90	Innovationsfonds für die Universitäten	4,14
<b>15 30</b>	<b>Deutsches Herzzentrum München des Freistaates Bayern</b>	
682 01	Zuschuss für laufende Zwecke in Lehre und Forschung sowie für sonstige Trägeraufgaben	1,25
<b>15 39</b>	<b>Fachhochschule München</b>	
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	1,13
TG 73	Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen	4,89
<b>15 40</b>	<b>Fachhochschule Nürnberg</b>	
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	2,48
TG 73	Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen	1,29
<b>15 42</b>	<b>Fachhochschule Rosenheim</b>	
710 51	Neubau eines Hörsaal- und Laborgebäudes für den Studiengang Holztechnik und Betriebswirtschaft	2,54
<b>15 43</b>	<b>Fachhochschule Weihenstephan</b>	
TG 73	Lehre, Versuchseinrichtungen und Prüfstellen	1,06
<b>15 45</b>	<b>Fachhochschule Amberg-Weiden</b>	
745 21	Baumaßnahmen für die Ausbildungsrichtung Technik sowie für zentrale Einrichtungen in Amberg	1,00
<b>15 49</b>	<b>Sammelansätze für die Fachhochschulen</b>	
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1,71
TG 74	Verstärkungsmittel im Zusammenhang mit der Errichtung neuer Fachhochschulen	3,32
TG 75	Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	4,31
TG 90	Innovationsfonds für die Fachhochschulen	1,15

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Reste Mio Euro
<b>15 50</b>	<b>Bayerische Akademie der Wissenschaften München</b>	
TG 98 - 99	Kosten der Datenverarbeitung	1,20
<b>15 60</b>	<b>Akademie der bildenden Künste München</b>	
710 41	Sanierungs- und Umbaumaßnahmen	1,00
<b>15 63</b>	<b>Hochschule für Musik in Würzburg</b>	
740 23	Sanierung des Gebäudes Hofstallstr. 6 - 8	1,50
<b>15 70</b>	<b>Staatliche Museen und Sammlungen</b>	
711 45	Neubau auf dem Gelände der ehemaligen Türkenkaserne in München für Museumszwecke	1,04
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen	2,52
<b>15 81</b>	<b>Bayer. Staatsoper</b>	
TG 72	Ausgaben aus Zuschüssen Dritter	1,89
TG 73	Betriebsausgaben	2,33
	Hierzu: Im einzelnen nicht aufgeführte Ausgabereste unter 1,00 Mio EUR	250,52
	In Titelgruppen enthaltene Vorgriffe	<u>0,01</u>
	Zusammen:	2.171,86 *)
	Hiervon ab Vorgriffe	<u>-48,17</u>
	<b>Ergibt Summe Ausgabereste (vgl. Seite 108 der Gesamtrechnung)</b>	<b>2.123,69</b>
	*) davon staatlicher Hochbau	
	- Anlage S	120,12
	- Offensive Zukunft Bayern und Investitionsprogramm Zukunft Bayern	167,27
	ab Vorgriffe	<u>-1,66</u>
	Summe (Hochbau):	285,73

Haushaltsjahr 2005

**Beilage 1.2**

(zu Nr. 7)

## Übersicht der im Haushaltsjahr 2005 verbliebenen Ausgabereste

im Einzelbetrag oder in Titelgruppen ab 5 Mio Euro und deren Begründungen (Landtagsbeschluss vom 5. April 1979 - Drs. 9/1145)

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
<u>03 03</u> TG 90-95	8,7	<p><b>90 – 95 Sicherheitskonzept Bayern</b></p> <p>Der Ausgabereist bei 03 03/883 95 (Zuweisung zur Förderung der Feuerwehrausstattung im Sicherheitskonzept Bayern) in Höhe von 7,7 Mio Euro ist entstanden, weil die in den vorherigen Haushaltsjahren im Rahmen des Sicherheitskonzepts Bayern veranschlagten Fördermittel für das aufgelegte Sonderförderprogramm für die Beschaffung von Sonderfahrzeugen und spezieller Schutzausrüstung für die Feuerwehren zur Bekämpfung von Großschadenslagen mit gefährlichen Stoffen von den Kommunen bislang nur in geringem Umfang in Anspruch genommen wurden.</p> <p>Von dem AR werden zur Deckung des Mehrbedarfs aufgrund der Terroranschläge in London bzw. im Zusammenhang mit der Fußballweltmeisterschaft verwendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2,5 Mio Euro für erforderliche Maßnahmen bei der Polizei</li> <li>• 4,126 Mio Euro für den Katastrophenschutz</li> </ul> <p>Die Übertragung des Ausgabereistes bei 03 03/812 91 (1,0 Mio Euro) ist erforderlich, um im Rahmen der Optimierung der Sicherheitstechnik bei der Polizei die begonnenen Projekte und Maßnahmen abschließen und finanzieren zu können.</p>
<u>03 24</u> TG 88-89	34,0	<p><b>88 Einheitliche Notrufnummer 112 für Feuerwehr und Rettungsdienst</b></p> <p>Der Ausgabereist ist entstanden, weil sich die Errichtung Integrierter Leitstellen weiter verzögert hat. Der Ausgabereist wird in voller Höhe benötigt, um die Finanzierung der 25 geplanten Integrierten Leitstellen zu sichern.</p>
<u>03 63</u> 681 01	10,6	<p><b>Allgemeines Wohngeld</b></p> <p>Die Mittel sind zur Abdeckung des nach der voraussichtlichen Istentwicklung zu erwartenden Ausgabebedarfs im Jahre 2006 notwendig.</p>
<u>03 64</u> TG 51-56	14,1	<p><b>51 – 56 Landesmittel zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus – Abwicklung früherer Programme -</b></p> <p>Die Mittel sind zur Abdeckung der in den Vorjahren aufgrund von Verpflichtungsermächtigungen erfolgten Bewilligungen erforderlich.</p>
<u>03 65</u> TG 61-68	11,4	<p><b>61 – 68 Landesmittel für die Städtebauförderung</b></p> <p>Die Mittel sind zur Abdeckung der in den Vorjahren aufgrund von Verpflichtungsermächtigungen erfolgten Bewilligungen erforderlich.</p>
<u>03 74</u> TG 80-83	26,0	<p><b>80 - 83 Verwaltungsausgaben für Baumaßnahmen</b></p> <p>Der Ausgabereist wird zur Abdeckung eines für 2006 absehbaren Mehrbedarfs innerhalb des Epl. 03 B benötigt.</p>
<u>05 03</u> 633 06	6,5	<p><b>Gastschulbeiträge – Beschulung von Asylbewerberkindern</b></p> <p>Der Ausgabereist wird zur Abfinanzierung gesetzlicher Leistungen nach dem BaySchG aus dem Jahre 2005 benötigt.</p>
<u>05 19</u> TG 87-90	5,6	<p><b>87 – 90 G8 - Konnexitätskosten</b></p> <p>Der Ausgabereist wird zur Abfinanzierung des Mehraufwands der Kommunen benötigt.</p>
<u>06 15</u> TG 99	5,7	<p><b>99 Kosten der Datenverarbeitung – Bezirksfinanzdirektionen</b></p> <p>Die Mittel sind festgelegt für nicht mehr abgewickelte bzw. bereits geplante Maßnahmen zum weiteren Ausbau der EDV-Infrastruktur des Landesamtes für Finanzen. Da die Titel in die dezentrale Budgetverantwortung einbezogen sind, erfolgt zudem eine Übertragung gemäß Nr. 12.6.1 DBestHG.</p>
<u>07 04</u> 883 05	6,1	<p><b>Investitionszuschüsse im Rahmen des Förderkonzeptes zur Entwicklung des ländlichen Raumes (5b – Gebiete)</b></p> <p>Die Restmittel von 6,1 Mio Euro sind durch Bewilligungsbescheid gebunden, von</p>

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
		den Maßnahmeträgern jedoch noch nicht vollständig abgerufen. Ausgabereste werden in erster Linie durch das Verwaltungsverfahren zum Abruf der Mittel bei der Europäischen Kommission verursacht.
07 04 883 21 883 22	10,6 24,6	<p><b>Regionale Wirtschaftsförderung – Investitionszuschüsse und sonstige Ausgaben im Rahmen des Ziel – 2 – Programms (2000 – 2006)</b></p> <p>Diese Mittel sind von der EU-Kommission als Vorschuss für das neue Ziel-2-Programm überwiesen worden. Der Vorschuss bleibt dem Freistaat bis zur Endabrechnung der Programme erhalten. Verbrauchte Mittel werden durch laufende Zahlungsanträge bei der KOM wieder aufgefüllt.</p>
07 05 TG 73	28,5	<p><b>73 Ausgaben für die Sicherheit des Luftverkehrs</b></p> <p>Die Ausgabereste werden vollständig zur Finanzierung der notwendigen Sicherheitstechnik und des erforderlichen Personals der Sicherheitsgesellschaften am Flughafen München mbH (SGM) und Nürnberg (SGN) benötigt. Für die Einführung der vollständig automatisierten Reisegepäckkontrolle im Flughafen München Terminal 1 bestehen umfangreiche vertragliche Verpflichtungen. Die Finanzierung der Sicherheitsgesellschaften basiert ebenfalls auf rechtlichen Bindungen. Weiterhin ist der Neubau des Transfer Control Terminals in Nürnberg mit Sicherheitstechnik auszustatten. Darüber hinaus enthalten die Ausgabereste einen Betrag von 993,4 Tsd Euro, der für Erstattungen aus Luftsicherheitsgebühr Teil II durch den Bund zur Verfügung gestellt wurde und dafür zweckgebunden ist.</p>
07 07 682 04 861 01 883 01	31,9 8,1 148,5	<p><b>Schiennenpersonennahverkehr</b></p> <p>Die Ausgabemittel des Kapitels 07 07 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die entstandenen Ausgabereste werden in den nächsten Jahren für größere ÖPNV-Investitionen und Bestellung von Verkehrsleistungen benötigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neu-Ulm 21</li> <li>• Ausbau des S-Bahn-Systems in Nürnberg</li> <li>• Behindertengerechter Ausbau von Bahnhöfen im Münchner S-Bahnnetz</li> <li>• Bau einer 2. Stammstrecke in München</li> <li>• Ringschluss vom Flughafen München nach Erding</li> <li>• Verlängerung der S 7 nach Geretsried</li> <li>• Ausbau Pasing - Buchenau</li> </ul>
08 03 TG 83	9,8	<p><b>83 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei</b></p> <p>Der Ausgaberest resultiert aus der Fischereiabgabe, die zweckgebunden zur Förderung der Fischerei zu verwenden ist.</p>
08 03 TG 92	6,6	<p><b>92 Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft einschließlich Fachplanungen</b></p> <p>Bei dem Ausgaberest handelt es sich überwiegend um zweckgebundene EU-Kofinanzierungsmittel nach der VO (EG) 1258/99 aus dem Bereich des EAGFL, Abteilung Garantie, für Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft (Kulap – Teil A) nach der VO (EG) 1257/99. Die nach Art. 38 der VO (EG) 1750/99 i.d.F. der VO (EG) 817/04 im Jahr 2000 im Landeshaushalt vereinnahmten Vorschüsse sind jährlich vorzutragen und werden nach den Vorgaben der EU-Kommission erst im letzten Jahr der Programmplanungsperiode (EU-Haushaltsjahr 2006) endgültig abgerechnet. Die nicht verausgabten EU-Mittel sind 2006 an den EU-Haushalt zurückzuführen.</p>
08 04 TG 92	6,7	<p><b>92 Förderung in benachteiligten Gebieten</b></p> <p>Bei dem Ausgaberest handelt es sich um zweckgebundene EU-Kofinanzierungsmittel nach der VO (EG) 1258/99 aus dem Bereich des EAGFL, Abteilung Garantie, für Maßnahmen zur Förderung in benachteiligten Gebieten (Ausgleichszulage) nach der VO (EG) 1257/99. Die nach Art. 38 der VO (EG) 1750/99 i.d.F. der VO (EG) 817/04 im Jahr 2000 im Landeshaushalt verein-</p>

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
<u>10 03</u> TG 87	30,0	<p>nahmten Vorschüsse sind jährlich vorzutragen und werden nach den Vorgaben der EU-Kommission erst im letzten Jahr der Programmplanungsperiode (EU-Haushaltsjahr 2006) endgültig abgerechnet. Die nicht verausgabten EU-Mittel sind 2006 an den EU-Haushalt zurückzuführen.</p> <p><b>87 Leistungen nach dem SGB IX aus der Ausgleichsabgabe</b></p> <p>Der Ausgabereist war wegen der gesetzlichen Zweckbindung der Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe sowie wegen der erforderlichen Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen zugunsten Schwerbehinderter zu übertragen.</p>
<u>10 07</u> TG 92-96	7,2	<p><b>92 – 96 Förderung neuer und bis einschließlich 2001 nicht geförderter Kinderbetreuungsplätze, Modellversuch Tagespflege</b></p> <p>Der Ausgabereist wird benötigt, weil wegen später Antragstellung Zuschüsse nicht mehr rechtzeitig vor Kassenschluss abgerechnet werden konnten.</p>
<u>10 50</u> TG 51	12,9	<p><b>51 Aufnahme jüdischer Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion</b></p> <p>Die Erstattung der den Bezirken entstehenden Aufwendungen für jüdische Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion aus dem Epl. 10 belief sich in 2005 auf rd. 47,1 Mio Euro. Nach einer Vereinbarung mit den kommunalen Spitzenverbänden werden die Mittel für diese bisher gesonderte Abgeltung ab 2006 in den allgemeinen Sozialhilfeausgleich an die Bezirke gem. Art. 15 FAG einbezogen. Der bei Kap. 10 50 Tit. 633 51 in 2005 verbliebene Restbetrag wurde entsprechend nach Kap. 13 10 Tit. 633 08 umgesetzt.</p>
<u>10 72</u> 633 01	17,2	<p><b>Kostenerstattung an die Bezirke für den Maßregelvollzug</b></p> <p>Die Kosten der einstweiligen Unterbringung und des Vollzugs von Maßregeln der Besserung und Sicherung an psychisch-, drogen- und alkoholkranken Straftätern gemäß § 126 a StPO und §§ 63,64 StGB trägt nach Art. 23 Abs. 4 AGSGB der Freistaat. Es handelt sich um eine gesetzliche Leistung. Der Ausgabereist von rd. 17,2 Mio Euro ist durch Verzögerungen bei der Abrechnung der Unterbringungskosten entstanden und wurde zur Bestreitung der voraussichtlichen Erstattungsleistungen nach 2006 übertragen.</p>
<u>12 04</u> 892 11	10,7	<p><b>Ziel-2-Programm der EU</b></p> <p>Der Ausgabereist resultiert aus zweckgebundenen EU-Mitteln für Maßnahmen, die 2005 nicht mehr kassenmäßig abgewickelt werden konnten.</p>
<u>12 04</u> TG 72	6,0	<p><b>72 Naturschutz und Landschaftspflege</b></p> <p>Die Ausgabereiste werden insbesondere zur weiteren Fortführung bereits bewilligter, meist mehrjähriger Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes benötigt.</p>
<u>12 77</u> TG 79-80	7,2	<p><b>79 – 80 Abwasserabgabe</b></p> <p>Der Ausgabereist stammt aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe, die auf Grund gesetzlicher Zweckbindung wieder für Fördermaßnahmen im Abwasserbereich eingesetzt werden muss.</p>
<u>13 03</u> 532 01	8,4	<p><b>Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen, die bei den Behörden der Finanzverwaltung anfallen</b></p> <p>Derzeit ist offen, ob und ggf. wann der Freistaat Bayern zu Schadenersatz an durch das Pflingsthochwasser 1999 Geschädigte verurteilt werden wird. Die anhängigen Verfahren sind noch nicht abgeschlossen, teilweise wurden erst entsprechende Gutachten in Auftrag gegeben.</p>
<u>13 03</u> 893 08	6,2	<p><b>Zuschuss zum Bau von Synagogen</b></p> <p>Die Übertragung war erforderlich, damit die bewilligten Zuschüsse entsprechend dem Baufortschritt ausbezahlt werden können.</p>
<u>13 03</u> TG 77-78	18,6	<p><b>77 - 78 Sonderprogramm für die Mittlere Oberpfalz sowie sonstige Maßnahmen aus Anlass des Konkurses der Eisenwerksgesellschaft Maximilianshütte mbH (Maxhütte)</b></p> <p>Der Ausgabereist ist zur weiteren Abwicklung von Maßnahmen aus Anlass des</p>

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
		Konkurses, insbesondere zur Beseitigung von Altlasten, erforderlich.
		11,6 Mio Euro zzgl. USt sind vorbehaltlich der Genehmigung durch die EU-Kommission für die Beseitigung von Altlasten auf dem Werksgelände der ehemaligen NMH reserviert.
		Weitere 1,1 Mio Euro entfallen auf das Forschungsvorhaben am ATZ Entwicklungszentrum in Sulzbach-Rosenberg. Die Mittel sind in voller Höhe gebunden und werden in den Jahren 2005 bis 2008 ausbezahlt.
<u>13 05</u> TG 76-77	6,0	<b>76 - 77 Messe München GmbH</b>  Der Ausgabereist wurde im Jahr 2005 nicht in Anspruch genommen, weil es die Liquiditätslage der Messe München GmbH ermöglichte, ihren Kapitaldienst für die Fremdmittelaufnahme zur Finanzierung der Neuen Messe in größerem Umfang selbst zu tragen. Im turnusbedingt schwachen Messejahr 2006 wird der Ausgabe-reist jedoch zur liquiditätsgemäßen Gewährung von Kapitaldienstzuschüssen be-nötigt.
<u>13 06</u> 561 01	8,2	<b>Zinsausgaben Bund</b>  Der Ausgabereist wurde zur Abrechnung des Rückflusssaufkommens von Bundes-mitteln für den "Sozialen Wohnungsbau" übertragen.
<u>13 06</u> 581 01	31,6	<b>Tilgungsausgaben Bund</b>  Der Ausgabereist stammt aus erhöhtem Rückflusssaufkommen von Bundesmitteln für den "Sozialen Wohnungsbau". Er wurde zur Abrechnung mit dem Bund über-tragen.
<u>13 06</u> TG 73-74	75,0	<b>73 - 74 Zinsausgaben für Schulden bei Sozialversicherungsträgern usw., bei öffentlichen Unternehmen, aus Kreditmarktmitteln</b>  Die Übertragung des Ausgabereistes erfolgte im Hinblick auf möglicherweise in Zukunft wieder steigende Zinsen.
<u>13 07</u> 686 78 892 78 893 78	4,0 0,9 11,1	<b>78 - 79 Technologieförderung</b>  Vom Rest sind 1,1 Mio Euro für neue Verkehrsprojekte gebunden und 2,1 Mio Euro werden für verschiedene Projekte im Bereich Bayern Online I verwendet.
Summe:	16,0	Für den Erweiterungsbau des Fraunhofer-Instituts für integrierte Schaltungen IIS-A in Erlangen sind als Sonderfinanzierung 11,1 Mio Euro vorgesehen. Die Mittel werden voraussichtlich in den Jahren bis 2008 benötigt.
<u>13 07</u> TG 86-87	5,3	<b>86 - 87 Darlehen sowie Kapitalausstattungen für Entwicklungsgesellschaften zur Verwirklichung neuer Siedlungsmodelle</b>  Infolge von Verzögerungen bei der Planung, Bauausführung und Grundstücksverwertung fließen die bewilligten Mittel später ab.
<u>13 08</u> TG 51-52	16,8	<b>51 - 52 Maßnahmen und Einrichtungen für den Arbeitsmarkt und die soziale Infrastruktur</b>  Bei den Maßnahmen und Projekten des Arbeitsmarkt- und Sozialfonds handelt es sich im Regelfall um Förderungen mit mehrjähriger Laufzeit, die zu einem ent-sprechend verzögerten Mittelabfluss führen. Darüber hinaus treten Verzögerungen dadurch auf, als Projekte aus verschiedenen Gründen verspätet begonnen wurden oder bei größeren Investitionsmaßnahmen häufig der Baufortschritt hinter dem vorgesehenen Zeitplan zurückblieb. Zur Erfüllung der eingegangenen Ver-pflichtungen wird der entstandene Ausgabereist in voller Höhe benötigt.
<u>13 08</u> TG 69-70	7,2	<b>69 - 70 Kulturfonds</b>  Der Ausgabereist resultiert z.T. aus Einbehaltungen wegen noch ausstehender Prüfung der Verwendungsnachweise, z.T. aus dem verzögerten Beginn von Maß-nahmen, insbesondere im Baubereich.
<u>13 08</u> TG 77	5,2	<b>77 Umweltfonds</b>  Der Ausgabereist wird zur weiteren Förderung eingeleiteter bzw. bereits begonne-

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
<u>13 08</u> TG 78	27,4	<p>ner Maßnahmen, die nach Maßgabe der Zweckbestimmung durch den Umweltfonds unterstützt werden, benötigt.</p> <p><b>78 Altlastensanierungsfonds</b></p> <p>Der Ausgabereist stammt aus nicht in Anspruch genommenen Zinsverbilligungen für Darlehen des Altlastenkreditprogramms, das aus Zinserträgen des Altlastensanierungsfonds finanziert wird. Der Altlastensanierungsfonds ist eine der Leistungen der Staatsregierung im Rahmen des mit der bayerischen Wirtschaft abgeschlossenen Umweltpakts Bayern. Der Ausgabereist wird zur Erfüllung der sich aus dem Umweltpakt bzw. dessen Folgevereinbarungen ergebenden Verpflichtungen noch benötigt.</p>
<u>13 10</u> 613 11	35,7	<p><b>Überlassung des Aufkommens an Grunderwerbsteuer an die Gemeinden und Landkreise</b></p> <p>Der Kommunalanteil an der Grunderwerbsteuer wird monatlich abgerechnet und an die Kommunen nach dem örtlichen Aufkommen weitergeleitet. Das auf die Kommunen entfallende Aufkommen im Dezember kommt daher erst im Januar des folgenden Jahres zur Auszahlung.</p>
<u>13 10</u> 883 01	20,2	<p><b>Zuweisungen zum Bau von Ortsumfahrungen</b></p> <p>Die Ausgabereiste sind entstanden, weil die Projekte in aller Regel vom Baubeginn bis zur endgültigen Abrechnung einen Zeitraum von mehr als zwei Jahren umfassen. Die Zuwendungen werden nach Baufortschritt ausbezahlt.</p>
<u>13 10</u> 883 03	16,3	<p><b>Zuweisungen an Gemeinden aus der Überlassung des Aufkommens an der Kraftfahrzeugsteuer gem. Art. 13 FAG</b></p> <p>Die Verwendungsfrist für bewilligte Zuwendungen aus der Kraftfahrzeugsteuer endet nach Nr. 15.1 der RZStra erst mit Ablauf des jeweils nächsten Jahres und kann zudem von der Rechtsaufsichtsbehörde (Regierung) um ein weiteres Jahr verlängert werden. Bei dieser Rechtslage ist die Entstehung von Haushaltsresten unvermeidbar.</p>
<u>13 10</u> 883 08	33,9	<p><b>GVFG-Mittel Straßenbau</b></p> <p>Aufgrund der finanziellen Situation mancher kommunaler Vorhabenträger (Schwierigkeiten bei der Erbringung der Eigenanteile) werden diverse bereits bewilligte Straßenbauvorhaben zeitlich gestreckt oder zunächst verschoben, weshalb die bewilligten Mittel nicht in der geplanten Höhe abfließen und als Ausgabereiste verbleiben. Sie werden jedoch in den folgenden Jahren zur Abfinanzierung der Vorhaben benötigt.</p>
<u>13 10</u> 883 11	21,3	<p><b>Bau von Grund- und Hauptschulen gem. Art. 10 FAG</b></p> <p>Ergebnis des Spitzengesprächs mit den kommunalen Spitzenverbänden zum kommunalen Finanzausgleich 2006 im Januar 2006 war u. a. die Verstärkung der Fördermittel des Art. 10 FAG um insgesamt 30 Mio Euro durch Umschichtungen und Ausgabereiste. Durch Verlagerung der haushaltsgesetzlichen Sperre 2005 auf andere Ansätze (Bedarfszuweisungen) wurden Ausgabereiste gebildet, um dieser Vereinbarung Rechnung tragen zu können.</p>
<u>13 10</u> TG 71	5,5	<p><b>71 Förderung der Errichtung von Krankenhäusern</b></p> <p>Die Mittel werden benötigt zur Leistung bereits bewilligter Raten 2005, zur Verbesserung der Förderquote im Krankenhausbauprogramm 2005 und zur Restfinanzierung weitgehend abfinanzierter Krankenhausbauprojekte.</p>
<u>13 10</u> TG 81	13,0	<p><b>81 Leistungen nach dem ÖPNV-Gesetz</b></p> <p>Die ausgebrachten Haushaltsmittel sind zu einem Großteil durch Verträge mit der Deutschen Bahn AG - Ausbau der S-Bahnnetze in München und Nürnberg - gebunden. Aus früheren Jahren haben sich erhebliche Ausgabereiste angesammelt, da die Deutsche Bahn AG nicht den geplanten Baufortschritt erzielen konnte und sich dadurch der Mittelabfluss verzögerte. Diese Verzögerungen beim Baufortschritt gleicht die Deutsche Bahn AG zur Zeit langsam aus.</p>

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
<u>13 12</u> TG 51-52	9,0	<p><b>51 - 52 Forschungsnetzwerk Biomedizin</b></p> <p>Restmittel in Höhe von rd. 0,9 Mio Euro werden für das Förderprogramm „Leitprojekte Medizintechnik“ und 1,9 Mio Euro für den Bau des Innovations- und Gründerzentrums für Medizintechnik und Pharma (IZMP) in Erlangen benötigt. Weitere 3,1 Mio Euro dienen dem Medizintechnik-Seed-Capital-Fonds.</p> <p>Darüber hinaus entstand bei der Maßnahme „Forschungsnetzwerk Biomedizin“ ein Ausgaberes in Höhe von 3,1 Mio Euro, der zur Weiterführung der Maßnahme benötigt wird.</p>
<u>13 12</u> TG 53-54	8,6	<p><b>53 - 54 BioRegio Regensburg</b></p> <p>Ein Ausgaberes in Höhe von 6,2 Mio Euro wird zur Weiterführung des Forschungsnetzwerkes Biomedizin benötigt.</p> <p>Weitere Mittel in Höhe von 2,4 Mio Euro sind für das Kompetenzzentrum für Fluoreszente Bioanalytik und die Baumaßnahme Bio-Park II der BioPark Regensburg GmbH gebunden.</p> <p>Die Auszahlungen für das Kompetenzzentrum für Fluoreszente Bioanalytik erstrecken sich bis in das Jahr 2007. Die Baumaßnahme Bio-Park II der BioPark Regensburg GmbH läuft bis 2006.</p>
<u>13 12</u> TG 55-56	12,4	<p><b>55 - 56 „Grüne“ Biotechnologie</b></p> <p>Mittel in Höhe von rd. 8,9 Mio Euro sind für mehrjährige Projekte gebunden. Davon resultiert der Ausgaberes in Höhe von 2,4 Mio Euro aus dem nicht verwirklichten 2. Bauabschnitt des Gründerzentrums in Weihenstephan. Weitere Mittel entfallen in Höhe von 4,0 Mio Euro auf die Leitprojekte Pflanzenzüchtung und Lebensmitteltechnologie und in Höhe von 2,0 Mio Euro auf die Errichtung des Biocubators Straubing.</p> <p>Bei dem Titel zum Erwerb von Geräten und Einrichtungsgegenständen für die Neubauten der Universität München in Weihenstephan ist ein weiterer Ausgaberes in Höhe von 1,8 Mio Euro entstanden, der zur Fortführung der Maßnahme benötigt wird.</p> <p>Darüber hinaus verblieb beim Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe Straubing ein Ausgaberes in Höhe von 1,4 Mio Euro.</p> <p>Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags hat den Neubauten für das Technologie- und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe in Straubing mit einem Finanzvolumen von 11,9 Mio Euro zugestimmt. Für den ersten Bauabschnitt (Technikum mit Außenanlagen) wurden im Rahmen der „Offensiven Zukunft Bayern III 5,9 Mio Euro bereitgestellt (Kap. 13 12 Tit. 892 55). Die noch nicht verausgabten Mittel in Höhe von ca. 1,4 Mio Euro sind erforderlich zur Fertigstellung und Erstausrüstung des ersten Bauabschnitts.</p>
<u>13 12</u> TG 66-67	20,5	<p><b>66 – 67 Software-Offensive Bayern</b></p> <p>Die Ausgaberes in Höhe von 16,8 Mio Euro beziehen sich vor allem auf den Seed Capital Fonds IuK, die Aufstockung des Programms zur Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen für die Bereiche IuK und Software sowie den Software Campus München/Garching. Aufgrund der konjunkturellen Lage sind die Gründeraktivitäten zurückgegangen, so dass verschiedene Forschungsarbeiten erst mit Zeitverzögerung begonnen werden konnten.</p> <p>Im Zuständigkeitsbereich des StMWFK, insbesondere beim Ausbau der Informatikstrukturen an den Universitäten und Fachhochschulen, sind Ausgaberes in Höhe von 3,7 Mio Euro verblieben, diese werden zur Fortführung der Projekte benötigt.</p>
<u>13 12</u> TG 68	12,5	<p><b>68 Kompetenzzentrum Neue Materialien</b></p> <p>Die Reste sind begründet durch einen verspäteten Projektbeginn, sparsame Verwendung der Mittel durch die Projektträger, eine verzögerte Verwendung von Mitteln für Forschungsprojekte und eine vorrangige Verwendung von Mitteln der</p>

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
<u>13 12</u> TG 75	5,1	<p>regionalen Gesellschafter und anderer Mittelgeber.</p> <p><b>75 Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung Augsburg (AMU)</b></p> <p>Der Ausgabereist wird zur Weiterführung des Projekts „Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung an der Universität Augsburg“ benötigt.</p>
<u>13 12</u> TG 76-77	7,6	<p><b>76 - 77 Umwelttechnik Augsburg/Schwaben</b></p> <p>1,6 Mio Euro des Ausgabereistes werden zur Fortführung der Projekte „Wissenschaftszentrum für Umweltkompetenz der Universität Augsburg“ und „Internationales Netzwerk für ECO-Effizienz“ sowie zur Erfüllung bestehender Verpflichtungen und zur Weiterführung des Projekts „Umwelttechnologische Laboreinrichtung und Koordinierungsstelle Umwelt an der FHS Augsburg“ benötigt.</p> <p>Mittel in Höhe von 3,9 Mio Euro waren ursprünglich für den mangels Nachfrage nicht realisierten Ausbau des Umwelttechnologischen Gründerzentrums in Augsburg vorgesehen. Sie werden nun für andere förderfähige Maßnahmen in der Titelgruppe verwendet.</p> <p>Ein weiterer Ausgabereist in Höhe von 1,9 Mio Euro ist für die Fortführung mehrjähriger Projekte und Maßnahmen im Bereich der Umweltforschung erforderlich.</p>
<u>13 12</u> TG 81	34,1	<p><b>81 Technologiekonzepte für Regierungsbezirke</b></p> <p>Bei Kap. 13 12 TG 81 haben sich aufgrund der in den Erläuterungen vorgegebenen Projektliste für jeden Regierungsbezirk und die erst ab 2000 mögliche Antragstellung zunächst erhebliche Verzögerungen ergeben, insbesondere weil sich herausgestellt hatte, dass eine Reihe von Einzelprojekten nicht oder nur in modifizierter Form umsetzbar waren, was den Mittelabfluss verzögerte. Zwischenzeitlich sind alle Mittel verplant und die entsprechenden Projekte genehmigt und angelaufen. Die Ausgabereiste sind zur Abfinanzierung dieser Projekte notwendig.</p>
<u>13 12</u> TG 88	10,2	<p><b>88 Bürgerservice Online und Mobilität 21</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>eGovernment-Initiative (3,3 Mio Euro):</u> Die übertragenen Ausgabereiste sind in vollem Umfang festgelegt. Mit diesen Mitteln sollen insbesondere Basiskomponenten (ressortübergreifende einsetzbare Anwendungen), online Verwaltungsleistungen für Bürger und Wirtschaft sowie Projekte im Rahmen der luK - Infrastruktur finanziert werden. Da aufgrund der knappen Mittel keine umfangreichen Einzelprojekte verwirklicht werden können, sollen insbesondere Pilotprojekte unterstützt und eGovernment-Projekte der Ressorts finanziell verstärkt werden.</li> <li>• <u>Bürgerservice Online (2,9 Mio Euro) :</u> Der Ausgabereist verteilt sich auf folgende Teilprojekte <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bayerischer Behördenwegweiser 1,0 Mio Euro</li> <li>- Bürgerkarte 1,9 Mio Euro.</li> </ul> <p>Die Mittel für den Bayerischen Behördenwegweiser werden für die derzeit durchgeführte Umstellung (Integration in eGovernment-Portal) und Fortführung des Projekts benötigt. Das Projekt Bürgerkarte konnte wegen offener Fragen bei der technischen Umsetzung und notwendiger verwaltungsinterner Erprobung bisher nicht realisiert werden; die Umsetzung ist ab 2006 geplant.</p> </li> <li>• <u>Initiative Mobilität 21 (4,0 Mio Euro):</u> Die Mittel sind für die „Initiative Mobilität 21“ bestimmt, mit der die technischen und organisatorischen Grundlagen zum Einsatz von verkehrsmittelübergreifenden Telematiksystemen und -dienstleistungen im Rahmen einer privatwirtschaftlich betriebenen Agentur geschaffen werden. Hierfür ist eine staatliche Anschubfinanzierung erforderlich, die erst nach der am 27.01.2006 erfolgten Gründung der privaten Verkehrsinformationsagentur Bayern (VIB) erfolgen konnte.</li> </ul>
<u>13 12</u> TG 91	14,5	<p><b>91 High – Tech – International</b></p> <p>Die Ausgabereiste resultieren daraus, dass einige Projekte in der Außenwirtschaft mangels ausreichender Nachfrage in der bayerischen Wirtschaft nicht gestartet</p>

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
		<p>werden konnten, sodass keine Mittel geflossen sind. Andere außenwirtschaftliche Projekte mit innovativen Ansätzen, die nicht die gewünschte Resonanz in der bayerischen Wirtschaft gefunden haben, wurden vorzeitig beendet und weniger Mittel eingesetzt als geplant. Die hierdurch entstandenen Ausgabereste werden in kommenden Jahren schrittweise abgebaut, weil das Standortmarketing zeitlich gestreckt und die erfolgreich laufenden außenwirtschaftlichen Projekte verlängert wurden.</p>
<u>13 12</u> TG 94	5,6	<p><b>94 Wirtschaft und Wissenschaft (Multifunktionshalle Würzburg)</b></p> <p>Die ursprünglich für die Multifunktionshalle in Würzburg vorgesehenen Gelder in Höhe von ca. 5,6 Mio Euro werden nun für den Aufbau des Forschungszentrums Magnetresonanz Bayern (MBR) in Würzburg verwendet. Die Mittel sind inzwischen durch Zuwendungsbescheid gebunden und werden in den Jahren bis 2011 bei Kap. 13 12 TG 52 verausgabt.</p>
<u>13 12</u> TG 97	27,1	<p><b>97 Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur</b></p> <p>Die Ausbauvorhaben an den Regionalflugplätzen Hof-Plauen und Augsburg befinden sich derzeit noch im Planungsstand. Beim Regionalflugplatz Hof-Plauen wurde nach mehrfacher Überarbeitung des Planfeststellungsantrags das Planfeststellungsverfahren im Februar 2006 eingeleitet. Nach einem positiven Abschluss kann frühestens 2007/2008 mit dem Bau begonnen werden. Für den Flugplatz Augsburg wurde nach Einstellung des Linienflugverkehrs im Mai 2005 das geänderte Ausbau- und Finanzierungskonzept abgestimmt. Als nächsten Schritt hat der Flugplatzträger die erforderlichen Zuschussanträge zu stellen. Parallel dazu wird aufgrund von neuen europäischen Leitlinien die Notifizierung der Förderung bei der EU-Kommission eingeholt.</p> <p>Mit den Mitteln sollen die Regionalflugplätze Augsburg, Memmingen und Hof als zukunftsgerichte und leistungsfähige Luftverkehrseinrichtungen entwickelt werden. Der Flugplatz Augsburg soll durch Einrichtungen für den Geschäftsreise- und Werkluftverkehr zu einem modernen City Airport ausgebaut werden. Der ehemalige Militärflugplatz Memmingen soll im Rahmen der zivilfliegerischen Nachfolgenutzung und entsprechenden Ausbaumaßnahmen für den gewerblichen Linien-, Touristik- und Geschäftsreiseflugverkehr die luftverkehrsmäßige Erschließung des Allgäus sicherstellen. Am Flugplatz Hof-Plauen soll durch die Neuanlegung einer 2.480 m langen Start- und Landebahn der Einsatz größerer Flugzeuge mit bis zu rd. 140 Sitzplätzen ermöglicht werden.</p>
<u>13 14</u> TG 60-67	23,6	<p><b>60 - 67 Ausgaben zur Stärkung des bayerischen Schulwesens in der Zeit hoher Schülerzahlen</b></p> <p>Der Bayer. Landtag hat zur Stärkung des bayerischen Schulwesens in der Zeit hoher Schülerzahlen für den Zeitraum der Schuljahre 2002/2003 bis 2008/2009 aus den Erlösen der Veräußerung von e.on-Anteilen insgesamt 210,0 Mio Euro bereitgestellt. Der Ausgabereist wird benötigt zur Bestreitung der Aufwendungen für 690 Lehrkräfte und 50 Verwaltungsangestellte (Volksschulen) im Zeitraum der Schuljahre 2005/2006 bis 2008/2009.</p>
<u>13 14</u> TG 81	21,6	<p><b>81 Wirtschaftsfördernde Maßnahmen zur Flankierung der EU-Osterweiterung - Standortpaket Ostbayern</b></p> <p>Restmittel in Höhe von 16,6 Mio Euro entfallen auf mehrjährige Vorhaben im Rahmen des Standortpakets Ostbayern, für die eine gestaffelte Auszahlung vorgesehen ist; weitere 5 Mio Euro entfallen auf den Ausbau des Regionalflugplatzes Hof-Plauen. Insoweit wird auf die Begründung zu Kap. 13 12 TG 97 Bezug genommen.</p>
<u>13 17</u> TG 61-65	6,0	<p><b>61 - 65 Wirtschaftsförderprogramm Ostbayern</b></p> <p>Für die mehrjährigen Vorhaben ist eine gestaffelte Mittelauszahlung vorgesehen.</p>
<u>15 06</u> TG 70	10,8	<p><b>70 Elitenetzwerk Bayern</b></p> <p>Der Ausgabereist wird zur Abwicklung von Projekten des Elitenetzwerk Bayern benötigt.</p>

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
<u>15 07</u> TG 72	18,4	<p><b>Universität München</b></p> <p><b>72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen</b></p> <p>Der Ausgabereist resultiert aus zweckgebundenen Drittmittel für Maßnahmen, die im Haushaltsjahr 2005 nicht mehr kassenmäßig abgewickelt werden konnten.</p>
<u>15 12</u> TG 72	37,1	<p><b>Technische Universität München</b></p> <p><b>72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen</b></p> <p>Die Begründung zu Kap. 15 07 TG 72 gilt sinngemäß.</p>
<u>15 12</u> TG 73	14,6	<p><b>73 Lehre und Forschung</b></p> <p>Der Ausgabereist wird zur Erfüllung von eingegangenen Verpflichtungen benötigt.</p>
<u>15 12</u> TG 77	7,2	<p><b>77 Betriebsausgaben der Institute, Laboratorien usw.</b></p> <p>Der Ausgabereist wird zur Beschaffung des Sachbedarfs für die Erzielung von weiteren Betriebseinnahmen benötigt.</p>
<u>15 17</u> TG 72	7,0	<p><b>Universität Würzburg</b></p> <p><b>72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen</b></p> <p>Der Ausgabereist resultiert aus zweckgebundenen Drittmitteln für Maßnahmen, die im Haushaltsjahr 2005 nicht mehr kassenmäßig abgewickelt werden konnten.</p>
<u>15 18</u> 891 01	6,9	<p><b>Zuschuss für Investitionen</b></p> <p>Fortführung genehmigter Ersteinrichtungs- und kleiner Baumaßnahmen.</p>
<u>15 19</u> TG 72	20,0	<p><b>Universität Erlangen-Nürnberg</b></p> <p><b>72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen</b></p> <p>Der Ausgabereist resultiert aus zweckgebundenen Drittmitteln für Maßnahmen, die im Haushaltsjahr 2005 nicht mehr kassenmäßig abgewickelt werden konnten.</p>
<u>15 19</u> TG 79	6,0	<p><b>79 Max-Planck-Forschungsgruppe</b></p> <p>Der Ausgabereist wird zur Fortführung der „Max-Planck-Forscherguppe“ für Verpflichtungen benötigt, deren Abwicklung in 2005 nicht mehr erfolgen konnte.</p>
<u>15 21</u> TG 72	6,2	<p><b>Universität Regensburg</b></p> <p><b>72 Ausgaben aus Zuschüssen von Sonstigen</b></p> <p>Der Ausgabereist resultiert aus zweckgebundenen Drittmitteln für Maßnahmen, die im Haushaltsjahr 2005 nicht mehr kassenmäßig abgewickelt werden konnten.</p>
<u>15 28</u> TG 75	7,0	<p><b>75 Neuausstattung Hochschulräume</b></p> <p>Die Ausgabereiste werden für Maßnahmen benötigt, die erst im Haushaltsjahr 2006 kassenwirksam abgewickelt werden können.</p>
<u>Staatl.</u> <u>Hochbau</u>	285,7	<p><b>Staatlicher Hochbau (alle Einzelpläne – einschl. OZB und IZB -)</b></p> <p>Von den im Haushaltsjahr 2005 bei den staatlichen Hochbaumaßnahmen sämtlicher Einzelpläne verbliebenen Ausgabereisten entfallen rd. 165,6 Mio Euro auf die aus Privatisierungserlösen finanzierten Baumaßnahmen (Offensive Zukunft Bayern I - IV und Investitionsprogramm Zukunft Bayern ) bei Kap. 13 03 TG 51 - 70, TG 92, Kap. 13 07, 13 08, 13 12, 13 13, 13 15, 13 16, 13 17 und 15 06 TG 55 - 58, bei denen es teilweise im planungs- und baurechtlichen Genehmigungsverfahren Verzögerungen gab, so dass die veranschlagten Baumittel noch nicht in voller Höhe verausgabt werden konnten.</p> <p>Bei den in den Anlagen S (ohne Investitionsprogramm Zukunft Bayern) sämtlicher Einzelpläne veranschlagten großen Baumaßnahmen sind Ausgabereiste von rd. 120,1 Mio Euro verblieben. Zur Stützung der Baukonjunktur wurden die staatli-</p>

Kapitel Titel	Betrag Mio Euro	Zweckbestimmung (Kurzform) und Begründung
		chen Hochbaumaßnahmen zügig durchgeführt. Die am Jahresende noch verbliebenen Ausgabereste beruhen zum Teil darauf, dass die Rechnungen von den Baufirmen erst nach dem Jahreswechsel vorgelegt werden. Zu einem Großteil sind die Ausgabereste durch bereits vergebene oder noch nicht abgerechnete Leistungen gebunden. Die Ausgabereste wurden übertragen, um die einzelnen Bauvorhaben im Rahmen der festgesetzten und genehmigten Baukosten weiterzuführen.



Haushaltsjahr 2005

**Beilage 2**  
(zu Nr. 3)

## Abschlussergebnis

Vergleich des Rechnungsergebnisses – Istergebnis einschließlich verbliebener Reste – mit dem Haushaltssoll einschließlich Reste aus dem Vorjahr bezogen auf die einzelnen Geschäftsbereiche

Epl. Bezeichnung	Einnahmen		Ausgaben		Saldo	
	mehr Mio Euro	weniger Mio Euro	mehr Mio Euro	weniger Mio Euro	mehr Mio Euro	weniger Mio Euro
01 Landtag	0,04	0,00	3,09	5,27	2,22	
02 Ministerpräsident und Staatskanzlei	0,67	0,11	1,77	9,13	7,92	
03 A Staatsministerium des Innern - Allg. Innere Verwaltung -	39,90	14,06	153,33	168,84	41,35	
03 B Staatsministerium des Innern - Staatsbauverwaltung -	36,48	31,41	144,28	160,17	20,96	
04 Staatsministerium der Justiz	20,27	8,93	49,80	68,11	29,65	
05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus	7,81	88,41	302,88	433,79	50,31	
06 Staatsministerium der Finanzen	18,51	17,04	53,72	86,17	33,92	
07 Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie	54,91	15,12	169,87	163,27	33,19	
08 Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Landwirtschaft -	120,35	36,93	171,42	140,85	52,85	
09 Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Staatsforstverwaltung -	3,26	5,17	10,32	30,11	17,88	
10 Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen	37,15	28,53	122,70	154,83	40,75	
11 Oberster Rechnungshof	0,00	0,00	0,50	1,66	1,16	
12 Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	39,99	56,76	203,82	246,19	25,60	
13 Allgemeine Finanzverwaltung	1.423,07	1.202,57	1.382,70	707,19	-455,01	
15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	191,92	89,14	498,45	492,92	97,25	
Summe:	1.994,33	1.594,18	3.268,65	2.868,50	0,00	
ab:	-1.594,18		-2.868,50			
Haushaltsverbesserung (+) / -verschlechterung (-)	400,15		400,15		0,00	

Erläuterung der Verschlechterungen:

Einzelplan 13: Die Verschlechterung beruht auf den hier veranschlagten Minderausgaben (wirkt sich bei den anderen Einzelplänen als Verbesserung aus).

## Abschlussergebnisse der Haushaltsrechnungen früherer Jahre

Gesamtüberblick über die Abschlussergebnisse der Haushaltsrechnungen des Freistaates Bayern ab dem Rechnungsjahr 1948 und die Abwicklung der in diesen Rechnungen ausgewiesenen Überschüsse und Fehlbeträge

Anmerkungen:

- \*) In den Rechnungsjahren 1948 bis 1969 war der Staatshaushalt in einen ordentlichen und einen außerordentlichen Teil aufgeteilt.
- 1) Der Überschuss des ordentlichen Haushalts 1948 (156.967,06 DM / 80.255,98 Euro) wurde im ordentlichen Haushalt 1950 bei Epl. XIII Kapitel 12 11 apl. hinter Tit. 93 vereinnahmt.
  - 2) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1949 (148.778.080,21 DM / 76.069.024,51 Euro) wurde wie folgt abgedeckt: 82.778.080,21 DM (= 42.323.760,35 Euro) durch Verausgabung im außerordentlichen Haushalt 1951 bei Abschnitt g Ziffer 22 a 66.000.000,00 DM (= 33.745.264,16 Euro) durch Verausgabung im außerordentlichen Haushalt 1952 bei Abschnitt g Ziffer 22 a
  - 3) Der Überschuss des außerordentlichen Haushalts 1949 (65.503,37 DM / 33.491,34 Euro) wurde im außerordentlichen Haushalt 1951 bei Abschnitt V a vereinnahmt.
  - 4) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1950 (3.742.084,85 DM / 1.913.297,60 Euro) wurde durch Verausgabung im ordentlichen Haushalt 1952 bei Epl. XIII Kapitel 12 11 Tit. 505 abgedeckt.
  - 5) Der Fehlbetrag des außerordentlichen Haushalts 1950 (164.346.597,95 DM / 84.029.081,23 Euro) wurde durch Verausgabung im außerordentlichen Haushalt 1952 bei Abschnitt G Ziffer 22 b abgedeckt.
  - 6) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1952 (65.443.120,62 DM / 33.460.536,25 Euro) wurde durch Verausgabung im ordentlichen Haushalt 1954 bei Kapitel 13 02 Tit. 999 abgedeckt.
  - 7) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1953 (65.276.605,37 DM / 33.375.398,36 Euro) wurde durch Verausgabung im ordentlichen Haushalt 1955 bei Kapitel 13 02 Tit. 999 abgedeckt.
  - 8) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1954 (68.737.941,42 DM / 35.145.151,38 Euro) wurde durch Verausgabung im ordentlichen Haushalt 1956 bei Kapitel 13 02 Tit. 999 abgedeckt.
  - 9) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1957 (50.181.500,77 DM / 25.657.393,93 Euro) wurde durch Verausgabung im ordentlichen Haushalt 1959 bei Kapitel 13 02 Tit. 999 abgedeckt.
  - 10) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1962 (101.188.832,86 DM / 51.737.028,71 Euro) wurde durch Verausgabung im ordentlichen Haushalt 1964 bei Kapitel 13 02 Tit. 999 abgedeckt.
  - 11) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1966 (144.220.022,22 DM / 73.738.526,47 Euro) wurde durch Verausgabung im ordentlichen Haushalt 1968 bei Kapitel 13 02 Tit. 999 abgedeckt.
  - 12) Der Fehlbetrag des ordentlichen Haushalts 1967 (33.732.566,98 DM / 17.247.187,63 Euro) wurde durch Verausgabung im ordentlichen Haushalt 1968 bei Kapitel 13 02 Tit. 999 abgedeckt.
  - 13) Der Fehlbetrag 1970 (60.843.697,71 DM / 31.108.888,66 Euro) wurde durch Verausgabung im Haushaltsjahr 1972 bei Kapitel 13 03 Tit. 960 01 abgedeckt.

Rechnungs- bzw. Haus- haltsjahr	Rechnungsergebnis / kassenmäßiges Gesamtergebnis insgesamt *)		Stand am Ende des Rechnungs- bzw. Haushaltsjahres (+) Überschuss (-) Fehlbetrag
	Einnahmen	Ausgaben	
	Euro	Euro	Euro
1948	2.446.078.417,32	2.445.998.161,34	80.255,98 1)
1949	1.548.114.085,98	1.624.069.363,17	-75.955.277,19 2), 3)
1950	888.641.398,95	1.050.619.310,95	-161.977.912,01 4), 5)
1951	1.385.900.700,51	1.505.588.343,51	-119.687.643,00
1952	1.766.589.599,81	1.800.050.136,06	-33.460.536,25 6)
1953	1.459.720.306,61	1.526.556.241,22	-66.835.934,61 7)
1954	1.417.343.917,59	1.485.864.467,33	-68.520.549,74 8)
1955	1.680.969.959,33	1.716.115.110,71	-35.145.151,38
1956	1.968.502.132,48	1.968.502.132,48	0,00
1957	2.089.145.536,84	2.114.802.930,77	-25.657.393,93 9)
1958	2.211.159.068,17	2.236.816.462,10	-25.657.393,93
1959	2.432.341.980,81	2.432.341.980,81	0,00
1960	2.143.948.947,63	2.143.948.947,63	0,00
1961	3.053.839.550,58	3.053.839.550,58	0,00
1962	3.443.804.886,64	3.495.541.915,35	-51.737.028,71 10)
1963	3.642.067.775,16	3.693.804.803,87	-51.737.028,71
1964	4.171.582.982,55	4.171.582.982,55	0,00
1965	4.486.402.798,60	4.486.402.798,60	0,00
1966	4.894.765.410,05	4.968.503.936,51	-73.738.526,47 11)
1967	4.857.271.516,20	4.948.257.230,30	-90.985.714,10 12)
1968	5.541.056.634,58	5.541.056.634,58	0,00
1969	6.037.040.922,18	6.037.040.922,18	0,00
1970	6.748.539.215,49	6.779.648.103,13	-31.108.887,64 13)
1971	7.635.120.234,16	7.635.120.234,16	0,00
1972	8.728.865.850,32	8.728.865.850,32	0,00
1973	10.228.329.680,65	10.228.329.680,65	0,00
1974	11.477.337.352,91	11.477.337.352,91	0,00
1975	12.649.930.870,90	12.649.930.870,90	0,00
1976	13.501.981.961,47	13.501.981.961,47	0,00
1977	14.075.456.109,14	14.075.456.109,14	0,00
1978	15.541.616.806,82	15.541.616.806,82	0,00
1979	16.845.881.191,46	16.845.881.191,46	0,00
1980	17.506.974.818,85	17.506.974.818,85	0,00
1981	17.970.081.198,65	17.970.081.198,65	0,00
1982	18.633.224.661,86	18.633.224.661,86	0,00
1983	19.058.937.374,65	19.058.937.374,65	0,00
1984	19.585.267.681,03	19.585.267.681,03	0,00
1985	20.737.352.154,58	20.737.352.154,58	0,00
1986	21.720.957.244,56	21.720.957.244,56	0,00
1987	22.315.961.051,99	22.315.961.051,99	0,00
1988	23.009.600.738,10	23.009.600.738,10	0,00
1989	24.067.693.441,11	24.067.693.441,11	0,00
1990	25.469.129.832,23	25.469.129.832,23	0,00
1991	26.048.766.339,50	26.048.766.339,50	0,00
1992	27.340.599.904,49	27.340.599.904,49	0,00
1993	28.781.505.773,06	28.781.505.773,06	0,00
1994	29.659.659.470,48	29.659.659.470,48	0,00
1995	31.564.020.637,50	31.564.020.637,50	0,00
1996	34.481.984.292,00	34.481.984.292,00	0,00
1997	33.325.457.429,64	33.325.457.429,64	0,00
1998	34.038.817.474,48	34.038.817.474,48	0,00
1999	35.152.873.853,05	35.152.873.853,05	0,00

\*) in den Rechnungsjahren 1948 bis 1969 war der Staatshaushalt in einen Ordentlichen und einen Außerordentlichen Teil aufgeteilt.

Rechnungs- bzw. Haus- haltsjahr	Rechnungsergebnis / kassenmäßiges Gesamtergebnis insgesamt		Stand am Ende des Rechnungs- bzw. Haushaltsjahres (+) Überschuss (-) Fehlbetrag Euro
	Einnahmen Euro	Ausgaben Euro	
2000	38.961.213.178,29	38.961.213.178,29	0,00
2001	37.842.582.773,28	37.842.582.773,28	0,00
2002	39.871.495.255,38	39.871.495.255,38	0,00
2003	38.313.335.244,59	38.313.335.244,59	0,00
2004	37.475.461.834,94	37.475.461.834,94	0,00
2005	37.789.015.628,09	37.789.015.628,09	0,00



Haushaltsjahr 2005

**Beilage 4**  
(zu Nr. 7)

## Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben und Haushaltsvorgriffe

im Einzelbetrag ab 1 Mio Euro

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Mehrausgaben in Mio Euro (V = Vorgriff)
------------------	-----------------	-----------------------------------------------

**Epl. 03A Bayerisches Staatsministerium des Innern  
- Allgemeine Innere Verwaltung -**

**03 09 Landratsämter**

425 15 apl.	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	2,34
----------------	------------------------------------------------------------	------

**03 18 Landespolizei**

425 15 apl.	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	5,52
----------------	------------------------------------------------------------	------

425 17 apl.	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Elternzeit gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	2,16
----------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------

**03 23 Brandschutz**

883 01	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Förderung von Fahrzeug- und Gerätebeschaffungen u.ä.	15,53
--------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------

**03 24 Rettungsdienst, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung**

916 01	Zuweisungen an den Fonds zur Förderung des Katastrophenschutzes	1,34
--------	-----------------------------------------------------------------	------

**Epl. 03B Bayerisches Staatsministerium des Innern  
- Staatsbauverwaltung -**

**03 74 Staatliche Hochbauämter und Hochschulbauämter**

425 07 apl.	Vergütung der Angestellten (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.14 DBestHG, Bewirtschaftung gemäß Nr. 2.2 DBestHG)	1,35
----------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------

**Epl. 04 Bayerisches Staatsministerium der Justiz**

**04 04 Gerichte und Staatsanwaltschaften**

459 21	Entschädigung der Vollstreckungsbeamten (einschl. Reisekosten und sonstiger barer Auslagen)	1,06
--------	---------------------------------------------------------------------------------------------	------

**Epl. 05 Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus**

**05 05 Allgemeine Bewilligungen - Erwachsenenbildung und allgemeine Kulturpflege**

TG 85	Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts zur Entwicklung des ländlichen Raumes (5b-Gebiete) gemäß den Verordnungen (EWG) Nr. 2082 - 2085/93	
-------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

684 85	Zuschüsse an Sonstige	4,68
--------	-----------------------	------

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Mehrausgaben in Mio Euro (V = Vorgriff)
(05 05)			
TG 87	Maßnahmen zur Umsetzung des gemeinschaftlichen Förderkonzepts nach Ziel 3 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 in der Förderperiode 2000-2006		
684 87	Zuschüsse an Sonstige	V	2,02
<b>05 19</b>	<b>Staatliche Gymnasien</b>		
422 26	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge		5,10
<b>Epl. 06 Bayerisches Staatsministerium der Finanzen</b>			
<b>06 22</b>	<b>Fortführungsvermessungsdienst</b>		
812 21	Erwerb von technischen Geräten und Instrumenten		2,55
<b>Epl. 07 Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie</b>			
<b>07 04</b>	<b>Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung</b>		
892 02 apl.	Zuschüsse für die Behebung von Hochwasserschäden 2005 für gewerbliche Unternehmen und freiberuflich Tätige		1,46
<b>Epl. 10 Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen</b>			
<b>10 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen</b>		
682 01	Erstattung an die Verkehrsbetriebe für die unentgeltliche Beförderung Behinderter im Nahverkehr		1,98
<b>10 05</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen - Arbeit und berufliche Bildung, berufliche und soziale Rehabilitation</b>		
TG 54	Maßnahmen zur Umsetzung des Einheitlichen Programmplanungsdokuments für das Ziel 2 (Unterstützung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen) gemäß den Verordnungen (EG) Nr. 1260/99 und Nr. 1784/99 (Förderzeitraum 2000 - 2006)		
686 54	Zuschüsse für laufende Zwecke	V	5,72
TG 55	Maßnahmen zur Umsetzung des Einheitlichen Programmplanungsdokuments für das Ziel 3 (Unterstützung der Anpassung und Modernisierung der Bildungs-, Ausbildungs- und Beschäftigungspolitiken und -systeme) gemäß den Verordnungen (EG) Nr. 1260/99 und Nr. 1784/99 (Förderzeitraum 2000 - 2006)		
686 55	Zuschüsse für laufende Zwecke	V	11,43

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Mehrausgaben in Mio Euro (V = Vorgriff)
(10 05)		
TG 92	Maßnahmen zur Umsetzung des Operationellen Programms für die Gemeinschaftsinitiative ADAPT (Anpassung der Arbeitnehmer an den industriellen Wandel) der Verordnungen (EWG) Nr. 2081/93, Nr. 2082/93 und Nr. 2084/93 (Förderzeitraum 1994 - 1999)	
686 92 apl. AR	Zuschüsse für laufende Zwecke	V 1,97
TG 95	Maßnahmen zur Umsetzung des Operationellen Programms für die Gemeinschaftsinitiative KONVER II (Rüstungs- und Standortkonversion) der Verordnungen (EWG) Nr. 2081/93, Nr.2082/93 und Nr. 2084/93 (Förderzeitraum 1994 - 1999)	
686 95 apl. AR	Zuschüsse für laufende Zwecke	V 1,10
<b>10 07</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen - Jugend-, Familien-, Frauen- und Altenhilfe -</b>	
TG 80-81	Landeserziehungsgeld- Familienbeihilfen	
681 80	Landeserziehungsgeld	10,35
<b>Epl. 12 Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz</b>		
<b>12 08</b>	<b>Besondere Fachaufgaben - Gesundheit und Veterinärwesen</b>	
685 09	Erstattungen an die Bayer. Tierseuchenkasse für die Tierkörperbeseitigung gemäß AGTierNebG	1,09
<b>Epl. 13 Allgemeine Finanzverwaltung</b>		
<b>13 03</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für den Gesamthaushalt</b>	
612 01	Finanzausgleich unter den Ländern	88,97
TG 72 - 73	Zuweisungen und Zuschüsse zur Milderung außergewöhnlicher Notstände	
681 72 apl.	Zuschüsse an private Haushalte zur Beseitigung der durch das Augusthochwasser 2005 ausgelösten Schäden (Soforthilfeprogramme "Haushalt/Hausrat" und "Ölschäden an Gebäuden")	1,14
<b>1306</b>	<b>Kapital und Schulden</b>	
911 01	Zuführung an die Kassenverstärkungs- und Bürgschaftssicherungsrücklage	274,34

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Mehrausgaben in Mio Euro (V = Vorgriff)
<b>13 08</b>	<b>Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung der Versicherungskammer ("Offensive Zukunft Bayern II")</b>	
TG 73	Internationales Künstlerhaus Bamberg	
710 73	Baumaßnahmen zur Unterbringung des internationalen Künstlerhauses	V 1,66
<b>Epl. 15 Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst</b>		
<b>15 12</b>	<b>Technische Universität München</b>	
TG 86	Hochflussneutronenquelle Garching (FRM II)	3,80
	Hierzu: Im Einzelnen nicht aufgeführte Mehrausgaben unter 1 Mio Euro einschließlich Vorgriffe	20,22
	<b>Summe:</b>	<b>468,88</b>
	(hierunter Vorgriffe:	48,17)



Haushaltsjahr 2005

**Beilage 5**  
(zu Nr. 11)

## Gruppierungsübersicht der Isteinnahmen und -ausgaben

GrNr. Einnahme- und Ausgabearten	Istergebnis 2005 in Euro
<b>0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel</b>	<b>26.052.043.199,86</b>
<b>01 Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage</b>	<b>22.130.795.355,91</b>
011 Lohnsteuer	9.062.285.394,91
012 Veranlagte Einkommensteuer	1.332.770.915,84
013 Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlagsteuer)	901.696.456,29
014 Körperschaftsteuer	1.539.043.322,61
015 Umsatzsteuer	6.004.914.166,86
016 Einfuhrumsatzsteuer	1.836.634.418,81
017 Gewerbesteuerumlage	883.651.712,61
018 Zinsabschlag	569.798.967,98
<b>05 Landessteuern (einschließlich 06)</b>	<b>3.812.588.193,43</b>
051 Vermögensteuer	-3.459.950,59
052 Erbschaftsteuer	1.011.926.041,53
053 Grunderwerbsteuer	841.464.617,61
054 Kraftfahrzeugsteuer	1.481.108.247,55
055 Totalisatorsteuer	2.444.397,63
056 Andere Rennwettsteuern	22.858,51
057 Lotteriesteuer	275.054.366,94
058 Sportwettsteuer	2.062.135,65
059 Feuerschutzsteuer	34.699.746,46
061 Biersteuer	167.265.732,14
<b>09 Steuerähnliche Abgaben</b>	<b>108.659.650,52</b>
093 Abgaben von Spielbanken	78.663.928,15
099 Sonstige	29.995.722,37
<b>1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.</b>	<b>3.124.564.501,63</b>
<b>11 Verwaltungseinnahmen</b>	<b>2.048.551.091,57</b>
111 Gebühren und Auslagen, sonstige Entgelte	1.230.912.570,10
112 Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder sowie die Gerichts- und Verwaltungskosten in Strafsachen und Bußgeldsachen	321.059.815,70
119 Sonstige	496.578.705,77
<b>12 Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)</b>	<b>648.256.794,20</b>
121 Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	139.024.979,97
122 Konzessionsabgaben	5.313.404,48
123 Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	273.661.626,40
124 Mieten und Pachten	73.515.660,42
125 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit (einschließlich 126, 127 und 128)	96.079.011,52
129 Sonstige	60.662.111,41
<b>13 Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</b>	<b>592.512,34</b>
132 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen, soweit nicht bei 119 oder 125	592.512,34
<b>14 Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen</b>	<b>2.541.760,08</b>
141 aus dem Inland	2.541.760,08
<b>15 Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>760.216,25</b>
153 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	751.458,92
157 von Zweckverbänden	8.757,33

GrNr. Einnahme- und Ausgabearten	Istergebnis 2005 in Euro
<b>16 Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen</b>	<b>145.901.298,81</b>
161 Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	67.874.345,51
162 Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	78.026.953,30
<b>17 Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>6.937.109,40</b>
173 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	6.896.506,61
177 von Zweckverbänden	40.602,79
<b>18 Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen</b>	<b>271.023.718,98</b>
181 Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen	57.577.686,96
182 Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	213.444.924,02
186 Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	1.108,00
<b>2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>2.801.699.274,49</b>
<b>21 Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>-48.116.419,00</b>
213 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-48.116.419,00
<b>23 Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>2.074.921.264,11</b>
231 vom Bund	1.905.321.047,93
232 von Ländern	7.068.435,53
233 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	150.057.591,27
235 Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	727.433,43
236 Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	8.481.269,22
237 Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	3.265.486,73
<b>25 Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>30,50</b>
256 Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem SGB IX	30,50
<b>26 Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen</b>	<b>77.099.844,15</b>
261 aus dem Inland	71.923.857,39
266 aus dem Ausland	5.175.986,76
<b>27 Zuschüsse von der EU</b>	<b>271.949.712,93</b>
271 Erstattungen von der EU	4.912.308,14
272 Sonstige Zuschüsse von der EU	267.037.404,79
<b>28 Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	<b>425.844.841,80</b>
281 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	112.356.209,12
282 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	309.825.219,29
286 Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	5.626,39
287 Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	3.657.787,00
<b>3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>	<b>3.687.018.118,46</b>
<b>31 Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen</b>	<b>12.856.199,93</b>
311 beim Bund	12.856.199,93
<b>32 Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt</b>	<b>1.836.056.102,89</b>
325 auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.836.056.102,89

<b>GrNr. Einnahme- und Ausgabearten</b>		<b>Istergebnis 2005 in Euro</b>
<b>33</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>966.993.410,98</b>
331	vom Bund	706.695.923,79
333	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	260.249.487,19
334	von Sondervermögen	48.000,00
<b>34</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen</b>	<b>193.860.077,87</b>
341	Beiträge	4.629.716,13
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	6.215.889,46
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	183.014.472,28
<b>35</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken</b>	<b>569.931.061,38</b>
351	aus der Ausgleichsrücklage	530.233,57
356	aus Fonds und Stöcken	444.759.961,05
359	Sonstige	124.640.866,76
<b>38</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>107.321.265,41</b>
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>35.665.325.094,44</b>

GrNr. Einnahme- und Ausgabearten	Istergebnis 2005 in Euro
<b>4 Personalausgaben</b>	<b>14.795.438.164,93</b>
<b>41 Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b>	<b>41.047.370,73</b>
411 für Abgeordnete	36.073.033,58
412 für ehrenamtlich Tätige	4.974.337,15
<b>42 Bezüge und Nebenleistungen</b>	<b>10.758.084.509,51</b>
421 Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	2.594.806,49
422 Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	7.801.996.588,89
424 Zuführung an die Versorgungsrücklage	47.020.295,51
425 Vergütungen der Angestellten	2.273.739.896,66
426 Löhne der Arbeiter	367.664.027,78
427 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	180.388.279,02
428 Nicht aufteilbare Personalausgaben (einschließlich 429)	84.680.615,16
<b>43 Versorgungsbezüge u. dgl.</b>	<b>2.940.731.516,90</b>
431 Versorgungsbezüge des Ministerpräsidenten, der Minister und Staatssekretäre	3.595.957,87
432 Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	2.896.411.493,26
434 Zuführung an Versorgungsrücklage	40.500.761,55
435 Versorgungsbezüge der Angestellten	39.225,37
439 Sonstige	184.078,85
<b>44 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.</b>	<b>986.070.536,00</b>
441 Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	486.007.091,29
443 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	12.553.538,34
446 Beihilfen für Versorgungsempfänger u. dgl.	487.509.906,37
<b>45 Sonstige personalbezogene Sachausgaben</b>	<b>61.298.233,72</b>
451 Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	60.000,00
453 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	13.596.384,92
459 Sonstiges	47.641.848,80
<b>46 Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben</b>	<b>8.205.998,07</b>
461 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	8.205.998,07
<b>5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst</b>	<b>3.060.218.374,31</b>
<b>51 Sächliche Verwaltungsausgaben (einschließlich 52, 53 und 54)</b>	<b>1.949.693.130,52</b>
511 Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	238.216.916,00
514 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen u. dgl.	118.934.652,72
517 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	323.623.609,68
518 Mieten und Pachten	106.742.109,52
519 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	152.086.596,20
521 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	41.755.318,90
523 Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	36.513.995,34
525 Aus- und Fortbildung, Umschulung	22.886.479,37
526 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	368.530.711,34
527 Dienstreisen	43.121.592,48
529 Verfügungsmittel	1.061.218,84
531 Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	17.612.456,28
532 Sonstiges (einschließlich 533 - 546)	165.818.763,46
547 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	312.134.008,58
548 Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	654.701,81

GrNr. Einnahme- und Ausgabearten	Istergebnis 2005 in Euro
<b>*** Ausgaben für den Schuldendienst (56-59)</b>	<b>1.110.525.243,79</b>
<b>56 Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse</b>	<b>8.445.414,81</b>
561 an Bund	8.445.414,81
<b>57 Zinsausgaben an Kreditmarkt</b>	<b>1.039.190.334,11</b>
575 an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.039.190.334,11
<b>58 Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse</b>	<b>62.889.494,87</b>
581 an Bund	62.889.494,87
<b>6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>12.595.281.147,45</b>
<b>61 Allgemeine Finanzaufweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>5.533.960.900,78</b>
612 an Länder	2.158.972.141,34
613 an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.374.988.759,44
<b>62 Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich</b>	<b>638,35</b>
623 an Gemeinden und Gemeindeverbände	638,35
<b>63 Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>2.260.628.292,58</b>
631 an Bund	39.026.392,18
632 an Länder	22.738.941,06
633 an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.143.379.354,67
634 an Sondervermögen	3.799.547,81
636 an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	10.768.509,78
637 an Zweckverbände	40.915.547,08
<b>66 Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche</b>	<b>38.290.689,75</b>
661 an öffentliche Unternehmen	31.902.480,77
663 an Sonstige im Inland	6.388.208,98
<b>67 Erstattungen an sonstige Bereiche</b>	<b>17.104.158,50</b>
671 an Sonstige im Inland	16.968.158,50
672 an Sonstige im Inland	136.000,00
<b>68 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</b>	<b>4.745.090.022,49</b>
681 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	830.879.952,71
682 an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	1.336.358.208,80
683 an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	369.174.312,17
684 an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.502.748.131,35
685 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	69.192.088,15
686 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	547.982.920,61
687 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht EU)	88.754.408,70
<b>69 Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen</b>	<b>206.445,00</b>
698 an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	206.445,00
<b>7 Baumaßnahmen</b>	<b>839.208.919,32</b>
70 Staatlicher Hochbau (einschließlich 71, 72, 73 und 74)	535.328.214,36
701 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	44.616.331,94
702 Grundlegende Erneuerung und Sanierung von Kanal-, Schachtbau- und Abwasseranlagen	5.449.545,86
710 Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 1.000.000 EUR je Maßnahme (einschließlich 711 - 749)	485.262.336,56

GrNr. Einnahme- und Ausgabearten	Istergebnis 2005 in Euro
<b>75 Staatlicher Straßen- und Brückenbau (einschließlich 76 und 77)</b>	<b>166.653.974,93</b>
<b>78 Staatlicher Wasserbau</b>	<b>112.263.364,11</b>
<b>79 Sonstige Baumaßnahmen</b>	<b>24.963.365,92</b>
<b>8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>3.092.546.559,04</b>
<b>*** Sonstige Sachinvestitionen (81-82)</b>	<b>290.186.295,99</b>
<b>81 Erwerb von beweglichen Sachen</b>	<b>274.678.523,18</b>
811 von Fahrzeugen	19.590.186,52
812 von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (einschließlich 813)	255.088.336,66
<b>82 Erwerb von unbeweglichen Sachen</b>	<b>15.507.772,81</b>
821 Erwerb von unbeweglichen Sachen	6.255.233,94
823 Privatfinanzierte Baumaßnahmen	9.252.538,87
<b>*** Investitionsförderungsmaßnahmen (83-89)</b>	<b>2.802.360.263,05</b>
<b>83 Erwerb von Beteiligungen u. dgl.</b>	<b>63.878.614,96</b>
831 im Inland	63.530.709,96
836 im Ausland	347.905,00
<b>85 Darlehen an öffentlichen Bereich</b>	<b>1.105.355,19</b>
853 an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.105.355,19
<b>86 Darlehen an sonstige Bereiche</b>	<b>291.835.175,04</b>
861 an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	33.025.400,00
862 an private Unternehmen	28.901.371,71
863 an Sonstige im Inland	229.908.403,33
<b>87 Inanspruchnahme aus Gewährleistungen</b>	<b>2.568.799,71</b>
870 Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	2.568.799,71
<b>88 Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich</b>	<b>1.067.327.767,96</b>
881 an Bund	5.137.823,95
883 an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.021.773.385,73
884 an Sondervermögen	11.500.000,00
887 an Zweckverbände	28.916.558,28
<b>89 Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</b>	<b>1.375.644.550,19</b>
891 an öffentliche Unternehmen	447.183.203,72
892 an private Unternehmen	474.238.317,25
893 an Sonstige im Inland	409.250.734,08
894 an öffentliche Einrichtungen	44.949.904,04
896 an Ausland	22.391,10
<b>9 Besondere Finanzierungsausgaben</b>	<b>520.572.380,20</b>
<b>91 Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</b>	<b>414.505.606,61</b>
911 an Ausgleichsrücklage	274.340.515,97
916 an Fonds und Stöcke	37.056.790,64
919 Sonstige	103.108.300,00
<b>98 Haushaltstechnische Verrechnungen</b>	<b>106.066.773,59</b>
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>34.903.265.545,25</b>



Haushaltsjahr 2005

**Beilage 6**  
(zu Nr. 11)

## Gliederung der Isteinnahmen und -ausgaben nach Aufgabenbereichen und Gruppen

Haushaltsquerschnitt in Mio Euro











Zuw./Zusch. ohne für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich				Zuw./Zusch. für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich					Schuldendienst- hilfen von		Schulden- auf- nahmen	Sonstige Ein- nahmen	Ein- nahmen insge- samt	F K Z	
Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	aus sonst. Berei- chen	Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	aus sonst. Berei- chen	Bund, LAF, ERP	Son- stigen	28	29	30	31
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
0,3	0,7	-	0,0	16,3	-	-	-	-	30,5	-	-	-	-	59,4	33
0,2	0,7	-	0,0	0,6	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	6,3	331
0,1	-	-	-	15,7	-	-	-	-	30,5	-	-	-	-	53,2	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	342
0,2	-	-	-	8,9	75,5	-	-	-	-	-	19,1	-	-	422,4	4
-	-	-	-	8,9	33,9	-	-	-	-	-	19,1	-	-	216,1	41
-	-	-	-	8,9	33,9	-	-	-	-	-	19,1	-	-	216,1	411
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	101,4	42
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	101,4	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	439
-	-	-	-	-	41,6	-	-	-	-	-	-	-	-	104,1	44
-	-	-	-	-	41,6	-	-	-	-	-	-	-	-	104,1	440
54,0	1,2	2,0	0,1	181,0	68,3	-	-	-	66,1	-	2,6	-	60,1	468,6	5
0,0	1,2	1,6	0,1	0,1	-	-	-	-	5,1	-	1,0	-	60,1	80,4	51
0,0	1,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	5,1	-	1,0	-	59,8	77,0	511
0,0	-	1,5	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	3,4	512
52,2	-	-	-	1,1	68,3	-	-	-	11,6	-	1,6	-	-	147,5	52
52,2	-	-	-	-	68,3	-	-	-	-	-	-	-	-	120,5	521
-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	11,2	528
-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	1,1	-	1,6	-	-	15,8	529
1,8	-	-	-	178,8	-	-	-	-	47,3	-	-	-	-	228,9	53
-	-	-	-	178,8	-	-	-	-	47,3	-	-	-	-	226,1	531
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	532
1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	539
-	0,0	0,4	-	1,0	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	11,8	54
-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	541
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4	542
-	0,0	0,4	-	0,9	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	4,6	549
0,1	0,4	28,1	0,6	0,6	28,1	-	13,7	-	89,2	-	3,1	-	-	223,2	6
0,0	0,2	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,4	61
0,0	0,2	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,4	610
0,0	-	28,1	0,6	0,6	9,6	-	13,7	-	15,8	-	3,1	-	-	100,0	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	622
0,0	-	28,1	0,0	0,6	9,6	-	9,0	-	15,8	-	2,9	-	-	94,0	623
-	-	-	0,6	-	-	-	4,6	-	0,0	-	0,2	-	-	5,5	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	627
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	632
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	642
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	680
-	0,2	-	-	-	18,5	-	-	-	73,4	-	-	-	-	100,6	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,3	691
-	0,2	-	-	-	18,5	-	-	-	73,4	-	-	-	-	93,1	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	699
1.056,8	-	4,0	0,1	-	266,4	-	3,9	-	1,7	-	4,6	-	-	1.413,0	7
0,0	-	1,4	0,1	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	4,4	71
0,0	-	1,4	0,1	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	4,4	711

## Beilage 6 A. Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen - Mio Euro - Hj. 2005

F K Z	Aufgabenbereich	Gebühren und Steuern	Übrige Verwaltungs- ein- nahmen	Erlöse (Obergr. 13)	Zinseinnahmen					Darlehensrückflüsse				
					Aus dem öffentlichen Bereich					Aus dem öffentlichen Bereich				
					Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	aus sonst. Berei- chen	Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	aus sonst. Berei- chen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
72	Straßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
721	Bundesautobahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	Bundesstraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
723	Landstraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
724	Kreisstraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	Öff. Pers.Nahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-
741	Öff. Pers.Nahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-
75	Luftfahrt	70,6	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
751	Flugsicherung	70,6	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Wirtschaftsunternehm.	0,0	749,3	-	-	-	-	-	46,5	-	-	-	-	57,6
81	Landwirt.Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	Forstwirt.Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83	Verkehrsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	55,8
834	Häfen und Umschlag	-	-	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	55,8
835	Flughäfen, Luftverk.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
839	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	Sonst. Wirtschuntern.	0,0	400,0	-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	1,8
852	Industrielle Untern.	-	63,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
853	Banken, Kreditinst.	-	37,0	-	-	-	-	-	7,6	-	-	-	-	-
856	Lotterie, Lotto, Toto	-	293,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
859	Sonstiges	0,0	6,1	-	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	1,8
87	All. Grund-, Kapitalv.	0,0	349,3	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	-
871	Allg. Grundvermö.	0,0	25,3	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-
872	Allg. Kapitalvermö.	-	323,9	-	-	-	-	-	33,0	-	-	-	-	-
9	Allg. Finanzwirtsch.	26.022,0	2,7	-	-	-	-	-	28,6	-	-	0,0	-	0,0
91	Steuern, Allg.Finzuw.	26.022,0	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-
910	Steuern, Allg.Finzuw.	26.022,0	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-
92	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
920	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
922	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94	Beihilfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
940	Beihilfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	28,6	-	-	-	-	-
950	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	28,6	-	-	-	-	-
96	Sonstiges	-	1,1	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
960	Sonstiges	-	1,1	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
99	Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		27.604,0	1.147,4	0,6	-	-	0,8	0,0	145,9	-	-	6,9	0,0	271,0

Zuw./Zusch. ohne für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich				Zuw./Zusch. für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich					Schuldendienst- hilfen von		Schul- den- auf- nahmen	Sonstige Ein- nahmen	Ein- nahmen insge- sam	F K Z	
Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	aus sonst. Berei- chen	Bund, LAF, ERP	Länder	Gemein- den	Sonstige	aus sonst. Berei- chen	Bund, LAF, ERP					Son- stigen
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
0,3	-	2,6	-	-	230,0	-	3,9	-	1,7	-	3,5	-	-	242,1	72
-	-	-	-	-	18,9	-	-	-	-	-	-	-	-	18,9	721
-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5	722
0,3	-	1,6	-	-	9,2	-	3,9	-	1,7	-	3,5	-	-	20,3	723
-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	724
-	-	-	-	-	197,4	-	-	-	-	-	-	-	-	197,4	725
1.056,4	-	-	-	-	36,4	-	-	-	-	-	0,0	-	-	1.095,8	74
1.056,4	-	-	-	-	36,4	-	-	-	-	-	-	-	-	1.092,8	741
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	2,9	749
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70,7	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70,7	751
0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3	-	241,3	1.095,1	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,0	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,0	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	835
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	839
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	413,1	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63,2	852
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,6	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	293,6	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	11,6	859
0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,0	-	241,3	624,0	87
0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,0	-	241,3	267,0	871
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	357,0	872
0,0	-	-48,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,8	1.848,9	313,1	28.168,1	9
-	-	-48,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25.975,5	91
-	-	-48,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25.975,5	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.848,9	-	1.848,9	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.848,9	-	1.848,9	920
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	268,8	297,4	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	268,8	297,4	950
0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	2,0	96
0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	2,0	960
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,3	44,3	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,3	44,3	990
1.906,0	7,1	101,9	11,7	697,8	706,7	-	260,2	-	193,9	-	77,1	1.848,9	677,3	35.665,3	

F K Z	Aufgabenbereich	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen										Schuldendiensthilfen		
		Per- sonal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- ausgaben	Zins/ Til- gungs- ausgaben	Bund, LAF, ERP	Öffentlicher Bereich			Renten, Unterst. usw.	Unter- nehmen	Sonstige	Öff. Bereich		sonst. Berei- che
						Länder	Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich				Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0	Allgemeine Dienste	5.483,9	906,5	-	2,5	8,4	21,0	0,4	39,6	14,2	21,1	-	-	-
01	Zentrale Verwaltung	1.936,0	167,2	-	2,5	4,3	20,9	0,4	20,5	0,5	17,9	-	-	-
011	Politische Führung	291,8	115,1	-	-	0,1	5,1	-	1,0	0,5	13,5	-	-	-
012	Innere Verwaltung	280,6	23,2	-	0,0	0,0	0,7	-	-	-	0,2	-	-	-
013	Informationswesen	-	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	Statistischer Dienst	37,4	7,6	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-
016	Hochbauverwaltung	120,6	10,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	Versorgung, Beih.	1.204,0	-	-	2,5	4,2	15,2	0,4	19,5	-	1,7	-	-	-
019	Son.allg.Staatsaufg.	1,7	5,6	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-
02	Auswärt.Angelegenh.	2,1	0,8	-	-	-	-	-	-	1,8	0,3	-	-	-
023	Wirtsch.Zusamm.Arbeit	2,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	0,3	-	-	-
029	Sonstiges	-	0,6	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-
04	Öffentl. Sicherheit	1.424,5	179,9	-	-	3,5	-	-	-	2,9	2,1	-	-	-
042	Polizei	1.401,8	171,6	-	-	3,3	-	-	-	2,9	0,2	-	-	-
044	Brandschutz	4,7	3,3	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-
045	Katastrophenschutz	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
049	Sonstiges	18,1	4,4	-	-	0,2	-	-	-	-	0,7	-	-	-
05	Rechtsschutz	1.129,2	446,4	-	-	0,6	0,0	-	19,1	9,1	0,8	-	-	-
052	Ordentliche Gerichte	576,4	337,3	-	-	0,6	0,0	-	5,0	-	0,1	-	-	-
053	Verwaltungsgerichte	32,0	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	Arbeits-, Sozialger.	43,5	37,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
055	Finanzgerichte	8,2	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056	Justizvollzugsanst.	176,5	64,7	-	-	-	-	-	14,1	9,1	0,7	-	-	-
058	Versorgung, Beih.	291,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
059	Rechtsschutzaufgaben	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
06	Finanzverwaltung	992,0	112,2	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
061	Steuer-, Vermögensvw	625,6	101,4	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
062	Schuldenverwaltung	85,0	10,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
068	Versorgung, Beih.	281,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	Bildungsw./Wissensch.	7.801,4	657,0	-	-	2,0	602,0	39,4	240,3	425,1	1.448,0	0,0	-	5,3
11	Schulen, berufl. Schulen	7.473,4	507,0	-	-	0,3	323,4	32,6	25,7	395,8	969,4	0,0	-	-
111	Unterrichtsverwalt.	30,7	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	Grundschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
114	Komb.Grund-u.Hauptsch	2.006,1	5,3	-	-	0,1	0,7	-	-	-	79,0	-	-	-
116	Realschulen	414,4	1,0	-	-	-	38,7	0,9	-	-	161,9	0,0	-	-
117	Gymnasien	1.036,2	8,8	-	-	-	63,4	21,5	-	-	185,9	-	-	-
118	Versorgung, Beih.	1.621,3	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
119	Gesamtschulen	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-
121	Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	Fr. Waldorfschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,2	-	-	-
124	Sonderschulen	374,1	5,3	-	-	0,0	4,4	-	14,5	-	238,0	-	-	-
127	Berufliche Schulen	477,9	3,7	-	-	-	184,7	7,1	2,8	6,1	211,2	-	-	-
129	Sonstiges	10,5	3,9	-	-	0,1	26,6	3,2	0,6	-	15,5	-	-	-
13	Hochschulen	2.364,7	491,1	-	-	0,2	217,2	10,3	25,7	395,8	542,7	-	-	-
131	Universitäten	1.167,1	407,8	-	-	0,1	0,0	-	0,4	-	32,9	-	-	-
132	Hochschulkliniken	0,4	0,1	-	-	-	1,4	-	-	389,5	-	-	-	-
133	Vw.Fachhochschulen	15,6	7,1	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-
135	Kunsthochschulen	36,5	9,6	-	-	-	-	-	0,0	-	9,2	-	-	-
136	Fachhochschulen	207,6	49,3	-	-	-	0,1	-	-	-	7,3	-	-	-
138	Versorgung, Beih.	61,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	Sonstiges	13,1	4,2	-	-	-	-	-	7,4	0,3	2,4	-	-	-
14	Förd.Schüler, Studenten	0,0	0,9	-	-	1,6	240,3	-	181,5	-	20,6	-	-	-
141	Fördermaßn. Schüler	-	-	-	-	-	-	-	95,6	-	-	-	-	-
142	Fördermaßn. Studenten	0,0	0,9	-	-	1,6	-	-	85,1	-	20,6	-	-	-
143	Fördermaßn. wiss. Nachw.	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-
145	Schülerbeförderung	-	-	-	-	-	240,3	-	-	-	-	-	-	-
146	Stud. Wohnraumfö.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Sonst. Bildungswesen	11,1	8,9	-	-	-	1,0	-	31,4	0,5	32,2	-	-	1,5
151	WeiterbildFörd.	-	0,3	-	-	-	-	-	31,4	-	0,2	-	-	1,5
153	Sonstige Weiterbild.	1,3	3,2	-	-	-	1,0	-	0,0	0,5	31,1	-	-	-
154	Lehrerausbildung	3,8	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
155	Lehrerfortbildung	5,9	4,9	-	-	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-

Baumaßnahmen	Erwerb von		Darlehen an			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an					Sonstige		F K Z	
	beweglichem Vermögen	unbeweglichem Vermögen	Beteiligungen	Öffentl. Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich	Sonstige Bereiche einschl. Gewährleistung	Bund, LAF, ERP	Länder	Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich	Sonstige Bereiche	Ausgaben (besond. Finanzg. Ausg.)		Ausgaben insges.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
171,0	105,1	0,4	-	-	-	-	-	-	39,4	0,2	3,1	11,3	6.828,1	0
63,5	17,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,3	2.262,5	01
15,4	9,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	451,9	011
8,9	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	316,9	012
-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	013
0,9	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47,5	014
38,2	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,2	182,4	016
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.247,5	018
0,2	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,6	019
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,9	02
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,6	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,3	029
39,8	42,7	0,4	-	-	-	-	-	-	39,4	0,2	3,1	-	1.738,5	04
32,3	40,1	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.652,6	042
7,2	0,5	-	-	-	-	-	-	-	39,4	-	-	-	56,1	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	3,5	045
0,2	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2	-	26,2	049
41,1	23,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.670,1	05
16,4	16,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	952,3	052
1,0	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39,2	053
0,7	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83,0	054
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,1	055
23,1	5,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	294,1	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	291,5	058
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	059
26,5	21,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.152,1	06
25,5	19,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	771,9	061
1,0	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98,8	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	281,4	068
348,5	128,4	11,5	0,7	-	-	93,2	-	-	146,5	7,7	242,4	-	12.199,5	1
8,6	0,9	-	-	-	-	-	-	-	94,7	7,3	8,7	-	5.800,2	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,5	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,6	5,2	-	-	58,8	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	2.095,1	114
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	23,9	0,2	3,2	-	644,3	116
8,6	0,7	-	-	-	-	-	-	-	17,2	1,9	1,5	-	1.345,7	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.621,3	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	26,7	123
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	3,5	-	25,9	-	665,9	124
0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	8,5	0,4	5,4	-	908,3	127
-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	36,4	-	32,1	-	129,2	129
268,1	101,0	11,5	-	-	-	-	-	-	46,1	0,4	139,7	-	4.614,6	13
85,8	84,9	11,5	-	-	-	-	-	-	-2,2	-	0,2	-	1.788,6	131
106,9	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75,2	-	573,6	132
0,9	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23,9	133
15,5	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71,9	135
58,6	12,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	336,1	136
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,8	138
-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,7	139
-	-	-	-	-	-	83,5	-	-	-	-	19,1	-	547,6	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	95,6	141
-	-	-	-	-	-	83,5	-	-	-	-	-	-	191,8	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	143
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240,3	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,1	-	19,1	146
1,7	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,6	-	97,4	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33,4	151
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,9	-	45,1	153
1,1	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7	154
0,6	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	-	13,2	155

F K Z	Aufgabenbereich	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen										Schuldendiensthilfen		
		Per- sonal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- ausgaben	Zins/ Til- gungs- ausgaben	Bund, LAF, ERP	Öffentlicher Bereich			Renten, Unterst. usw.	Unter- nehmen	Sonstige	Öff. Bereich		
						Länder	Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich				Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich	sonst. Berei- che
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
16	Forsch. ausserh. Hoch.	122,7	50,7	-	-	0,1	0,0	-	0,1	15,8	300,5	-	-	3,8
162	Wissen. Bibliotheken	31,2	21,7	-	-	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-
163	Wissenschaftl. Museen	9,6	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
164	GemFörd. Bd/Ld	12,6	0,1	-	-	-	-	-	-	-	250,8	-	-	-
165	And. Einrichtungen	64,9	22,2	-	-	0,1	-	-	0,1	0,8	21,3	-	-	-
168	Weltraumforschung	-	0,1	-	-	-	-	-	-	3,7	1,0	-	-	-
169	industr. Produktivität	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0	10,5	18,0	-	-	3,8
171	Energie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
172	menschl. Gesundheit	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	0,5	0,2	-	-	-
173	Umweltschutz	1,6	1,1	-	-	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-
174	landwirt. Produktivität	1,8	2,0	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
175	Forsch. gesellsch. Struktur	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,0	0,4	-	-	-
176	Infrastrukturmaßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	irdische Umweltforsch.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-
178	Wiss., zivile Forschung	0,9	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
18	Kultureinrichtungen	180,8	71,5	-	-	-	37,3	6,8	0,9	12,8	35,8	-	-	-
181	Theater	112,6	24,1	-	-	-	23,7	6,8	-	1,7	13,3	-	-	-
182	Musikpflege	0,3	0,3	-	-	-	0,4	-	-	7,9	12,9	-	-	-
183	Museen, Sammlungen	28,6	20,9	-	-	-	-	-	-	3,2	3,8	-	-	-
185	Musikschulen	0,0	-	-	-	-	9,7	-	-	-	-	-	-	-
186	nichtwiss. Bibliotheken	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	0,8	-	-	-
187	Sonst. Kultureinrichtungen	2,8	2,0	-	-	-	2,7	-	0,9	-	5,0	-	-	-
188	Kulturerhaltung	36,5	24,3	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
19	Kulturförd. Kirche	13,4	18,0	-	-	-	0,0	-	0,8	0,3	89,4	-	-	-
191	Theater, Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
193	And. Kulturpflege	0,0	0,4	-	-	-	0,0	-	0,8	0,3	3,8	-	-	-
195	Denkmalschutz	13,4	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
199	Kirchl. Angelegenheiten	-	13,6	-	-	-	-	-	-	-	85,6	-	-	-
2	Soziale Sicherung	140,1	110,0	-	40,2	11,8	1.145,6	10,6	475,7	129,0	492,9	-	-	-
21	Verwaltung	85,8	22,8	-	-	0,1	0,1	1,3	-	-	-	-	-	-
211	Versicherungsbehörd.	4,1	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
214	Versorgungsämter	62,7	22,2	-	-	0,1	-	1,3	-	-	-	-	-	-
215	Lastenausgleichsverw.	16,2	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-
219	Sonstige Behörden	2,7	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	Sozialversicherung	-	0,0	-	-	-	-	-	26,7	-	-	-	-	-
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	26,7	-	-	-	-	-
227	Pflegeversicherung	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	Familien, Sozialhilfe	-	0,2	-	8,0	-	540,5	-	402,7	39,0	26,4	-	-	-
232	Erz. Geld, Muttersch.	-	0,2	-	-	-	0,4	-	123,9	-	11,1	-	-	-
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	108,8	-	-	-	-	-
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	-	540,0	-	84,1	39,0	0,0	-	-	-
235	Soziale Einrichtungen	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	14,8	-	-	-
236	Förd. Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-
237	UnterhVorschussG	-	-	-	8,0	-	-	-	85,9	-	-	-	-	-
24	Soz. Kriegsfolgeleistg.	28,2	78,7	-	5,2	0,0	101,6	0,1	11,2	87,1	9,5	-	-	-
241	Kriegsopferversorg.	-	-	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-
242	Einricht. Kriegsopf. V	3,3	1,1	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-
243	Lastenausgleich	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
244	Wiedergutmachung	-	0,2	-	1,0	0,0	0,1	-	6,7	86,2	0,7	-	-	-
246	Vertriebene, Spätauss.	7,8	21,6	-	0,0	-	-	0,1	0,1	0,0	3,5	-	-	-
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	0,4	-	-	0,0	4,2	0,9	-	-	-	-
249	Sonstiges	17,0	55,8	-	-	-	101,4	-	0,3	-	5,2	-	-	-
25	Arbeitsmarktpolitik	24,5	5,2	-	-	-	272,0	-	8,1	-	49,8	-	-	-
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	266,3	-	-	-	-	-	-	-
252	Hilfe Berufsausbild.	1,5	0,5	-	-	-	3,3	-	0,4	-	8,8	-	-	-
253	Sonst. Anpassungsmaß.	0,4	0,8	-	-	-	2,4	-	7,7	-	41,1	-	-	-
254	Arbeitsschutz	22,5	4,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
26	Jugendhilfe	1,6	0,4	-	-	-	-	2,8	-	-	24,6	-	-	-
261	Jugendarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,8	-	-	-
262	Sozialarbeit	-	0,0	-	-	-	-	2,8	-	-	12,7	-	-	-
266	And. Jugendhilfeaufg.	1,6	0,4	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
27	Einrichtg. Jugendhilfe	-	0,3	-	-	-	-	192,7	-	-	370,1	-	-	-
271	Jugendarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-

Baumaßnahmen	Erwerb von		Darlehen an			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an					Sonstige		F K Z		
	beweglichem Vermögen	unbeweglichem Vermögen	Beteiligungen	Öffentl. Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich	Sonstige Bereiche einschl. Gewährleistung	Bund, LAF, ERP	Länder	öffentlichen Bereich	Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich	Sonstige Bereiche		Ausgaben (besond. Finanzg. Ausg.)	Ausgaben insges.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
31,8	18,0	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	48,6	-	575,3	16	
9,6	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,1	162	
0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,8	163	
18,6	12,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,7	-	308,5	164	
3,1	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,0	-	131,0	165	
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	168	
-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,9	169	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,8	172	
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,6	-	12,4	173	
0,6	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-	6,4	174	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	175	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	176	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	177	
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	178	
29,4	7,2	-	-	-	-	-	-	-	4,2	-	3,7	-	390,3	18	
5,3	1,8	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	189,4	181	
0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	-	22,5	182	
7,7	3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	68,0	183	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,7	185	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	1,9	186	
0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	3,7	-	2,9	-	20,1	187	
16,2	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78,7	188	
8,3	0,6	-	-	-	-	9,7	-	-	1,5	-	9,5	-	151,4	19	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191	
-	-	-	-	-	-	9,7	-	-	-	-	0,7	-	15,6	193	
1,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-	5,6	-	26,5	195	
6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-	109,3	199	
0,9	1,5	-	-	0,5	-	15,8	-	-	18,1	-	72,5	0,2	2.665,5	2	
0,7	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111,9	21	
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5	211	
0,7	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88,0	214	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,3	215	
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	219	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,8	22	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,7	223	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	227	
-	-	-	-	0,5	-	7,7	-	-	0,6	-	8,8	-	1.034,4	23	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135,6	232	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108,8	233	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	663,1	234	
-	-	-	-	0,5	-	7,7	-	-	0,6	-	8,7	-	32,4	235	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,6	236	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93,9	237	
0,1	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	1,1	-	322,9	24	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	241	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,6	242	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	243	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94,7	244	
0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	33,2	246	
0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	247	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	180,9	249	
0,1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	360,3	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266,3	251	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,5	252	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52,4	253	
0,1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	27,1	254	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	2,6	-	32,0	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,8	261	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	2,6	-	18,2	262	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	266	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,6	-	4,5	-	581,3	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	-	2,1	-	7,3	271	



Baumaßnahmen	Erwerb von		Darlehen an			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an					Sonstige		F K Z	
	beweglichem Vermögen	unbeweglichem Vermögen	Beteiligungen	Öffentl. Gemeinden	Bereich Sonst. öffentl. Bereich	Sonstige Bereiche einschl. Gewährleistung	Bund, LAF, ERP	Länder	Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich	Sonstige Bereiche	Ausgaben (besond. Finanzg. Ausg.)		Ausgaben insges.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,7	-	2,5	-	554,9	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,1	275
-	0,0	-	-	-	-	8,1	-	-	3,8	-	55,4	-	196,0	29
-	0,0	-	-	-	-	8,1	-	-	3,8	-	55,4	-	196,0	290
6,1	5,2	-	0,6	-	-	0,3	-	-	34,8	0,0	495,4	-	955,1	3
1,8	2,1	-	-	-	-	-	-	-	19,5	-	449,0	-	760,9	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73,4	311
1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	19,5	-	449,0	-	475,0	312
0,8	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212,4	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	319
-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	12,2	-	9,0	-	50,3	32
-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	12,2	-	9,0	-	21,5	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,8	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	329
4,2	2,5	-	0,6	-	-	-	-	-	3,1	0,0	37,4	-	142,6	33
0,9	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70,6	331
3,3	0,5	-	0,6	-	-	-	-	-	3,1	0,0	37,4	-	71,9	332
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	34
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	342
1,1	4,9	-	-	0,6	-	162,6	-	-	104,2	0,0	28,7	-	443,7	4
-	-	-	-	-	-	162,6	-	-	-	-	28,7	-	197,4	41
-	-	-	-	-	-	162,6	-	-	-	-	28,7	-	196,9	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	419
1,1	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141,3	42
1,1	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138,8	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	422
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	0,0	-	-	3,0	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	0,0	-	-	2,3	433
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	0,8	439
-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	101,2	-	-	-	102,0	44
-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	101,2	-	-	-	102,0	440
2,8	6,0	-	-	-	-	-	0,3	-	-	19,2	193,7	59,9	945,1	5
2,5	5,6	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	5,1	59,8	315,2	51
2,3	5,2	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	5,1	59,8	281,1	511
0,3	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,1	512
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	19,2	136,5	-	346,9	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,2	107,3	-	213,4	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,6	-	14,2	528
-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,6	-	119,3	529
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,2	-	233,3	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,2	-	226,3	531
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	532
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,0	539
0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	0,1	49,6	54
0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	541
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	542
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	0,1	44,7	549
132,8	4,1	2,7	3,3	-	-	2,2	-	-	176,1	1,7	157,0	-	732,0	6
0,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84,7	61
0,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84,7	610
132,2	1,9	2,7	-	-	-	-	-	-	115,9	1,7	28,9	-	382,3	62
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,4	-	14,9	622
125,7	1,5	2,7	-	-	-	-	-	-	115,9	1,7	14,5	-	353,7	623
6,4	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,2	624





F K Z	Aufgabenbereich	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen										Schuldendiensthilfen		
		Per- sonal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- ausgaben	Zins/ Til- gungs- ausgaben	Bund, LAF, ERP	Öffentlicher Bereich			Renten, Unterst. usw.	Unter- nehmen	Sonstige	Öff. Bereich		sonst. Berei- che
						Länder	Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich				Gemein- den	Sonst. öffentl. bereich	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
9	Allg. Finanzwirtsch.	585,1	9,3	1.110,5	-	2.159,1	3.393,7	-	-	-	0,2	-	-	-
91	Steuern, Allg.Finzuw.	-	0,1	-	-	2.159,0	3.393,7	-	-	-	-	-	-	-
910	Steuern, Allg.Finzuw.	-	0,1	-	-	2.159,0	3.393,7	-	-	-	-	-	-	-
92	Schulden	-	-	1.110,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
920	Schulden	-	-	1.110,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94	Beihilfen	534,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
940	Beihilfen	534,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
950	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96	Sonstiges	50,7	9,2	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2	-	-	-
960	Sonstiges	50,7	9,2	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2	-	-	-
98	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
981	Verstär Personalausg.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
988	Globmehraus/Mindein.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	Globmehraus/Mindein.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		14.795,4	1.949,7	1.110,5	42,8	2.181,7	5.518,4	51,7	830,9	1.794,3	2.137,2	0,0	-	38,3

Baumaßnahmen	Erwerb von		Darlehen an			Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an					Sonstige		F K Z	
	beweglichem Vermögen	unbeweglichem Vermögen	Beteiligungen	Öffentl. Gemeinden	Bereich Sonst. öffentl. Bereich	Sonstige Bereiche einschl. Gewährleistung	Bund, LAF, ERP	Länder	öffentlichen Bereich	Gemeinden	Sonst. öffentl. Bereich	Sonstige Bereiche		Ausgaben (besond. Finanzg. Ausg.)
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
0,3	1,3	-	-	-	-	-	11,5	-	114,9	-	-	449,1	7.835,0	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	114,9	-	-	-	5.667,6	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	114,9	-	-	-	5.667,6	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.110,5	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.110,5	920
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	534,4	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	534,4	940
-	-	-	-	-	-	-	11,5	-	-	-	-	414,5	426,0	95
-	-	-	-	-	-	-	11,5	-	-	-	-	414,5	426,0	950
0,3	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,9	96
0,3	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,9	960
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	988
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,6	34,6	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,6	34,6	990
839,2	274,7	15,5	63,9	1,1	-	294,4	16,6	-	1.021,8	28,9	1.375,6	520,6	34.903,3	



Haushaltsjahr 2005

**Beilage 7**  
(zu Nr. 12)

## Übersicht über die Veränderung des Schuldenstands

Schuldenstand am 31.12.2005 gegenüber dem 31.12.2004

Schuldenarten	Schuldenstand	
	31.12.2005 Mio Euro	31.12.2004 Mio Euro
1. Auslandsschulden (gem. Londoner Abkommen)	0,69	0,69
2. Verpflichtungen aus Ausgleichsforderungen	0,00	0,00
3. Nach der Währungsreform entstandene Schulden		
a) beim Bund	1.820,52	1.885,57
b) beim Lastenausgleichsfonds	0,00	0,00
c) beim ERP-Sondervermögen	0,00	0,00
d) Kreditmarktmittel im engeren Sinn einschließlich Kredite von Sozialversicherungen	23.075,87	21.239,81
<b>Zwischensumme direkter Schulden</b>	<b>24.897,08</b>	<b>23.126,07</b>
4. Verrentungsschulden		
a) für Wasser- und Kulturbauten, für Wirtschaftswegebauten, zum Bau von Wasserversorgungsanlagen und zum Bau von Abwasseranlagen für den kommunalen Schulhausbau (auf Vollverrentung umgerechnet)	0,00	0,00
b) für den Krankenhausbau	0,00	0,00
<b>Zwischensumme indirekter Schulden</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Verschuldung insgesamt</b>	<b>24.897,08</b>	<b>23.126,07</b>

Im Schuldenstand aus Kreditmarktmitteln (Nr. 3d) sind 2004 250,0 Mio Euro und 2005 555,0 Mio Euro Rahmenkredite enthalten, von denen Ende 2004 200,0 Mio Euro und Ende 2005 100,0 Mio Euro valutiert waren.



Haushaltsrechnung  
des Freistaats Bayern  
für das Haushaltsjahr 2005

Gesamtrechnung

Gesamtrechnung:		Zusammenstellung der		
Epl	Bezeichnung	A) B)	Istergebnis Verbliebener Rest Euro	Gesamtist (Spalte 3A + 3B) Euro
1	2		3	4
	I. Einnahmen			
	A. Übertrag aus dem Vorjahr			
	Bestand: Am Schluss des Haushaltsjahres 2004 sind folgende Bestände übertragen worden:	A) B)	--, --,	0,00

## Zentralrechnungen

A) B)	Haushaltsbetrag Vorjahresrest Euro 5	Gesamtsoll (Spalte 5A + 5B) Euro 6	Gesamtist gegenüber dem Mehr Euro 7	Gesamtsoll Weniger Euro 8	Epl 9
A) B)	--, --,	0,00	--,	--,	

Gesamtrechnung:		Zusammenstellung der		
Epl	Bezeichnung	A) B)	Istergebnis Verbliebener Rest Euro	Gesamtist (Spalte 3A + 3B) Euro
1	2		3	4
	<p>Noch I. Einnahmen</p> <p>B. Laufendes Jahr</p>			
01	Landtag	A) B)	276.497,45 -,--	276.497,45
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	A) B)	1.322.165,95 -,--	1.322.165,95
03A	Staatsministerium des Innern - Allgemeines Innere Verwaltung -	A) B)	413.521.969,81 -,--	413.521.969,81
03B	Staatsministerium des Innern - Staatsbauverwaltung -	A) B)	328.373.135,22 -,--	328.373.135,22
04	Staatsministerium der Justiz	A) B)	800.499.051,52 -,--	800.499.051,52
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	A) B)	99.209.643,01 -,--	99.209.643,01
06	Staatsministerium der Finanzen	A) B)	360.406.242,80 -,--	360.406.242,80
07	Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie	A) B)	1.270.407.532,68 -,--	1.270.407.532,68
08	Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Landwirtschaft -	A) B)	477.528.866,47 -,--	477.528.866,47
09	Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Staatsforstverwaltung -	A) B)	21.593.334,01 -,--	21.593.334,01
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen	A) B)	543.648.678,31 -,--	543.648.678,31
11	Bayerischer Oberster Rechnungshof	A) B)	15.067,23 -,--	15.067,23
12	Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	A) B)	160.071.005,91 -,--	160.071.005,91
13	Allgemeine Finanzverwaltung	A) B)	30.211.888.988,69 2.123.690.533,65	32.335.579.522,34
15	Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	A) B)	976.562.915,38 -,--	976.562.915,38
	Summe der Einnahmen des laufenden Jahres	A) B)	35.665.325.094,44 2.123.690.533,65	37.789.015.628,09

## Zentralrechnungen

A) B)	Haushaltsbetrag Vorjahresrest Euro 5	Gesamtsohl (Spalte 5A + 5B) Euro 6	Gesamtist gegenüber dem Mehr Euro 7	Gesamtsohl Weniger Euro 8	Epl 9
A) B)	239.000,00 -,--	239.000,00	38.747,44	1.249,99	01
A) B)	757.200,00 -,--	757.200,00	674.799,73	109.833,78	02
A) B)	387.681.300,00 -,--	387.681.300,00	39.895.840,68	14.055.170,87	03A
A) B)	323.297.000,00 -,--	323.297.000,00	36.482.698,02	31.406.562,80	03B
A) B)	789.158.800,00 -,--	789.158.800,00	20.274.469,79	8.934.218,27	04
A) B)	179.814.600,00 -,--	179.814.600,00	7.804.006,04	88.408.963,03	05
A) B)	358.938.800,00 -,--	358.938.800,00	18.510.340,39	17.042.897,59	06
A) B)	1.230.619.000,00 -,--	1.230.619.000,00	54.906.786,62	15.118.253,94	07
A) B)	394.102.400,00 -,--	394.102.400,00	120.351.668,75	36.925.202,28	08
A) B)	23.501.400,00 -,--	23.501.400,00	3.262.505,95	5.170.571,94	09
A) B)	535.027.700,00 -,--	535.027.700,00	37.150.079,20	28.529.100,89	10
A) B)	18.600,00 -,--	18.600,00	-,--	3.532,77	11
A) B)	176.840.700,00 -,--	176.840.700,00	39.993.910,56	56.763.604,65	12
A) B)	29.372.885.700,00 2.742.200.464,28	32.115.086.164,28	1.423.065.801,73	1.202.572.443,67	13
A) B)	873.782.200,00 -,--	873.782.200,00	191.925.049,15	89.144.333,77	15
A) B)	34.646.664.400,00 2.742.200.464,28	37.388.864.864,28	1.994.336.704,05	1.594.185.940,24	
		Saldo	400.150.763,81		

## Gesamtrechnung:

## Zusammenstellung der

Epl 1	Bezeichnung 2	A) B)	Istergebnis Verbliebener Rest Euro 3	Gesamtist (Spalte 3A + 3B) Euro 4
	II. Ausgaben			
	A. Übertrag aus dem Vorjahr			
	Bestand: Am Schluss des Haushaltsjahres 2004 sind folgende Bestände übertragen worden:	A) B)	762.059.549,19 --	762.059.549,19

**Zentralrechnungen**

A) B)	Haushaltsbetrag Vorjahresrest Euro 5	Gesamtsoll (Spalte 5A + 5B) Euro 6	Gesamtist gegenüber dem Mehr Euro 7	Gesamtsoll Weniger Euro 8	Epl 9
A) B)	-,-- -,--	0,00	-,--	-,--	

Gesamtrechnung:		Zusammenstellung der		
Epl	Bezeichnung	A) B)	Istergebnis Verbliebener Rest Euro	Gesamtist (Spalte 3A + 3B) Euro
1	2		3	4
	<p>Noch II. Ausgaben</p> <p>B. Laufendes Jahr</p>			
01	Landtag	A) B)	83.499.425,06 2.270.774,59	85.770.199,65
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	A) B)	56.169.933,05 9.689.639,79	65.859.572,84
03A	Staatsministerium des Innern - Allgemeiner Innere Verwaltung -	A) B)	2.908.319.155,94 82.867.736,20	2.991.186.892,14
03B	Staatsministerium des Innern - Staatsbauverwaltung -	A) B)	1.128.543.427,01 78.882.633,60	1.207.426.060,61
04	Staatsministerium der Justiz	A) B)	1.614.683.488,74 5.891.720,40	1.620.575.209,14
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	A) B)	7.884.540.344,61 27.271.108,75	7.911.811.453,36
06	Staatsministerium der Finanzen	A) B)	1.569.000.397,43 48.193.586,45	1.617.193.983,88
07	Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie	A) B)	1.630.840.184,45 294.183.118,98	1.925.023.303,43
08	Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Landwirtschaft -	A) B)	1.082.441.628,91 76.728.742,23	1.159.170.371,14
09	Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Staatsforstverwaltung -	A) B)	172.717.457,84 3.434.638,07	176.152.095,91
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen	A) B)	2.090.037.406,63 78.585.458,06	2.168.622.864,69
11	Bayerischer Oberster Rechnungshof	A) B)	28.841.184,43 897.467,70	29.738.652,13
12	Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	A) B)	750.074.717,41 89.936.296,52	840.011.013,93
13	Allgemeine Finanzverwaltung	A) B)	9.923.984.835,99 855.544.967,84	10.779.529.803,83
15	Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	A) B)	3.979.571.957,75 469.312.644,47	4.448.884.602,22
	Summe der Ausgaben des laufenden Jahres	A) B)	34.903.265.545,25 2.123.690.533,65	37.026.956.078,90

**Zentralrechnungen**

A) B)	Haushaltsbetrag Vorjahresrest Euro 5	Gesamtsoll (Spalte 5A + 5B) Euro 6	Gesamtist gegenüber dem Mehr Euro 7	Gesamtsoll Weniger Euro 8	Epl 9
A) B)	79.538.200,00 8.411.235,29	87.949.435,29	3.087.645,67	5.266.881,31	01
A) B)	65.909.900,00 7.307.223,36	73.217.123,36	1.769.725,99	9.127.276,51	02
A) B)	2.918.363.729,00 88.331.500,74	3.006.695.229,74	153.331.991,96	168.840.329,56	03A
A) B)	1.195.066.200,00 28.242.397,57	1.223.308.597,57	144.282.843,80	160.165.380,76	03B
A) B)	1.637.050.900,00 1.835.230,06	1.638.886.130,06	49.805.902,31	68.116.823,23	04
A) B)	8.016.260.500,00 26.466.821,50	8.042.727.321,50	302.877.821,03	433.793.689,17	05
A) B)	1.606.463.800,00 43.179.746,16	1.649.643.546,16	53.716.019,87	86.165.582,15	06
A) B)	1.603.171.200,00 315.251.593,89	1.918.422.793,89	169.870.083,09	163.269.573,55	07
A) B)	1.040.921.400,00 87.675.886,54	1.128.597.286,54	171.422.427,29	140.849.342,69	08
A) B)	193.128.400,00 2.808.535,39	195.936.935,39	10.320.879,29	30.105.718,77	09
A) B)	2.142.673.660,00 58.083.175,63	2.200.756.835,63	122.700.544,93	154.834.515,87	10
A) B)	30.227.700,00 674.768,48	30.902.468,48	497.808,17	1.661.624,52	11
A) B)	792.232.811,00 90.152.606,33	882.385.417,33	203.822.529,93	246.196.933,33	12
A) B)	9.259.954.200,00 844.070.706,10	10.104.024.906,10	1.382.697.043,43	707.192.145,70	13
A) B)	4.065.701.800,00 377.649.488,05	4.443.351.288,05	498.455.202,34	492.921.888,17	15
A) B)	34.646.664.400,00 1.980.140.915,09	36.626.805.315,09	3.268.658.469,10	2.868.507.705,29	
		Saldo	400.150.763,81		

## Gesamtrechnung:

## Zusammenstellung der

Epl	Bezeichnung	A) B)	Istergebnis	Gesamtist
			Verbliebener Rest	(Spalte 3A + 3B)
1	2		Euro	Euro
			3	4
	III. Überschuss (+) oder Zuschuss (-)			
01	Landtag	A) B)	-83.222.927,61 -2.270.774,59	-85.493.702,20
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	A) B)	-54.847.767,10 -9.689.639,79	-64.537.406,89
03A	Staatsministerium des Innern - Allgemeines Innere Verwaltung -	A) B)	-2.494.797.186,13 -82.867.736,20	-2.577.664.922,33
03B	Staatsministerium des Innern - Staatsbauverwaltung -	A) B)	-800.170.291,79 -78.882.633,60	-879.052.925,39
04	Staatsministerium der Justiz	A) B)	-814.184.437,22 -5.891.720,40	-820.076.157,62
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	A) B)	-7.785.330.701,60 -27.271.108,75	-7.812.601.810,35
06	Staatsministerium der Finanzen	A) B)	-1.208.594.154,63 -48.193.586,45	-1.256.787.741,08
07	Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie	A) B)	-360.432.651,77 -294.183.118,98	-654.615.770,75
08	Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Landwirtschaft -	A) B)	-604.912.762,44 -76.728.742,23	-681.641.504,67
09	Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten - Staatsforstverwaltung -	A) B)	-151.124.123,83 -3.434.638,07	-154.558.761,90
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen	A) B)	-1.546.388.728,32 -78.585.458,06	-1.624.974.186,38
11	Bayerischer Oberster Rechnungshof	A) B)	-28.826.117,20 -897.467,70	-29.723.584,90
12	Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	A) B)	-590.003.711,50 -89.936.296,52	-679.940.008,02
13	Allgemeine Finanzverwaltung	A) B)	20.287.904.152,70 1.268.145.565,81	21.556.049.718,51
15	Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	A) B)	-3.003.009.042,37 -469.312.644,47	-3.472.321.686,84
	Summe laufendes Jahr	A) B)	762.059.549,19 0,00	762.059.549,19
	Aus Vorjahren	A) B)	-762.059.549,19 -,--	-762.059.549,19
	Gesamt	A) B)	0,00 0,00	-,--

## Zentralrechnungen

A) B)	Haushaltsbetrag Vorjahresrest Euro 5	Gesamtsoll (Spalte 5A + 5B) Euro 6	Gesamtist gegenüber dem Mehr Euro 7	Gesamtsoll Weniger Euro 8	Epl 9
A) B)	-79.299.200,00 -8.411.235,29	-87.710.435,29		2.216.733,09	01
A) B)	-65.152.700,00 -7.307.223,36	-72.459.923,36		7.922.516,47	02
A) B)	-2.530.682.429,00 -88.331.500,74	-2.619.013.929,74		41.349.007,41	03A
A) B)	-871.769.200,00 -28.242.397,57	-900.011.597,57		20.958.672,18	03B
A) B)	-847.892.100,00 -1.835.230,06	-849.727.330,06		29.651.172,44	04
A) B)	-7.836.445.900,00 -26.466.821,50	-7.862.912.721,50		50.310.911,15	05
A) B)	-1.247.525.000,00 -43.179.746,16	-1.290.704.746,16		33.917.005,08	06
A) B)	-372.552.200,00 -315.251.593,89	-687.803.793,89		33.188.023,14	07
A) B)	-646.819.000,00 -87.675.886,54	-734.494.886,54		52.853.381,87	08
A) B)	-169.627.000,00 -2.808.535,39	-172.435.535,39		17.876.773,49	09
A) B)	-1.607.645.960,00 -58.083.175,63	-1.665.729.135,63		40.754.949,25	10
A) B)	-30.209.100,00 -674.768,48	-30.883.868,48		1.160.283,58	11
A) B)	-615.392.111,00 -90.152.606,33	-705.544.717,33		25.604.709,31	12
A) B)	20.112.931.500,00 1.898.129.758,18	22.011.061.258,18	455.011.539,67		13
A) B)	-3.191.919.600,00 -377.649.488,05	-3.569.569.088,05		97.247.401,21	15
A) B)	- 762.059.549,19	762.059.549,19	455.011.539,67	455.011.539,67	
A) B)	- -	0,00	-	-	
A) B)	- 762.059.549,19	762.059.549,19	455.011.539,67	455.011.539,67	
			Saldo	0,00	

<b>Gesamtrechnung:</b>		<b>Gesamtergebnis</b>		
<b>Epl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>A) B)</b>	<b>Istergebnis Verbliebener Rest Euro 3</b>	<b>Gesamtist (Spalte 3A + 3B) Euro 4</b>
<b>1</b>	<b>2</b>		<b>3</b>	<b>4</b>
	Zusammentrag			
	I. Einnahmen			
	A. Übertrag aus dem Vorjahr	A) 0,00 B) --,--		0,00
	B. Laufendes Jahr	A) 35.665.325.094,44 B) 2.123.690.533,65		37.789.015.628,09
	Summe der Einnahmen	A) 35.665.325.094,44 B) 2.123.690.533,65		37.789.015.628,09
	II. Ausgaben			
	A. Übertrag aus dem Vorjahr	A) 762.059.549,19 B) --,--		762.059.549,19
	B. Laufendes Jahr	A) 34.903.265.545,25 B) 2.123.690.533,65		37.026.956.078,90
	Summe der Ausgaben	A) 35.665.325.094,44 B) 2.123.690.533,65		37.789.015.628,09
	Die Ausgaben gegen die Einnahmen ergibt einen Bestand von	A) 0,00 B) 0,00		0,00

A) B)	Haushaltsbetrag Vorjahresrest Euro 5	Gesamt soll (Spalte 5A + 5B) Euro 6	Gesamtist gegenüber dem Gesamt soll Mehr Euro 7	Gesamtist gegenüber dem Gesamt soll Weniger Euro 8	Epl 9
A) B)	-,- -,-	0,00	-,-	-,-	
A) B)	34.646.664.400,00 2.742.200.464,28	37.388.864.864,28	1.994.336.704,05	1.594.185.940,24	
A) B)	34.646.664.400,00 2.742.200.464,28	37.388.864.864,28	1.994.336.704,05	1.594.185.940,24	
		Saldo	400.150.763,81		
A) B)	-,- -,-	0,00	-,-	-,-	
A) B)	34.646.664.400,00 1.980.140.915,09	36.626.805.315,09	3.268.658.469,10	2.868.507.705,29	
A) B)	34.646.664.400,00 1.980.140.915,09	36.626.805.315,09	3.268.658.469,10	2.868.507.705,29	
		Saldo	400.150.763,81		
A) B)	-,- 762.059.549,19	762.059.549,19	-,-	-,-	

<b>Gesamtrechnung:</b>		<b>Gliederung nach</b>		
<b>Epl</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>A) B)</b>	<b>Istergebnis Verbliebener Rest Euro 3</b>	<b>Gesamtist (Spalte 3A + 3B) Euro 4</b>
<b>1</b>	<b>2</b>		<b>3</b>	<b>4</b>
	Gesamtabschluss			
	Steuern und steuerähnliche Abgaben	A) B)	26.052.043.199,86 --	26.052.043.199,86
	Verwaltungseinnahmen und dgl.	A) B)	3.124.564.501,63 --	3.124.564.501,63
	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A) B)	2.801.699.274,49 --	2.801.699.274,49
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A) B)	3.687.018.118,46 2.123.690.533,65	5.810.708.652,11
	Gesamteinnahmen	A) B)	35.665.325.094,44 2.123.690.533,65	37.789.015.628,09
	Personalausgaben	A) B)	14.795.438.164,93 139.264.192,45	14.934.702.357,38
	Sächliche Verwaltungsausgaben	A) B)	1.949.693.130,52 346.252.742,27	2.295.945.872,79
	Ausgaben für den Schuldendienst	A) B)	1.110.525.243,79 114.727.711,92	1.225.252.955,71
	Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A) B)	12.595.281.147,45 309.721.626,57	12.905.002.774,02
	Baumaßnahmen	A) B)	839.208.919,32 338.844.832,55	1.178.053.751,87
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	A) B)	3.092.546.559,04 869.588.755,68	3.962.135.314,72
	davon: Sachinvestitionen (Obergruppen 81 und 82)	A) B)	290.186.295,99 160.550.817,55	450.737.113,54
	davon: Investitionsförderungsmaßnahmen (Obergruppen 83 mit 89)	A) B)	2.802.360.263,05 709.037.938,13	3.511.398.201,18
	Besondere Finanzierungsausgaben	A) B)	520.572.380,20 5.290.672,21	525.863.052,41
	Gesamtausgaben	A) B)	34.903.265.545,25 2.123.690.533,65	37.026.956.078,90
	- Zuschuss / + Überschuss	A) B)	762.059.549,19 --	762.059.549,19

**Hauptgruppen**

<b>A) B)</b>	<b>Haushaltsbetrag Vorjahresrest Euro 5</b>	<b>Gesamtsoll (Spalte 5A + 5B) Euro 6</b>	<b>Gesamtist gegenüber dem Mehr Euro 7</b>	<b>Gesamtsoll Weniger Euro 8</b>	<b>Epl 9</b>
A) B)	25.759.555.000,00 --	25.759.555.000,00	1.232.928.048,56	940.439.848,70	
A) B)	2.961.918.400,00 --	2.961.918.400,00	303.859.335,49	141.213.233,86	
A) B)	2.771.808.300,00 --	2.771.808.300,00	195.481.466,12	165.590.491,63	
A) B)	3.153.382.700,00 2.742.200.464,28	5.895.583.164,28	262.067.853,88	346.942.366,05	
A) B)	34.646.664.400,00 2.742.200.464,28	37.388.864.864,28	1.994.336.704,05	1.594.185.940,24	
		Saldo	400.150.763,81		
A) B)	14.853.599.200,00 107.229.566,31	14.960.828.766,31	680.210.031,85	706.336.440,78	
A) B)	2.030.054.200,00 293.969.719,95	2.324.023.919,95	299.551.366,90	327.629.414,06	
A) B)	1.174.413.000,00 69.375.109,67	1.243.788.109,67	32.136.488,58	50.671.642,54	
A) B)	12.580.776.200,00 305.943.211,13	12.886.719.411,13	517.837.260,22	499.553.897,33	
A) B)	877.474.300,00 324.549.321,30	1.202.023.621,30	230.604.747,56	254.574.616,99	
A) B)	3.454.825.500,00 871.616.260,26	4.326.441.760,26	649.744.342,76	1.014.050.788,30	
A) B)	311.957.600,00 150.696.979,73	462.654.579,73	101.957.216,95	113.874.683,14	
A) B)	3.142.867.900,00 720.919.280,53	3.863.787.180,53	547.787.125,81	900.176.105,16	
A) B)	-324.478.000,00 7.457.726,47	-317.020.273,53	858.574.231,23	15.690.905,29	
A) B)	34.646.664.400,00 1.980.140.915,09	36.626.805.315,09	3.268.658.469,10	2.868.507.705,29	
		Saldo	400.150.763,81		
A) B)	-- 762.059.549,19	762.059.549,19	-1.274.321.765,05	-1.274.321.765,05	
		Saldo	0,00		

## Zusammenfassung der Ergebnisse der Gesamtrechnung für das Haushaltsjahr 2005

<b>1. Übertrag aus dem Vorjahr</b>	Euro	Euro
Am Schluss des Haushaltsjahres 2004 sind folgende Bestände übertragen worden:		
Einnahmereste:	2.742.200.464,28	
Ausgabereste:	<u>1.980.140.915,09</u>	
Vorjahresbestand		-762.059.549,19
 <b>2. Istbeträge 2005</b>		
Im Haushaltsjahr 2005 sind angefallen:		
Isteinnahmen	35.665.325.094,44	
Istausgaben	<u>-34.903.265.545,25</u>	
Im Haushaltsjahr 2005 ergaben sich somit Mehr-Einnahmen in Höhe von:		<u>762.059.549,19</u>
 <b>3. Summe Vorjahresbestand zuzüglich Ist-Beträge 2005</b>		 0,00
 <b>4. Übertrag in das Haushaltsjahr 2006</b>		
In das Haushaltsjahr 2006 sind übertragen worden:		
Einnahmereste:	2.123.690.533,65	
Ausgabereste:	<u>2.123.690.533,65</u>	
Dadurch verändert sich das Ergebnis per Saldo um:		<u>0,00</u>
 <b>5. Gesamtergebnis</b>		 0,00

Die Rechnung 2005 schließt somit **ausgeglichen** ab.

**Aufgestellt:**

**München, 12. Oktober 2006**

**Staatsminister der Finanzen**

**Prof. Dr. Kurt Faltlhauser**

## Zusammenstellung der überplanmäßigen, außerplanmäßigen Ausgaben und Vorgriffe im Haushaltsjahr 2005

<b>Epl.</b>	<b>überplanmäßige Ausgaben Euro</b>	<b>außerplanmäßige Ausgaben Euro</b>	<b>Vorgriffe Euro</b>	<b>zusammen Euro</b>
<b>01</b>	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>02</b>	0,00	6.904,35	0,00	6.904,35
<b>03 A</b>	1.381.165,86	13.617.476,04	15.525.573,90	30.524.215,80
<b>03 B</b>	0,00	3.563.328,35	0,00	3.563.328,35
<b>04</b>	1.596.799,23	0,00	0,00	1.596.799,23
<b>05</b>	7.850.284,69	372.797,62	7.917.130,38	16.140.212,69
<b>06</b>	2.547.355,66	100.314,83	0,00	2.647.670,49
<b>07</b>	17.202,61	1.512.679,40	0,00	1.529.882,01
<b>08</b>	46.419,08	6.666,92	0,00	53.086,00
<b>09</b>	105.449,71	1.210.500,51	0,00	1.315.950,22
<b>10</b>	13.778.294,89	268.909,15	21.114.601,55	35.161.805,59
<b>11</b>	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>12</b>	1.179.029,20	38.447,07	0,00	1.217.476,27
<b>13</b>	364.126.171,03	2.779.833,66	2.234.559,59	369.140.564,28
<b>15</b>	4.169.333,61	433.829,17	1.374.994,97	5.978.157,75
<b>Summen:</b>	<b>396.797.505,57</b>	<b>23.911.687,07</b>	<b>48.166.860,39</b>	<b>468.876.053,03</b>



Die Haushaltsrechnung wird für jedes Haushaltsjahr auf der Grundlage der abgeschlossenen Bücher durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen aufgestellt. In der Haushaltsrechnung sind die Einnahmen und Ausgaben den Ansätzen des Haushaltsplans unter Berücksichtigung der Haushaltsreste und der Vorgriffe gegenübergestellt. Der kassenmäßige Abschluss und der Haushaltsabschluss sind im so genannten Abschlussbericht zu erläutern.

